

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



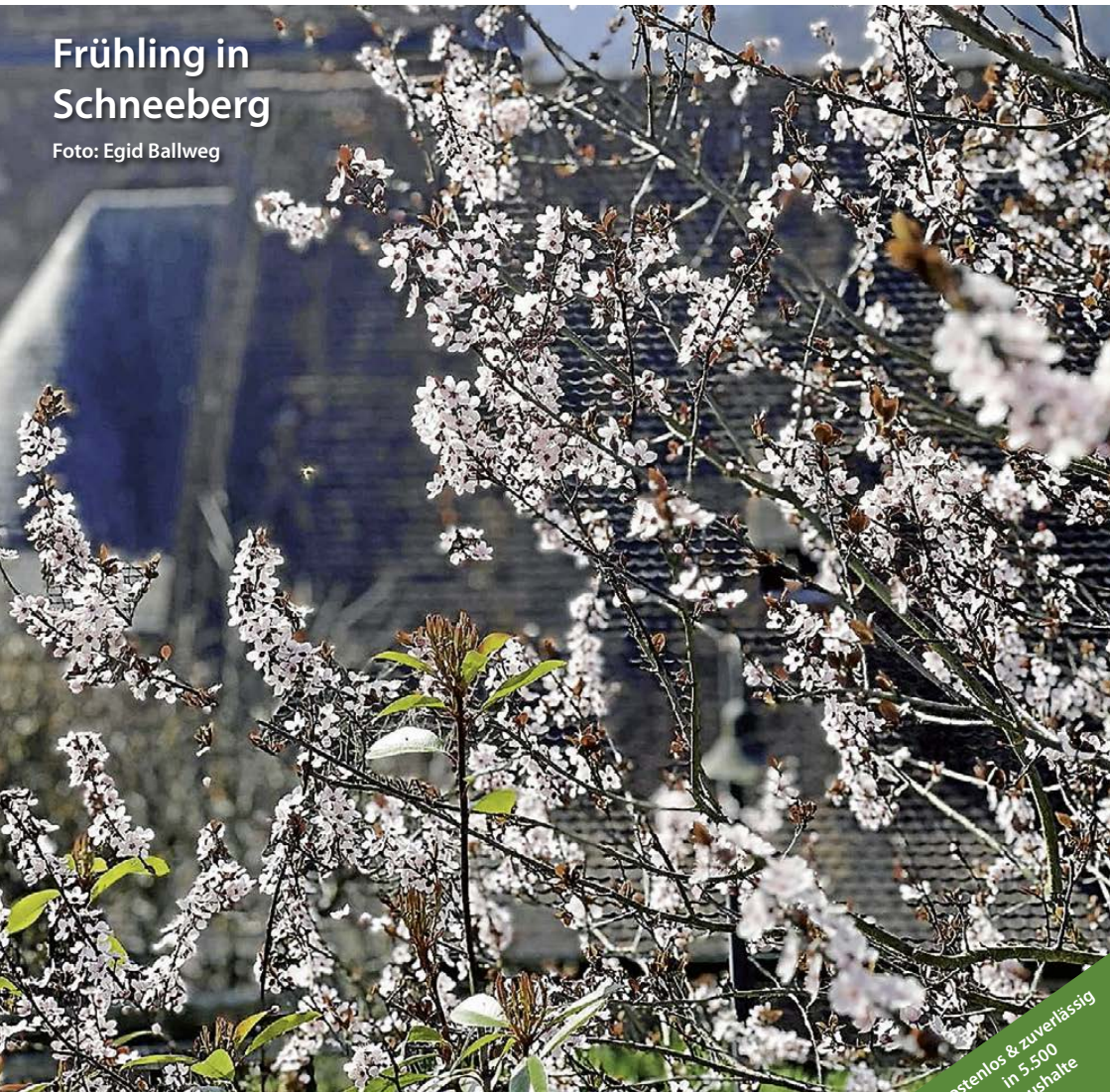
Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 15/2025

08. April 2025

Frühling in Schneeberg

Foto: Egid Ballweg



kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 10.04. - Mi. 23.04.2025



deLeuner

Getränke . erfrischend . anders

Schmucker

alle Sorten

20 x 0,5 l

**+ 4 FLASCHEN
GRATIS**



Fontanis

Spritzig, Medium, Naturell

12 x 1 l 0,42 €/l



4,99 €* *WOW!*

Stenger

alle Sorten

6 x 1 l

**+ 1 FLASCHE
GRATIS**



10 %

Rabatt

auf ALLE Gewürze
vom Alten Gewürzamt

Tegernseer

Helles 20 x 0,5 l 1,90 €/l



18,99 €* *WOW!*

FRANKEN
W3
WEINGUT
NEUBERGER

10 %

auf alle Weine vom Weingut
Neuberger aus Bürgstadt

Rosbacher

Spritzig, Medium,
Naturell

12 x 0,75 l 0,55 €/l



4,99 €* *WOW!*

König Ludwig

Hefeweißbier

20 x 0,5 l 1,70 €/l



17,99 €* *WOW!*

Faust

Cola-Mix

20 x 0,5 l 1,40 €/l



13,99 €* *WOW!*



Stadt Amorbach
mit Beuchen, Boxbrunn,
Neudorf und Reichartshausen

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Fundsachen

grüne Schildkappe
braune Sonnenbrille, Gestell Holzoptik
Haarklammer, Farbe Leopardenmuster

Fundort

auf der Rathausbank
auf der Rathausbank
auf der Rathausbank

AOK-Sprechtage im Rathaus Amorbach

In dringenden Angelegenheiten können Mitglieder der AOK Bayern einen Beratungstermin im Rathaus Amorbach vereinbaren. Dieser findet dienstags von 9 - 12 Uhr statt. **Dazu ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 09371 / 97430 oder www.aok.de/bayern/termin notwendig.** Von Montag bis Freitag sind wir während der Öffnungszeiten weiterhin auch ortsnahe in der AOK-Geschäftsstelle Miltenberg für Sie da.

Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 24.04.2025

Donnerstag, 15.05.2025

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

„Freischwimmbad Bayerischer Odenwald“ in Amorbach

Beginn der Freibadsaison 2025

Der Badebetrieb im Freibad Bayerischer Odenwald beginnt in diesem Jahr voraussichtlich am Donnerstag, den 01.05.2025.

Um den Andrang am Kassenautomaten zu verringern, bieten wir auch dieses Jahr die Möglichkeit, schon vor Eröffnung zu folgenden Zeiten bereits Saison- und 10er Karten im Freibad am Automaten zu erwerben:

Dienstag, 22.04., Mittwoch, 23.04., Donnerstag, 24.04., Freitag, 25.04., Montag, 28.04., Dienstag, 29.04. und Mittwoch, 30.04. jeweils von 10:00 - 12:00 Uhr

Der **Kauf** und die **Aufladung** von Saisonkarten bzw. 10er-Karten erfolgt ausschließlich über den Kassenautomaten im Freibad.

Die ausgegebenen **Freibadgutscheine** können ab Donnerstag, 24.04.2025 bei der Stadtverwaltung Amorbach, Kellereigasse 1, Zimmer 0.03, Herr Heilmann, gegen die entsprechenden Eintrittskarten eingetauscht werden.

Auch besteht weiterhin die Möglichkeit, Gutscheine zum Verschenken für 10er- sowie Saisonkarten zu erwerben. Die Stadt Amorbach erhebt 2025 für die Nutzung des Freibads Amorbach folgende

Eintrittspreise:

Einzeleintrittskarte Erwachsene (ab dem vollendeten 16. Lebensjahr)	4,00 Euro
Einzeleintrittskarte Jugendliche (ab 6 bis 15 Jahre)	2,00 Euro
10er- Einzeleintrittskarte Erwachsene (übertragbar)	36,00 Euro
10er- Einzeleintrittskarte Jugendliche (übertragbar)	18,00 Euro
Saisonkarte Erwachsene	66,00 Euro
Saisonkarte Jugendliche	33,00 Euro
Kinder unter 6 Jahren	Eintritt frei

Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte werden gemäß Jugendtarif behandelt.

Bei Saisonkarten handelt es sich um Tageskarten, mit welchen der mehrmalige tägliche Zutritt möglich ist.

Öffnungszeiten (voraussichtlich):

Öffnungszeit täglich (teilweise witterungsabhängig): 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Garantieöffnungszeiten (täglich):
9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
17.00 Uhr bis 19.30 Uhr
6.30 Uhr bis 9.00 Uhr

Mittwoch Frühschwimmen

Telefonische Auskunft: 09373/209-27 Rathaus
 oder unter: 09373/200198 Freibad

Weiteres im Internet: www.amorbach.de
www.freibad-amorbach.de

Kioskpächter gesucht!

Die Stadt Amorbach sucht für den Kiosk im städtischen Freibad einen Pächter ab der Saison 2025.

Bewerbungen schicken Sie bitte an die Stadt Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach. Auskunft erhalten Sie unter 09373/209-27 oder frank.heilmann@stadt-amorbach.de.



Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Freitag, den 11.04.2025, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Freitag, den 02.05.2025, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Anlaufstellen bei Stromausfall oder sonstigen Schadenslagen

Wenn im All-IP-Zeitalter der Strom ausfällt, können Bürger telefonisch keinen Notruf mehr absetzen. Denn bei einem Stromausfall ist gegebenenfalls nicht nur die private Hardware zuhause betroffen, sondern auch die Vermittlungstechnik, die rein IP-basiert realisiert ist. Bei Mobilfunknetzen ist dies schon jetzt der Fall: Selbst wenn der Akku des Handys noch Energie liefert, kann kein Notruf abgesetzt werden, wenn das Mobilfunknetz ohne Strom und damit offline ist.

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass unsere Gemeinde mit allen Ortsteilen darauf vorbereitet ist. Es stehen Notstromaggregate zur Verfügung und über den Digitalfunk des Katastrophenschutzes können auch Notrufe bei Stromausfall abgesetzt werden.

Folgende **Anlaufstellen** sind **spätestens eine halbe Stunde nach einem Stromausfall oder einer sonstigen Schadenslage** besetzt:

Kirchzell: Feuerwehrhaus und Rotkreuzheim

Breitenbuch: Gemeinschaftshaus

Buch: **Kirchzell** Feuerwehrhaus und Rotkreuzheim

Ottorfszell: Wohnhaus Klingenweg 13

Preunschen: Feuerwehrhaus

Watterbach: Feuerwehrhaus und Gasthaus Meixner

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an diese Anlaufstellen. Hier wird Ihnen bei Notfällen und erforderlichen Notrufen geholfen.

Glühende Asche auf dem Schredderplatz

Der Markt Kirchzell bittet dringend darum, **keine glühende Asche** mehr auf dem Schredderplatz zu entsorgen!

Es sind schon mehrfach Brände entstanden, die einen Feuerwehreinsatz ausgelöst haben. Bisher konnte immer ein größerer Schaden abgewendet werden.

Ausgekühlte Asche ist in der Restmülltonne zu entsorgen. Wir bitten Sie, dies einzuhalten, und keine unnötigen Feuerwehreinsätze mehr auszulösen!



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden,

Am 12. März 2025 fand eine Gemeinderatssitzung statt. Mit dieser Ausgabe vom Mitteilungsblatt möchte ich die Gelegenheit nutzen sie über die Inhalte dieser Sitzung zu informieren.

Einbeziehungssatzung „Hambrunn 7“: Auswertung der Stellungnahmen aus Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 34 Abs. 6, Satz 1 BauGB i. V. mit § 13 Abs. 2 Satz 2 BauGB

Der Marktgemeinderat der Gemeinde Schneeberg hat in seiner Sitzung am 11.10.2024 das Verfahren zum Erlass einer Einbeziehungssatzung im Ortsteil Hambrunn gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB eingeleitet und den Entwurf zur öffentlichen Auslegung freigegeben.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung mit Begründung in der Fassung vom 11.10.2024 lag in der Zeit vom 03.12.2024 bis einschließlich 07.01.2025 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 21.11.2024 ebenfalls um Stellungnahme bis einschließlich 07.01.2025 gebeten.

Folgende Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt:

1. Landratsamt Miltenberg, Raumordnung und Bauleitplanung
 - A. Bauplanungs- und Bauordnungsrecht
 - B. Natur- und Landschaftsschutz
 - C. Immissionsschutz
 - D. Bodenschutz
 - E. Wasserschutz
 - F. Denkmalschutz
 - G. Straßen- und Wegerecht
 - H. Brandschutz
 - I. Gesundheitsamtliche Belange
2. Abwasserzweckverband Main-Mud
3. Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
4. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt
5. Amt für ländliche Entwicklung
6. Bayerischer Bauernverband
7. Bayernwerk Netz GmbH
8. Bund Naturschutz i. Bayern e. V.
9. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
10. PLEdoc GmbH
11. Regierung von Unterfranken
12. Regionaler Planungsverband
13. Staatliches Bauamt Aschaffenburg
14. Stadt Walldürn
15. Deutsche Telekom Technik GmbH
16. Vodafone GmbH
17. Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg

Von diesen haben folgende Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange fristgerecht eine Stellungnahme abgegeben:

1. Landratsamt Miltenberg, Raumordnung und Bauleitplanung
 - A. Bauplanungs- und Bauordnungsrecht
 - B. Natur- und Landschaftsschutz
 - C. Immissionsschutz
 - D. Bodenschutz
 - E. Wasserschutz
 - F. Denkmalschutz
 - G. Brandschutz
 - H. Gesundheitsamtliche Belange
2. Abwasserzweckverband Main-Mud
3. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt
4. Amt für ländliche Entwicklung
5. Bayerischer Bauernverband

6. Bayernwerk Netz GmbH
7. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
8. Regierung von Unterfranken
9. Regionaler Planungsverband
10. Staatliches Bauamt Aschaffenburg
11. Stadt Walldürn
12. Deutsche Telekom Technik GmbH
13. Vodafone
14. Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg

Die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat behandelt.

Der Marktgemeinderat hat die Auswertung der Stellungnahmen aus Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zur Kenntnis genommen und ist mit allen Bauleitplanerischen Beurteilungen einverstanden.

Die Verwaltung bzw. das Planungsbüro wurden beauftragt, die erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Bekanntgabe eines Bauantrages auf der Fl.Nr. 4844/7, Schulhof 5

Bereits im Oktober 2024 wurde ein Antrag auf Freistellung vom Genehmigungsverfahren für ein Wohnhausneubau mit Garage auf dem Grundstück, Schulhof 5, Fl.Nr. 4844/7 der Gemarkung Schneeberg behandelt.

Am 19.02.2025 ist die 1. Änderung zum Bauantrag: Wohnhausneubau mit Garage, eingegangen. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Schule“.

Es wurde Antrag auf Freistellung vom Genehmigungsverfahren gestellt. Die 1. Änderung zum Bauantrag: Wohnhausneubau (1WE) mit Garage wurde durch die Verwaltung geprüft und festgestellt, dass die Vorschriften des Bebauungsplanes „Schule“ eingehalten werden und somit gemäß Art. 58 Abs. 1 Satz 1 BayBO von der Genehmigung freigestellt wird und kein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden muss. Der Marktgemeinderat hat davon Kenntnis genommen.

Neuabschluss eines Konzessionsvertrages mit der Bayernwerk Netz GmbH

In der Sitzung vom 11.10.2024 wurde der Marktgemeinderat darüber unterrichtet, dass der Markt Schneeberg im Jahr 2006 mit der EON Bayern einen Konzessionsvertrag für den Zeitraum 2007 bis einschließlich 2026 abgeschlossen hatte. Der bestehende Vertrag endet somit nun zum 04.12.2026. Damit ein neuer Vertrag zum 05.12.2026 nahtlos startet, hat die Verwaltung das Ende des aktuellen Konzessionsvertrages sowie einen ausdrücklichen Hinweis auf die nach § 46a EnWG von der Gemeinde in geeigneter Form zu veröffentlichenden Daten im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Interessenten an einem Neuabschluss konnten somit ihre schriftliche Bewerbung innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinungsdatum abgeben. Es ist bei der Marktverwaltung lediglich eine Bewerbung seitens der Bayernwerk Netz GmbH eingegangen.

Die Bayernwerk Netz GmbH hat mittlerweile einen Vertragsentwurf dem Markt Schneeberg übersendet, welcher den Marktgemeinderatsmitgliedern vorliegt.

Die darin geregelte Konzessionsabgabe stützt sich auf die in § 2 der Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas geregelte Bemessung und zulässige Höhe der Konzessionsabgabe.

Die Laufzeit beträgt wie beim vorherigen Vertrag auch zwanzig Jahre und würde somit im Jahre 2046 enden. Der Markt Schneeberg hat das Recht, zum Ablauf einer Laufzeit von zehn Jahren sowie erneut zum Ablauf einer Laufzeit von 15 Jahren unter Einhaltung einer Frist von mindestens 36 Monaten schriftlich zum Jahresende zu kündigen.

Der Marktgemeinderat hat dem Neuabschluss des Konzessionsvertrages mit der Bayernwerk Netz GmbH zugestimmt. Für den Vertrag wird eine Laufzeit von 20 Jahren vereinbart.

Vorstellung der Haushaltspläne der Schulverbände der Grund- und Mittelschule für das Jahr 2025

Die Haushaltssatzungs- und Haushaltsplanentwürfe für die Grund- und Mittelschule lagen dem Gemeinderat zusammen mit den üblichen Anlagen und Unterlagen vor. Die Vorberichte geben dabei einen umfassenden Überblick.

Die Schulverbandsumlage für die **Grundschule** beläuft sich in diesem Jahr für den Markt Schneeberg auf 204.602,16 € und liegt damit um 14.959,49 € über dem Vorjahreswert von 189.642,67 €.

Bei einer Gesamtschülerzahl von 236 (Vorjahr: 225) beträgt der Umlagebetrag pro Schüler 2.764,89 € (Vorjahr: 2.748,44 €). Derzeit besuchen 74 (Vorjahr: 69) Schneeberger Schüler die Grundschule. Der Kostenanteil des Marktes Schneeberg beläuft sich damit auf 31,36 %.

Das Gesamtvolumen des Verwaltungshaushaltes liegt bei 813.025 € (Vorjahr: 779.555 €). Wesentliche Positionen dabei sind die Personalkosten mit 101.100 €, die Gebäude und Grundstücksunterhaltskosten mit 35.000 €, die Mieten und Pachten für die Räumlichkeiten der Ganztagesbetreuung mit 28.680 €, die Computer- und Kopiergerätemieten sowie technische Wartungsgebühren mit insgesamt 23.000 €, die Heizungskosten mit 39.000 €, die Strombezugskosten mit 10.000 €, der Bezug von Mittagessen für Ganztagesesschüler mit 84.600 €, der sonstige verschiedene Betriebsaufwand mit 26.500 €, die Jugendsozialarbeit in Höhe von 33.100 €, die externe Ganztagesbetreuung 64.800 € und der Verwaltungskostenbeitrag (Verwaltungs- und EDV-Sachkosten) an die Stadt Amorbach mit 31.725 €. Für die Schülerbeförderung fallen 74.000 € an. Hierfür wird ein Landeszuschuss in Höhe von 49.000 € erwartet. An Zinszahlungen sind 15.980 € zu leisten.

Der Vermögenshaushalt umfasst ein Gesamtvolumen von 394.025 € (Vorjahr: 364.655 €).

Durch die Regierung von Unterfranken erfolgte eine langfristige Einschätzung der Raumsituation. Aufgrund der prognostizierten Schülerzahlen als auch den zukünftigen Ganztagesbedarf ergab sich daraus, dass weitere Räumlichkeiten unabdingbar sind und auch grundsätzlich gefördert werden könnten. Es wurden diesbezüglich auch erst kurzfristig Räumlichkeiten angemietet. Dies gilt auch für Räumlichkeiten die der Mittagesseneinnahme dienen sollen. Hierzu wurden erste Planungskosten in Höhe von 100.000 € eingeplant. Diese Planungskosten können ebenfalls 2024 noch aus der Rücklage bestritten werden.

Die Schulden des Grundschulverbandes belaufen sich zum 31.12.2023 auf 665.000 € (gerundet auf Tausender). Daraus errechnet sich ein fiktiver Schuldenanteil des Marktes Schneeberg in Höhe von ca. 208.540 € (gerundet). Eine neue Kreditaufnahme ist im Jahre 2025 nicht vorgesehen.

Der voraussichtliche Rücklagenstand zum 31.12.2024 beträgt ca. 271.580,36 €. Da die Jahresrechnung für das Jahr 2024 noch nicht gelegt wurde, steht das abschließende Rechnungsergebnis noch nicht fest.

Die Schulverbandsumlage für die **Mittelschule** beläuft sich in diesem Jahr für den Markt Schneeberg auf 95.870,32 € und liegt damit um 4.456,73 € unter dem Vorjahreswert von 100.327,05 €. Dies Verringerung ergibt sich dadurch, dass ein Teil der Umlage durch Rücklagenentnahme gedeckt wird.

Bei einer Gesamtschülerzahl von 190 (Vorjahr: 188) beträgt der Umlagebetrag pro Schüler 2.995,95 € (Vorjahr: 3.236,36 €). Derzeit besuchen 32 (Vorjahr: 31, Vorvorjahr: 27) Schneeberger Schüler die Mittelschule. Der Kostenanteil des Marktes Schneeberg beläuft sich damit auf 16,84 %.

Das Gesamtvolumen des Verwaltungshaushaltes liegt bei 708.785 € (Vorjahr: 743.750 €). Wesentliche Positionen dabei sind die Personalkosten mit 57.090 €, die Gebäude- und Grundstücksunterhaltungskosten mit 35.000 €, die Mieten und Pachten in Höhe von 22.500 €, die Mieten für Computer mit 57.000 €, die Heizkosten in Höhe von 27.000 €, die Strombezugskosten mit 15.000 €, die Reinigungskosten durch externe Dienstleister mit 85.500 €, die Wartungskosten der technischen Gebäudeausstattung (sonstiger verschiedener Betriebsaufwand) mit 19.000 €, die Kosten für die Jugendsozialarbeit in Höhe von 38.000 €, der Verwaltungskostenbeitrag (Verwaltungs- und EDV-Sachkosten) an die Stadt Amorbach mit 42.500 € und die Kosten der externen Ganztagesbetreuung mit 36.700 €. Für die Schülerbeförderung fallen 91.500 € an. Hierfür wird ein Landeszuschuss in Höhe von 68.500 € erwartet. An Zinszahlungen sind 5.375 € zu leisten.

Der Vermögenshaushalt umfasst ein Gesamtvolumen von 192.630 € (Vorjahr: 225.995 €).

Neben den jährlichen kleineren Investitionen beschränken sich die Investitionen auf eine größere Investition. Diesbezüglich ist die Ausweitung der Räumlichkeiten mit 50.000 € veranschlagt. Für Tilgungsleistungen sind nach dem Finanzierungsplan 129.630 € vorgesehen.

Aufgrund der enormen finanziellen Belastung durch den Investitionsaufwand eine Rücklagenentnahme in Höhe von 110.000 € vorgesehen. Dadurch können die besagten Investitionen des Vermögenshaushaltes abgedeckt werden. Die Rücklage würde somit zum Jahresende noch einen Bestand von 110.172,25 € aufweisen.

Die Schulden des Mittelschulverbandes belaufen sich zum 31.12.2024 auf 1.129.000,00 € (gerundet auf Tausender). Daraus errechnet sich ein fiktiver Schuldenanteil des Marktes Schneeberg in Höhe von 190.120 € (gerundet).

Die Restschuld zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 beläuft sich auf 1.129.000 € (gerundet auf Tausender). Eine neue Kreditaufnahme ist im Jahre 2025 nicht vorgesehen, sodass sich unter Berücksichtigung einer planmäßigen Kredittilgung in Höhe von 130.000 € der Schuldenstand zum Jahresende 2025 auf ca. 999.000 € verringert.

Der voraussichtliche Rücklagenstand zum 31.12.2024 beträgt 220.172,25 €.

Der fiktive Gesamtschuldenstand des Marktes Schneeberg bei der Grund- und Mittelschule beläuft sich zum 31.12.2024 auf 398.660 € (gerundet).

Der Marktgemeinderat erklärte sich mit den vorliegenden Haushaltsplänen der Schulverbände der Grund- und Mittelschule für das Jahr 2025 einverstanden.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.02.2025

Der Markt Schneeberg beabsichtigt im Rahmen des Regionalbudgets 2025 sechs Solarleuchten für den Radweg nach Amorbach zu beschaffen. Diese sechs Leuchten ergänzen die bereits bestehenden sieben Solarleuchten. Damit könnte man erreichen, dass die gesamte Radwegstrecke von der Brücke bis zur Ölberg-Kapelle ausgeleuchtet ist und dem Wunsch aus der Bevölkerung gerecht werden.

Die vorhandenen sieben Solarleuchten sind in Reihe geschaltet und werden mit einem Online-Monitoringtool der Firma F8 live überwacht und eingestellt. Da die Neuanschaffung der Leuchten in die Reihenschaltung und Überwachung mit integriert werden sollen, müssen sie mit der gleichen Technik ausgestattet sein. Aus diesem Grund wurden die sechs Solarleuchten beim gleichen Hersteller angefragt. Deshalb lag den Mitgliedern des Gemeinderates nur ein Angebot der Firma Selux GmbH, Volkmarstr. 18, 12099 Berlin, in Höhe von 14.314,51 €, brutto, vor. Auf Grund der Zusage, das Projekt im Rahmen des Regionalbudgets 2025 zu fördern, erwartet der Markt Schneeberg eine maximale Fördersumme von 10.000 €. Der Marktgemeinderat hat den Auftrag für die 6 Solarleuchten Typ F8 Valettaan die Firma Selux, GmbH, Volkmarstr. 18, 12099 Berlin, zu einem Angebotspreis von 14.314,51 € brutto, vergeben.

Der Gemeinderat hat die Schlussrechnung für den Grüngutsammelplatz an die Firma Alfred Link Hoch- und Tiefbau GmbH, Daimlerstr. 7, 74731 Walldürn, über 28.248,44 €, brutto, genehmigt. Die Mehrkosten entstanden hauptsächlich durch die Erdarbeiten und bei der Schottertragschicht.

Nach Art. 100 Abs. 2 Satz 1 GO hat der Markt Schneeberg eine(n) Kassenverwalter(in) sowie eine(n) Stellvertreter(in) zu bestellen. Im Jahr 2021 wurden bereits Frau Blatz zur Kassenverwalterin und Frau Berberich zur stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt. Da Frau Berberich nun aus ihrem Arbeitsverhältnis ausgeschieden ist, benötigt der Markt Schneeberg eine neue stellvertretende Kassenverwalterin. Die Bestellung zum/zur Stellvertreter(in) ist aufgrund der Trennung zwischen Anordnung und Vollzug notwendig. Nachdem feststeht, dass Frau Isabelle Almeida Gravano von der Gemeindeverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in die Gemeindekasse wechselt, soll sie nach entsprechender Einarbeitung als stellvertretende Kassenverwalterin tätig werden. Diesbezüglich wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen Frau Isabelle Almeida Gravano mit Wirkung zum 01.03.2025 als stellvertretende Kassenverwalterin zu bestellen. Diesem hat der Marktgemeinderat zugestimmt.

Weitere Informationen

Der Vorsitzende teilt mit, dass vermehrt Beschwerden von den Anliegern des Gartenweges kommen, dass immer häufiger Fahrzeuge beim Bringen oder Abholen der Kindergartenkinder im Gartenweg abgestellt werden. Die Anwohner werden bei der Ein-/Ausfahrt behindert. Trotz mehrmaligen Ansprechens der Eltern und Appelle durch

die Kindergarten-APP trat keine Besserung ein. Die Verwaltung wurde gebeten, hier Abhilfe zu schaffen.

Es wurde vorgeschlagen, den Gartenweg als Feuerwehruzufahrt zu deklarieren. Somit ist automatisch absolutes Halteverbot. Sobald dort ein Auto steht, hat man sofort eine rechtliche Handhabe.

In der Zwischenzeit ist nun auch die Außenanlage am Lenzegehöft fertiggestellt. Mein Dank ergeht an die Kellerfreunde, ganz besonders an Bernhard Speth und der Firma die Häuslebauer. Sie haben in Eigenleistung und Kostenneutral die Arbeiten durchgeführt.

Nun ist es an der Zeit die Anlage gebührend einzuweihen. Vorgesehen ist Sonntag der 15.06.2025 nach dem Gottesdienst. Alles Weitere wird noch bekannt gegeben.

Bürgerfragestunde

Frau Marita Loster zeigt sich erfreut, dass der Wasserlauf auf dem Spielplatz Dorfwiesenhäuser repariert wurde. Am Bolzplatz steht jedoch immer noch die Pfütze vor dem Tor. Die bleibt tagelang, manchmal wochenlang das Wasser stehen. Im Herbst 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, eine Lösung zu finden.

Des Weiteren, hat sie gelesen das zwei Sonnenliegen bereits aufgestellt wurden. Sie fragte nach ob schon ein Platz für die Dritte Liege geplant ist? Sie fände es schön, wenn die dritte Liege im Ortsbereich aufgestellt wird. Sie könnte sich auch einen Standort am Spielplatz Dorfwiesenhäuser oder am Spielplatz in den Sandwiesen vorstellen.

Ihr wurde mitgeteilt, dass sich die dritte Liege aktuell in Hambrunn befindet.

In diesem Jahr wurde der Brunnen am Roseeck wieder österlich geschmückt und der Platz um den Meilenstein und der Stein selbst, liebevoll mit Osterschmuck und Blumen versehen.

Ich bedanke mich recht herzlich bei den Damen und Herren vom Obst und Gartenbauverein, die schon seit vielen Jahren für diese österliche Atmosphäre und die Einstimmung in den Frühling Sorge tragen. Vielen Dank für das entgegengebrachte, ehrenamtliche Engagement. Ich würde mich freuen, wenn diese Tradition noch viele Jahre fortbestand hätte.

Ich bedanke mich bei den fleißigen Helferinnen und Helfer, die bei der Umweltaktion aktiv waren. Dank euch allen konnte, wie in den vergangenen Jahren, sehr viel Müll eingesammelt werden. Es ist unverständlich, welcher Unrat in der freien Natur abgeladen wird.

Ostern ist die Zeit der Freude und der Dankbarkeit für das Geschenk des Lebens und der Liebe.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Osterfest. Möge es vor allem viel Freude und Zufriedenheit bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Repp

1. Bürgermeister

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt: **Freitag, den 11.04.2025**

Freitag, den 09.05.2025

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Verschiebung des Abfuhrplanes

Die Müllabfuhr verschiebt sich wegen der Osterfeiertage am:

Montag, den 14.04.2025 Biotonne

Dienstag, den 15.04.2025 Gelber Sack

Vermessung Schachtdeckel im OT Schneeberg

Gegenwärtig erstellt der Markt Schneeberg ein digitales Kanalinformationssystem. Hierzu werden alle Schachtdeckel im Gemeindegebiet vermessen. Die in den öffentlichen Straßen liegenden Deckel wurden bereits und weitestgehend erfasst. Einige öffentliche Kanäle verlaufen über Privatgrund. Auch hier gibt es öffentliche Schächte – Schächte die der öffentlichen Kanalisation zugehören, die nunmehr noch aufgenommen werden müssen. Es betrifft folgende Bereiche

- Amorbacher Str. 5/7 bis Spielplatz am Radweg
- Am Sommerberg 6+7 bis Bahnhofstr. (Unterführung Bahn)
- Bahnhofstr. 7+8
- Gartenweg (Kindergarten) bis Spielplatz am Radweg
- Marktstr. 19/21 bis Schulstr./Hofweg
- Ringstr. 24 bis Marktstr. 19/21
- Rippberger Str. B 47, von Dorfwiesenhaus bis Bauhof
- Rippberger Str. B 47, entlang des Mühlbaches bis Ringstr. (Verrohrungen)
- Schulstr. 1 bis Hofweg 3
- Urbanusweg 10,12,14,16 bis Im Seifen (Unterführung Bahn)

Die Schächte werden am Samstag, 26.04.2025 in der Zeit zwischen ca. 8.00-18:00 Uhr vermessen.

Das Vermessungsbüro WMEC GmbH wird hierzu bei Ihnen klingeln und um Zugang bitten. Bitte gestatten Sie den Zugang.

Sollten Sie am 26.04.2025 nicht zuhause sein, so bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Rathaus, Frau Schmitt, Tel.: 09373/9739-41.

Die Vermessung der Schächte im OT Zittenfelden findet am Samstag, den 17.05.2025, statt. Hier sind alle Einwohner betroffen.

Erfolgreiche Flursäuberungsaktion am 22. März 2025 im Markt Schneeberg

Am Samstag, den 22.03.2025, beteiligte sich der Markt Schneeberg an der landkreisweiten Flursäuberungsaktion.

In Schneeberg suchten mehr als 40 kleine und große Helfer mit großer Einsatzbereitschaft Abfallablagerungen, die unbedacht in die Natur unseres Gemeindegebietes geworfen oder liegen gelassen wurden. Obwohl die Aktion schon seit etlichen Jahren regelmäßig durchgeführt wird, befindet sich immer noch viel Unrat in der Landschaft und im Wald. Erfreulich ist allerdings die Erkenntnis, dass in diesem Jahr weniger Abfall gefunden wurde.

Für diesen freiwilligen und engagierten Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt bedanken wir uns herzlich bei allen Helfern der Feuerwehr, insbesondere der Kinder- und Jugendfeuerwehr, vom Forst und bei den vielen Einzelpersonen!

Danke!

Der Bürgermeister Kurt Repp und der Umweltbeauftragte Konstantin Amenth

Veranstaltung der Seniorenbeauftragten gut besucht

Gut versorgt durch die schönste Zeit – fit im Alter!

Gesunde Ess – und Trinkgewohnheiten, richtige Nährstoffe für starke Knochen – Tipps gegen Appetitlosigkeit...und noch vieles mehr.

Zu diesen Themen begrüßte Bürgermeister Repp die anwesenden Personen und die Referentin Rebecca Kunz aus Niedernberg.

Er freute sich, dass die Seniorenbeauftragten Marita Loster und Margarete Speth immer wieder interessante Themen anbieten was die Besucherzahlen bei den Veranstaltungen zeige.

Frau Kunz referierte in angenehmer Weise mit Bildmaterial über das, was vor allem ältere Menschen in der Ernährung beachten sollten.

Ganz wichtig sei die Trinkmenge – am besten solle man sich die Menge für den Tag morgens sichtbar bereitstellen -dann hat man die Kontrolle.

Zum Thema Essen gab es ebenfalls viele Tipps was gesund und wichtig für den gesamten Organismus ist. Gemüse und Salat, Rohkost und Obst sind Nummer eins in der gesunden Ernährung. Überall einbauen wo es möglich ist im Tagesplan. Ohne schlechtes Gewissen und zu jeder Tageszeit kann man sich damit Gutes tun und den Appetit auf weniger gesundes zügeln.



Foto: Margarete Speth

Wenn man es auf 30 Sorten Gemüse - roh oder gekocht - in der Woche schafft, ist das super gesund. Eingebaut in Vesper, Snacks und Zwischenmahlzeit ist das möglich.

Auch tiefgefrorenes Gemüse behält seine Vitamine und kann in der Saison des Wachstums haltbar gemacht werden.

Von Tütensuppen und Soßen wird abgeraten wegen zu vieler Zusatzstoffe.

Das für die Knochen so wichtige Kalzium erhält man in bestimmten Wassersorten, in Nüssen und verschiedenen Kernen.

Täglich eine Handvoll verschiedener Nüsse sei anzuraten.

Vitamin D reiche Nahrung ist vor allem in der dunklen Jahreszeit von Bedeutung. Immer wieder sollte man auch die Knochendichte messen lassen, um Osteoporose vorzubeugen.

Vollkornprodukte sowie Haferflocken, Getreide und Hirse liefern verarbeitet viele Ballaststoffe.

Bei Appetitlosigkeit helfen oftmals kleine, schön zurechtgemachte, kleine Essportionen über den Tag verteilt.

Das Fazit war auf jeden Fall „ESSEN SOLL FREUDE MACHEN“ - in gesunder Form zubereitet, ein Genuss für Leib und Seele.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

Dienstag, 22.04.2025, 19.00 Uhr

Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 18.03.2025 in Weilbach

Vollzug der Gemeindeordnung (GO)

Antrag des Gemeinderatsmitglied Martin Förtig (UWL) und Achim Schneider (UWL) auf Entlassung aus dem Gemeinderat

Herr Martin Förtig (UWL) hat am 24.02.2025 die Beendigung seiner Mitgliedschaft mitgeteilt. Herr Förtig gehörte seit 05/2008 dem Gremium an.

Herr Achim Schneider (UWL) hat mit Schreiben vom 25.02.2025 die Beendigung seiner Mitgliedschaft aus persönlichen Gründen mitgeteilt. Herr Schneider gehörte seit 2011 dem Gremium an. Er rückte für Dieter Münch nach.

Bürgermeister Haseler bedankte sich für das jahrelange geleistete Engagement. Eine Ehrung soll am Neujahrsempfang erfolgen.

GRIn Rindsfüßer (UWL) bedankte sich ebenfalls mit einem kleinen Präsent bei den ausscheidenden Fraktionskollegen.

Kindergartenbedarfsplanung 2025/2026

Gemäß der Betriebserlaubnis für beide Einrichtungen stehen 75 Kindergartenplätze und 12 Krippenplätze zur Verfügung. Das Landratsamt Miltenberg fordert von den Trägern der Kindertageseinrichtungen jährlich eine Feststellung der Bedarfsplanung.

In Abstimmung mit den Kindergartenleitungen Weilbach und Weckbach, werden für das Kindergartenjahr 2025/2026 75 Kindergartenplätze und 12 Krippenplätze benötigt. Das heißt, es werden keine zusätzlichen Kindergarten- und Krippenplätze benötigt. Der Gemeinderat stellte den oben genannten Bedarf einstimmig fest und stimmt diesem zu.

Bauantrag

Dem Gremium lag ein Bauantrag auf Umbau und Sanierung eines Einfamilienwohnhauses zu einem Zweifamilienwohnhaus und Neubau eines Doppelhauses in der Ohrnbachtalstr. 29, FLNr. 334/2, 334/4, 334/5, Weckbach vor.

Das Gremium erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Antrag Stadt Amorbach: Mitfinanzierung Freibad Amorbach

Dem Gremium ging das Schreiben der Stadt Amorbach zu. Es wurde zur Kenntnis genommen. Ein vollen Defizitausgleich ist für den Markt Weilbach derzeit nicht leistbar.

Bürgermeister Haseler berichtete, dass man zwischen 2016 und 2020 rund 80.000 € für das Freibad zur Verfügung gestellt habe.

Anschließend stellte der Markt auf die Jahreskarten für Kinder um. Die Verwaltung schlug vor, das bisherige „Weilbacher Modell“ mit dem Kauf der Jahreskarten für die Weilbacher Kinder beizubehalten und so das Freibad zu unterstützen.

Das Gremium stimmte einstimmig dem Kauf von Jahreskarten für das Jahr 2025 für Weilbacher Kinder zu.

Strombündelausschreibung

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Durchführung von Bündelausschreibungen für die Strombeschaffung

In der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2024 wurde ein Stromliefervertrag über ein Jahr mit der AVG geschlossen. Gleichzeitig wurde festgehalten, dass sich die Gemeinde im kommenden Jahr an der Strombündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages beteiligen sollte. Aus diesem Grund wurde auch die kurze einjährige Laufzeit des Vertrages gewählt. Bereits damals waren die Ausschreibungskosten ungefähr aufgerufen worden, allerdings wechselte der Bayerische Gemeindetag vom Anbieter Kubus zu enPortal.

In der vergangenen Gemeinderatssitzung lag die Beauftragung des mit der Ausschreibung betrauten Unternehmens vor. Das Gremium erbat sich nach kurzer Diskussion weitere Informationen, insbesondere zu den angebotenen Stromsorten Graustrom, Ökostrom und Ökostrom mit Neuanlagenquote.

Grundsätzlich hat das mit der Ausschreibung betraute Unternehmen aufgrund der großen Strommenge von vielen Kommunen in Bayern ein größeres Gewicht im Markt und kann zu besseren Preisen einkaufen. Aktuell antworten bei Angebotsanfragen viele Unternehmen der Gemeinde nicht (zu klein).

Dies Preise sind immer von den aktuellen Börsenpreisen am Strommarkt abhängig.

Im folgenden stellte der Vorsitzende die preislichen Unterschiede zwischen Graustrom, Ökostrom und Ökostrom mit Neuanlagenquote dar.

GR Sieger (UWL) äußerte seine Schwierigkeiten, sich im Vorfeld auf eine Stromart festzulegen.

GR Wörner (CSU) meinte, dass die Gemeinde den billigsten Strom nehmen sollte. Er sprach sich für Graustrom aus. Zudem sollte die Verwaltung die Anbieter selber anschreiben. Er meinte, dass aus seiner Sicht nicht sicher sei, ob eine Bündelausschreibung billiger wären.

Der Vorsitzende stimmt dem insoweit zu, dass man nicht wissen könne, was bei der Ausschreibung herauskomme. Allerdings sei die Wahrscheinlichkeit bei Bündelausschreibungen angesichts der großen Mengen, die dort gemeinsam angefragt würden, durchaus hoch, dass man einen besseren Marktpreis erhalte. Wie der Preis sich entwickelte, sei allerdings natürlich nicht klar.

GR Heinbücher (CSU) teilte mit, dass es die Strombündelausschreibungen schon länger gäbe. Es könne daher davon ausgegangen werden, dass man hier nicht völlig falsch liege.

GR Holzschuh (SPD) ergänzte die Ausführungen von GR Heinbücher (CSU). Als einzelne Gemeinde könne es nicht preislich günstiger sein. Er sprach sich dafür aus, bei der Bündelausschreibung mitzumachen.

GR Wörner (CSU) meinte, dass die Summe, die die Firma erhält, nicht gering sei. Das Risiko sei, dass es aufgrund der Gebühren die die Firma verlangte, nicht günstiger werde.

Der Vorsitzende fragte aufgrund der Diskussion zuerst, ob an der Bundelausschreibung grundsätzlich teilgenommen werden soll.

Es ergingen folgende Beschlüsse:

Das Gremium beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung selber durchzuführen.

Beschluss: Ja: 2 - Nein: 9

Im Anschluss wurden die formalen Beschlüsse zur Vergabe der Ausschreibung an enPORTAL vollzogen, sowie die Stromart festgelegt. Hierbei ergab sich eine 7 zu 4 Mehrheit für Graustrom.

Bürgerfragestunde

Bauweg

GR Schneider (UWL) teilte mit, dass Strafzettel im Bauweg (eingeschränktes Halteverbot) erteilt wurden. Dies finde er prinzipiell richtig und hatte die Kontrolle in der Vergangenheit angeregt, fragte aber nach, warum auf beiden Seiten ein Halteverbot angeordnet sei.

Der Vorsitzende teilte mit, dass dies aufgrund des Winterdienstes so vom Bauhof aufgestellt wurde. In der Kammerlatte wäre es ebenfalls so eng, dass auch hier evtl. zukünftig eine Sperrung nötig sei.

Er werde dies mit dem Bauhof nochmals prüfen, ob ein einseitiges Halteverbot ausreiche.

Ein Bürger fragte nach, wer denn für Mülltrennung zuständig sei. Es werden die gelben Säcke offensichtlich falsch befüllt.

Der Vorsitzende informierte, dass für Abfallrecht das LRA zuständig sei. Man könne natürlich auch direkt mit Vermietern Kontakt aufnehmen und auf diesen Missstand hinweisen.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung

GR Wörner (CSU) teilte mit, er habe gehört, dass die Telekom Gemeinden schriftlich mitgeteilt habe, dass sie aus Gewährleistungsgründen verlegte Leerrohre nicht nutzen wollten. Er wollte daher wissen, ob dies auch beim Hohlweg und Gründle passieren kann und diese nochmals aufgemacht werden?

Der Vorsitzende informierte, dass z.B. Im Gründle bereits Glasfaser liege und von der Telekom betrieben werde.

Wie bereits im Main-Echo nachzulesen war, verhandeln die einzelnen Kommunen gerade mit der GlasfaserPlus, welche den Glasfaserausbau für die Telekom durchführt, zu welchen Konditionen die vorhandenen Leerrohre evtl. übernommen werden.

Rein rechtlich müssen die ausbauenden Firmen nicht die vorhandenen Leerrohre nutzen. Für den Hohlweg teilte er mit, dass man auf einem guten Weg zur Einigung sei, so dass dieser nicht wieder geöffnet werde.

Flursäuberungsaktion 2025

„Wir räumen unseren Landkreis auf“

Der Markt Weilbach bedankt sich herzlich bei folgenden Teilnehmern der Flursäuberungsaktion:

CSU Ortsverband, SPD Ortsverein Weilbach-Weckbach, Gönzachtalfreunde, Freiwillige Feuerwehr Weilbach, Gotthard-Grundschule Weilbach

Bürgerversammlung



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit möchte ich Sie herzlich zu den diesjährigen Bürgerversammlungen einladen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich das vergangene Jahr Revue passieren lassen und einen Ausblick auf das Jahr 2025 geben.

Die Bürgerversammlungen finden jeweils in Weilbach und Weckbach statt.

Bürgerversammlung in Weilbach:

10.04.2025, 19 Uhr im Gasthaus „Zur frischen Quelle“

Bürgerversammlung in Weckbach:

11.04.2025, 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

1. Rückblick auf das Jahr 2024
2. Verschiedenes – Erledigung von Anträgen

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

gez.

Haseler

Erster Bürgermeister



Feldgeschworenen-Jahrtag am 23.03.2025

Zahlreiche Feldgeschworene sind am Sonntag, 23. März, beim Feldgeschworenen-Jahrtag für den Südkreis im Gemeinschaftshaus Großheubach für jahrzehntelangen ehrenamtlichen Dienst ausgezeichnet worden. Erfreulicherweise konnten bei den Siebenern zudem 20 Neue, darunter eine Frau, vom stellvertretenden Landrat Günther Oettinger vereidigt werden. Kreisobmann Sven Fertig ging auf die lange Tradition des Feldgeschworenenwesens ein, welches aus den Dorfgerichten hervorgegangen sei. Er stellte fest, dass die Siebener für die Sichtbarkeit der Grenzen sorgten und verwies auf die besondere Tradition der Grenzgänge in den Gemeinden, die mit der Bevölkerung stattfinden sollten. Die Feldgeschworenen leisteten einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwesen, so der Kreisobmann. Besonders freute er sich über die Vereidigung einer Frau, womit sich der Frauenanteil der Sieber quasi auf zwei verdoppelte. Fertig würdigte darüber hinaus die Verdienste des langjährigen Kreisobmanns und Ehren-Kreisobmanns Ruthard Zipf, der 2024 verstorben war.

Auch als ihm eine Krankheit das Amt des Obmanns nicht mehr ermöglicht habe, so stand Zipf dennoch mit Rat und Tat zur Seite und habe Urkunden gestaltet.

Geehrt wurden:

für 25 Jahre: Manfred Schwab (Kirchzell) und Andreas Meixner (Kirchzell-Watterbach).



Zu Ehrenfeldgeschworenen ernannt wurden:

Karl Josef Müller (Amorbach), Helmut Hofmann (Kirchzell-Buch), Gebhard Kühner (Kirchzell-Preunschen), Heinrich Meixner (Kirchzell-Watterbach).



Als neue Feldgeschworene vereidigt wurden:

Matthias Meisenzahl (Amorbach), Thomas Schäfer (Kirchzell), Burkard Röchner und Andre Haas (beide Kirchzell-Watterbach) sowie Marcus Schellenberger (Weilbach-Weckbach).



Das Landratsamt informiert

Beratung für Menschen mit Behinderung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung an.

Themen sind z.B.

- Leistungen für Kinder und Jugendliche
- Leistungen zu Wohnen, Arbeit, Freizeit, Mobilität
- Informationen zu existenzsichernden Leistungen.

Die Beratungen finden im **Landratsamt Miltenberg** in der Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, statt.

Terminvereinbarung unter: 0931 7959-1349

beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de

www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Zudem können Sie zu allen Themen sowie Ihren **Fragen rund um die Pflege** auch online beraten werden. Buchen Sie sich hier Ihren Termin unter:

www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage:

5.500 Exemplare

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.



Malerteam

SEIFERT

01714780131

info@malerteam-seifert.de

www.malerteam-seifert.de

Holzböden neu beleben?

- STAUBFREI ZU 99,9%
- SCHNELLE UMSETZUNG
- KURZE TROCKNUNGSZEIT
- UMWELTFREUNDLICHE LACKE
- ANSATZFREIES SCHLEIFEN

ENTDECKEN SIE UNSERE ARBEITEN



Kreis-
Altenheim | Amorbach



Wir sind daheim!

- EXAMINIERTES FACHPERSONAL
- INDIVIDUELLE UNTERHALTUNG
- VIELFÄLTIGE ANGEBOTE
- ANGEBOTE FÜR DEN TAGESABLAUF

DER
BEWOHNER
STEHT IM
MITTELPUNKT
UNSERES TUNS

Kreisaltenheim Amorbach
Herzogin-von-Kent-Straße 9
63916 Amorbach

09373 9712-0
verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

45. FRÜHJAHRSKONZERT



19 UHR

**EINLASS
AB 18 UHR**



**TURNHALLE DER
GRUNDSCHULE
AMORBACH**



**26. APRIL
2025**

INSTAGRAM



FREIE SITZPLATZWahl | 7,00 €

**STADTKAPELLE
AMORBACH**



Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Amorbach

Heinz Krug für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Zu einer Mitgliederversammlung in der Gaststätte „Brauerei Etzel“ hatte der SPD-Ortsverein Amorbach für Freitag, den 14. März 2025, eingeladen. Dort konnte Wolfgang Härtel als Ortsvereinsvorsitzender nicht nur zahlreiche Amorbacher SPD-Mitglieder, sondern auch den Kreisvorsitzenden Steffen Salvenmoser begrüßen, der in seinem Grußwort die Bedeutung von politischem Engagement hervorhob und einen Ausblick auf die im kommenden Jahr anstehende Kommunalwahl gab. Diese stand anschließend auch im Zentrum der Beratungen, nachdem Wolfgang Härtel seinen Tätigkeitsbericht abgegeben und Stephan Schüller die finanzielle Lage des Ortsvereins vorgestellt hatte.

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde zudem Heinz Krug für 50jährige Treue zur Sozialdemokratie geehrt. Wolfgang Härtel ging dabei u. a. auf Krugs früheres Engagement als Mitglied des Stadtrates ein und dankte ihm für die Erstellung von Flyern sowie Werbeanzeigen für den SPD-Ortsverein. Zudem verlas er die dazugehörige Urkunde und überreichte die Ehrennadel an den Jubilar, dem er und Steffen Salvenmoser stellvertretend für alle Ortsvereinsmitglieder weiterhin viel Freude am politischen Einsatz und alles erdenklich Gute für die persönliche Zukunft wünschten.



Im Bild von links: Wolfgang Härtel, Heinz Krug, Steffen Salvenmoser



EMICH'S
HOTEL

★★★★

lädt ein zum

LANGSCHLÄFER FRÜHSTÜCK

20. April - Ostersonntag

21. April - Ostermontag | 11. Mai - Muttertag
von 08:00 bis 12:00 Uhr

Ausschlafen und genussvoll in den Tag starten -

Unser Langschläfer Frühstück bietet alles, was das Herz begehrt. Von süßen und herzhaften Aufstrichen, über eine Käse- und Wurstauswahl bis hin zu frisch zubereiteten Eierspezialitäten. Für das gute Gewissen dürfen auch frisches Obst und Gemüse nicht fehlen.

Inklusive Kaffee, Kaffeespezialitäten, Tee, Wasser, Säfte und 1 Glas Sekt.

Preis p.P. 24,50 €

Kinder bis 9 Jahre 10 €

Wir freuen uns auf Sie!

Um Reservierung wird gebeten.

EMICH'S HOTEL | Schmiedgasse 2 | 63916 Amorbach
0 93 73 / 2 05 80 28 | info@emichs.com | www.emichs.com

Dhammika Karate-Do Amorbach e.V.

Oleg Osijuk führt als Jugendtrainer die Kinder zum Erfolg

Am Sonntag, den 16. März fand ein großer Dhammika Vergleichskampf (Kids – Cup) in Löchgau statt. Über 75 Kinder bis zum Alter von 12 Jahren gingen an den Start.

Der Dhammika Karateverein aus Amorbach war mit 5 Teilnehmern vertreten. Alle Kinder werden seit Bestehen des Vereins von Oleg trainiert. Sein gezielter Aufbau der Trainingseinheiten, die individuelle Betreuung während der Wettkämpfe und seine eigenen Erfahrungen als Starter kommen hier in vollem Umfang zum Tragen.

Folgende Erfolge konnten gemeinsam erzielt werden:

Nellie-Sophie Kindsvater aus Amorbach holte als jüngste Teilnehmerin Silber im Kumite

Alina Eckermann aus Bürgstadt erkämpfte sich Bronze im Kumite

Elisa Schmidt aus Kleinheubach holte in Kata Silber und Gold im Kumite

Willi Holz aus Kirchzell/Watterbach erkämpfte sich im Kumite Bronze

Levin Ballweg aus Kirchzell holte Gold im Kumite

Während des Wettkampfes tragen die Kinder nicht ihre individuellen Farbgürtel, sondern rote oder blaue Gürtel. Somit treten sie neutral vor die Kampfrichter und Gegner. Wettkämpfe dieser Art sind wichtig für die Kinder. Sie stärken den Zusammenhalt untereinander und das Selbstbewusstsein. Autor: Sabrina Klein



Shito-Ryu Dhammika Athleten von links nach rechts: Elisa Schmidt, Nellie-Sophie Kindsvater, Alina Eckermann, Levin Ballweg, William Holz und Jugendtrainer Oleg Osijuk (Foto: Olga Eckermann)



Jüngste Shito-Ryu Dhammika Athletin, Nellie-Sophie Kindsvater aus Amorbach (Foto: Natalja Kindsvater)

Dhammika Karate Verein aus Amorbach erfolgreich bei den Landesmeisterschaften in Baden-Württemberg

Am 8. März fand in Eppingen die Landesmeisterschaft für Baden-Württemberg im Karate statt. Insgesamt nahmen an diesem größten landesweiten Turnier 276 Sportler teil, die aus 68 verschiedenen Dojos kamen.



Shihan Athula Minithanthri (links), Oxana Traiber und Oleg Osijuk (rechts). Stilrichtung Shito-Ryu (Foto: DKD)

Für Amorbach gingen Oxana Traiber und Oleg Osijuk an den Start und konnten beachtliche Erfolge erzielen:

Oxana belegte in der Masterklasse Kata den 2. Platz und holte die Silbermedaille. Zuvor war sie mit den gezeigten Shito-Ryu Katas Poolsiegerin geworden und musste sich im Finale nun der Siegerin geschlagen geben.

Auch im Kumite errang sie in ihrer Altersklasse Ü 45 - 60 kg nach drei Begegnungen den

2. Platz und sicherte somit die nächste Silbermedaille. Oleg startete in der Leistungs-kategorie Kumite Einzel - 75 kg und erkämpfte hier den 5. Platz.

Im Kumiteam der Herren kam er nach sehr starker Leistung zusammen mit seinem Team auf den 3. Platz und konnte die Bronzemedaille mit nach Hause nehmen.

Die Sportler bedanken sich bei ihren Trainern Christian Bonsiep und Shihan Athula Minithanthri, sowie Ehemann und Vater Viktor Osijuk für den unermüdlichen Einsatz und die Unterstützung im Rahmen der Wettkampfvorbereitung und des Trainings.

Wettkämpfe jeglicher Art sind für alle Athleten, ob klein oder groß, immer eine wertvolle, ganzheitliche Erfahrung. Selbstbewusstsein, Kampfgeist, Empathie und soziales Miteinander werden gefördert und auch der Austausch mit Sportlern und Trainern aus anderen Vereinen ist gewinnbringend.

Für weitere Informationen gerne die Homepage besuchen:
www.karate-amorbach.com

Autor: Sabrina Klein

Freiwillige Feuerwehr Boxbrunn

Jahreshauptversammlung am 15.03.2025

Am Samstag, 15.03.2025 fand um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Boxbrunn im Dorfgemeinschaftshaus statt. Der erste Kommandant Jens Lindemans berichtet über den aktuellen Stand der Wehr. Die Freiwillige Feuerwehr Boxbrunn zählt derzeit 26 aktive, 20 passive, 11 fördernde sowie 4 Ehrenmitglieder und 13 Blaulichtkids. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 12 Übungen im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz und Hilfeleistungseinsatz sowie 9 technische Dienste abgehalten. Die Freiwillige Feuerwehr Boxbrunn wurde im Jahr 2024 zu 7 Einsätzen alarmiert. Dabei wurden mit 47 Feuerwehrdienstleistenden knapp 210 Arbeitsstunden erbracht. Die Einsätze gliederten sich in 5 technische Hilfeleistungen und zwei Sicherheitswachen. Am 23.03.2024 nahm man mit 32 Personen an der landkreisweiten Flursäuberungsaktion teil.

Am 13. und 14.07.2024 feierte die Wehr ihr 125-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest, bei dem neben vielen befreundeten Wehren, Hilfsorganisationen und Gästen auch einige Vertreter der Kreisbrandinspektion, sowie der Politik begrüßt werden konnten.

Sarah Hennig berichtete über Aktivitäten der Kinderfeuerwehr „Blaulichtkids“, die derzeit aus 13 Kindern im Alter von 3-13 Jahren besteht. Auch die Kinder brachten sich aktiv in die Vorbereitungen und Durchführung des Jubiläumsfestes ein. Über das Jahr hinweg bastelten sie die Tischdeko und testeten die Spiele für die Spielstraße, die sie am Fest betreuten. Auf feuerwehrtechnischer Ebene beschäftigten sich die Kids bei einer Übung mit der Frage, was zur Ausrüstung einer Feuerwehrfrau/eines Feuerwehrmannes gehört und natürlich wurde die Schutzkleidung anschließend auch selbst einmal anprobiert. Außerdem beteiligten sich die Blaulichtkids an der Flursäuberungsaktion und beim Maibaumstellen. Im Herbst nahmen sie an der Alarmübung der Erwachsenen teil und beschlossen das Jahr bei einer gemütlichen Weihnachtsfeier mit Spielenachmittag und Pizza im Dorfgemeinschaftshaus.

Nach dem Bericht der Schriftführerin folgten die Berichte des Kassiers Markus Farrenkopf sowie der Kassenprüferinnen Susanne Lindemans und Gundula Bitzan. Die Vorstandschaft wurde anschließend einstimmig entlastet.

Mit großer Freude konnte Kommandant Jens Lindemans drei Frauen ehren:

Anja Eckert, Inge Kemkemer und Susanne Lindemans traten am 14.02.2000 unter der Führung der damaligen Kommandanten Roland Lebold und Stephan Breunig in die Feuerwehr Boxbrunn ein und besuchten seitdem zahlreiche Lehrgänge, Fortbildungen, Übungen und Einsätze. Gemeinsam mit ihren Kameradinnen leisteten die drei Frauen Pionierarbeit in Sachen Frauen in der Feuerwehr: Sie waren eine der ersten Frauenfeuerwehrgruppen im Landkreis Miltenberg und ebneten so vielen Frauen den Weg in diesem Ehrenamt. Am 28.03.2025 findet die staatliche Ehrung in Eisenbach statt.



KBM Frank Schäfer, Inge Kemkemer, Anja Eckert, Susanne Lindemans, Kommandant Jens Lindemans, Bürgermeister Peter Schmitt (Foto: Christoph Breunig)

Bürgermeister Peter Schmitt lobte die „Frauenpower“ in der Wehr und überbrachte seine Glückwünsche an die drei geehrten Damen. Er betonte die Wichtigkeit des Feuerwehrvereins in einem kleinen Ort wie Boxbrunn. Getreu dem Motto „Früh übt sich, was ein Meister werden will“, sprach er seinen Respekt und Dank für die aktive

Kinderarbeit in der Wehr sowie die große Anzahl an Aktiven aus. Er ist froh und dankbar auf eine so aktive und leistungsfähige Wehr in Boxbrunn zählen zu können. Rückblickend auf das vergangene Jahr lobte der Bürgermeister die gelungene Gestaltung und Umsetzung des Jubiläumsfestes und überbrachte die Anerkennung der Stadt Amorbach. Des Weiteren informierte er die Versammlung über die geplanten Bauprojekte im Stadtteil.

Kreisbrandmeister Frank Schäfer überbrachte Grüße der Kreisbrandinspektion und entschuldigte seine Kollegen Martin Spilger und Hauke Muders, die krankheitsbedingt bzw. aufgrund von Terminüberschneidungen heute nicht anwesend sein konnten. Er dankte für die aktive Kinder- und Jugendarbeit und sprach dafür sein Lob und Respekt aus. Auch er betonte die Bedeutung der Feuerwehr hier im Ortsteil Boxbrunn, sowohl in Sachen Brandschutz, als auch für die Dorfgemeinschaft und das überörtliche Zusammenleben.

Frank Schäfer berichtete anschließend kurz über aktuell anstehende Projekte der Kreisbrandinspektion und wünschte der Versammlung abschließend einen guten Verlauf und geselligen Abend und der Feuerwehr Boxbrunn allzeit ein glückliches Händchen im Einsatzfall.

Der 1. Kommandant der Feuerwehr Amorbach, Thorsten Fritz, dankte für die Einladung und gratulierte ebenfalls den geehrten Damen zu ihrem Jubiläum. Sowohl die Waldbrände der letzten Jahre als auch der Brand in Reichartshausen im vergangenen Jahr haben ihm deutlich gezeigt, wie wichtig das Bestehen und die Leistungsfähigkeit der Ortsteilwehren sind. Insbesondere auch die Unterstützung der ortsansässigen Landwirte ist im Brandfall von großer Bedeutung für die Feuerwehr. In diesem Zusammenhang dankte er für die tolle Arbeit mit den Kindern bei den „Blaulichtkids“. Hier werden bereits die Grundsteine für den heranwachsenden Feuerwehrynachwuchs gelegt.

Kommandant Jens Lindemans informierte abschließend über anstehende Termine. Am 29.06.2025 soll das Sommerfest der Feuerwehr Boxbrunn stattfinden. Der Kommandant dankte allen für ihr zahlreiches Erscheinen, die hohe Beteiligung bei Übungen und Einsätzen und schloss die Sitzung.

Goju-Ryu-Karateverein Amorbach e.V.

Erfolgreiche Kyu-Prüfung im Goju-Ryu Karateverein Amorbach e.V.

Am Sonntag, den 23. März 2025, fand im Dojo des Goju-Ryu Karatevereins Amorbach e.V. eine Kyu-Prüfung für 22 Karatekas statt. Unter den aufmerksamen Augen des DKV-A-Prüfers Siegfried Schork stellten Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihr Können unter Beweis.

Begleitet von den Trainern Carolin Eck und Torsten Schmitt absolvierten die Prüflinge die anspruchsvollen Prüfungsanforderungen in den Disziplinen Kihon (Grundtechniken), Kumite (Freikampf) und Kata (festgelegte Kampfabläufe). Die intensive Vorbereitung zahlte sich aus, denn alle Teilnehmer erfüllten die Voraussetzungen für den nächsthöheren Kyu-Grad.



Die Trainer mit Prüflingen nach der Kyu-Prüfung. (Foto: Julia Pfister)

Auch zahlreiche Eltern nutzten die Gelegenheit, die Fortschritte ihrer Kinder miterleben und feierten mit. Am Ende der erfolgreichen Prüfung konnten alle Karatekas stolz ihre Urkunden entgegennehmen. Der Goju-Ryu Karateverein Amorbach e.V. gratuliert herzlich allen Prüflingen zu ihrer bestandenen Prüfung.

Weitere Informationen zum Verein und den Trainingsangeboten sind unter www.amorbach-karateverein.de zu finden.

Haus der Kinder

Die Faschingszeit in den Amorbacher Kitas

Die Faschingszeit ist immer ein besonderes Ereignis. Bereits in den Wochen zuvor haben die Kinder mit dem pädagogischen Personal gebastelt und die Räume wurden gemeinsam geschmückt. In jedem Haus stand diese Zeit unter einem Motto, in der Hinteren Gasse das Thema Dschungel und in der Bauhofstraße die Fantasiewesen.

Die diesjährige Faschingszeit eröffneten wir am Freitag mit einem Krachumzug aller Kinder aus der Kita durch Amorbach. Mit Musik und selbstgebastelten Rasseln, weckten wir die Narren in Amorbach.



Es gab viele Aktionen (Kinderschminken und Faschingsbuffet) die der Elternbeirat und die Eltern tatkräftig unterstützten. Die Erzieherinnen spielten wieder ein Theaterstück für die Kinder vor, das für viel Begeisterung und Lachen sorgte. In den Kitas ist der Donnerstag mit dem Ruf „Schnipp, schnapp Kravatte ab“ ein herbei gesehnter Tag.

Hier wird seit vielen Jahren auf humorvolle Art unser Bürgermeister und sein Helfer auf die Schippe genommen. In diesem Jahr musste er durch den TÜV und einige Dschungelprüfungen bestehen.

Die Kinder sagen Dankeschön.



Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Mitgliederversammlung am 21.03.2025

Nach der Begrüßung der anwesenden Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins am 21.03.2025 und dem Totengedenken informierte der 1. Vorsitzende Springer über das abgelaufene Vereinsjahr.

Der Verein zählt zur Zeit 275 Mitglieder. Das sind trotz einiger Sterbefälle 19 Mitglieder mehr als im Vorjahr.

Er erinnerte an die Fahrt „Frankfurt für Amorbacher“, an den Vortrag mit Vorstellung der Biografie des Schriftsteller Hans Keilson, an das ersten Mitgliedertreffen und an ein Zeitzeugeninterview. Einen Riesenspaß hatten die Kinder bei den Ferienspielen mit Norbert Büttner. Ein Highlight war wieder der Erinnerungsabend „Wir Kinder der 70er“. Die Stimmung war grandios.

Weitere Punkte, die Springer ansprach, waren die Buchvorstellung „Amorbach erzählt“ Band 4, die Beteiligung am Weihnachtsmarkt, die Herausgabe des Heimatblättle sowie die Gestaltung des Heimatfensters durch Regina und Hans Waldeis sowie Christine Haas.

Im und um das Templerhaus wurden wiederum viele Arbeitsstunden geleistet.

Der Vorsitzende dankte allen Mitgliedern, Helfern, Autoren, Leihgebern, Spendern und letztendlich den Mitgliedern der Vorstandschaft.

Hans Waldeis trug für den erkrankten Kassier Sebastian Fertig den Kassenbericht vor, der zeigte, dass trotz eines Defizits wirtschaftlich gearbeitet wurde. Die ordentliche Kassenführung wurde durch den Kassenprüfer Steffen Häfner bestätigt; die vorgeschlagene Entlastung der Vorstandschaft wurde genehmigt.

Anschließend informierte der Vorsitzende über die Fahrt „Mainz für Amorbacher“. Dabei sind viele Neuigkeiten zu erwarten.

Die Städte Amorbach, Buchen, Miltenberg und Walldürn erinnern mit Veranstaltungen an den Bauernkrieg vor 500 Jahren. Amorbach beteiligt sich mit einem Kunstprojekt der Parzival-Mittelschule sowie einem Vortrag von Bernhard Springer „Bericht des Amorbacher Abtes über die Zerstörungen der Bauern 1525“. Höhepunkt wird dann das historische Spektakel mit dem Verlesen der „Amorbacher Deklaration“ durch Götz von Berlichingen mit den rebellierenden Bauern werden. Zwei geführte Wanderungen erinnern an den Marsch der Bauern zum Gotthard, wo als Abschluss der archäologischen Grabungen das neu erstellte Besucherleitsystem eröffnet wird.

Springer wies noch auf die Führung „Templerhaus für Amorbacher“, das nächste Mitgliedertreffen am Templerhaus und die Theaterfahrt zur Freilichtaufführung von Goethes „Götz von Berlichingen“ in Jagsthausen hin.

Die Tatsache, dass Karl Valentin Vorfahren in Amorbach hat, machte einen Karl-Valentin-Sachverständigen in München aufmerksam. Dieser wird im Herbst einen Vortrag darüber halten.

Nach Erzählungen soll Carl Maria von Weber bei einem Aufenthalt in Amorbach Anregungen zur Oper „Freischütz“ erhalten haben. Wolfgang Zwirner bot an, einen entsprechenden Vortrag zu diesem Thema zu halten.

Bruno Giegerich

Statisten für Bauernkriegsspektakel gesucht!

Liebe Bürger und Mitglieder von Vereinen in Amorbach und umliegenden Gemeinden,

am Samstag, den 3. Mai 2025 wird in Amorbach am späten Nachmittag an den Bauernkrieg vor 500 Jahren erinnert. Damals logierte Götz von Berlichingen einige Tage in der Amorbacher Amtskellerei. In und um das Städtchen lagerte der „Odenwälder Haufen“, also die aufständischen Bauern mit mehreren tausend Mann.



Die Bundschuh-Fahne: Das Erkennungszeichen der Bauern 1525.
(Foto: Norbert Büttner)

Die Anführer verfassten hier die sogenannte „Amorbacher Deklaration“ mit einer Reihe von Forderungen der Bauern an die Obrigkeit. Doch die Aufständischen rebellierten, zündeten die Kirche auf dem Gotthardsberg sowie die Wildenburg an. Dieses Szenario wollen der Heimat- und Geschichtsverein und die Stadt Amorbach vor dem alten Rathaus nachstellen. Die gesamte Bevölkerung im Umkreis ist dazu eingeladen, sich beispielsweise als Teilnehmer am Bauernhaufen zu beteiligen. Das Ganze endet jetzt in der Neuzeit natürlich in einem gemütlichen Umtrunk (mit Weck und Worscht).

Der Aufwand für den einzelnen „Gemeinen Mann“ und seine Frau ist wirklich nicht groß und je mehr Bürger mitmachen, desto spektakulärer wird die Sache.

Gesucht werden Komparsen, die durch ihre (lautstarke) Teilnahme den Bauernhaufen verstärken und evtl. eine Bundschuhfahne (sind genügend vorhanden) schwenken.

Auf der Homepage des Heimat- und Geschichtsvereins (www.hgv-amorbach.de) finden Sie verschiedene Anleitungen, wie Kostüme ganz einfach hergestellt werden können; oder sprechen Sie mich an. Gerne nehmen wir auch noch gute Vorschläge an.

Falls Sie gerne mitmachen möchten oder Fragen haben, melden Sie sich bitte einfach!

Die genaueren Abläufe werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Also mutig voran! Werden Sie Teilnehmer dieses Spektakels und helfen Sie mit, die Erinnerung an ein bedeutendes Ereignis unserer Historie wachzuhalten! Nur durch genügend Teilnehmer entfaltet diese Aktion ihre Wirkung!

Ansprechpartner: Norbert Büttner, Tel. 09373 2847, buettner.norbert@web.de

Joachim und Susanne Schulz Stiftung

Cluster „MINT im Odenwald“ plant handwerklichen Schulwettbewerb für die Haupt- und Mittelschulen

In den Räumlichkeiten der Joachim & Susanne Schulz Stiftung fand Mitte März ein spannendes Innovation Studio mit 15 lokalen Partner:innen aus Unternehmen, handwerkliche Betrieben, Schulen und engagierte Netzwerkkoordinator:innen statt.

Thema und Herausforderung des kreativen Formats: Wie kann man einen handwerklichen Wettbewerb für Schulen gestalten, der Haupt- und Mittelschüler:innen im ländlichen Raum begeistert?



Obwohl Auszubildende immer noch dringend gesucht werden, gibt es kaum Anreize für Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschulen. Über Jahre hinweg wurde „Jugend forscht“, das im letzten Jahr 60. Geburtstag feierte, neben zahlreichen weiteren Schulwettbewerben für Gymnasiasten und Studierende angeboten.

Nun soll ein Handwerks-Schulwettbewerb für die Zielgruppe Haupt-/Mittel-/Realschulen in der Region ins Leben gerufen werden. Als Kick-off-Veranstaltung wurde das Innovation Studio „Handwerks-Schulwettbewerb“ von „MINTvernetz“, dem Dachverband für außerschulische MINT-Bildung, unter der Leitung von Kreativitätsexperte Till Hasbach und Janic Kreutter, unterstützt.

An einem intensiven Nachmittag in Amorbach wurden Ideen, Hindernisse und Gelingsbedingungen diskutiert und Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Pilotprojekt geschaffen, und zwar als passgenauer Wettbewerb für diese Region, der im kommenden Schuljahr starten soll.

Frühlingserwachen! Zum Saisonstart lockt der Smart Pfad mit Aktionen und Wanderungen für kleine und große Entdecker.

2025 plant die Joachim & Susanne Schulz Stiftung wieder ein buntes Programm auf dem Smart Pfad Odenwald. Im Zeitraum von Mai bis September werden

unterschiedliche Mitmachaktionen & Themenwanderungen zusammen mit verschiedenen Kooperationspartnern angeboten. Die erste Aktion in der Saison „**Wilde Wiesen- und Waldfreunde**“ findet am Muttertag (11.5.) in Mudau statt.

Für die große Abschlussveranstaltung ist am 28.9. eine große Erlebniswanderung mit Schnitzeljagd, Musik, Spiel & Spaß für die Strecke von Kirchzell-Buch bis zur Wildenburg geplant.

Auf eigene Faust kann Deutschlands längster MINT-Erlebnispfad ganzjährig zu Fuß und mit dem Fahrrad erkundet werden. Wenn es über die Ostertage warm genug ist, heißt es in Mudau-Ünglert „Wasser marsch“ und unsere Gäste können die neue Pumpe ausprobieren und die Wasserräder zum Drehen bringen.

Für wissbegierige Entdecker liegen die Expeditionshefte mit Tipps und Rätseln in den umliegenden Touristikbüros aus oder können per E-Mail auch direkt bei der Joachim & Susanne Schulz Stiftung angefordert werden: info@smart-pfad.de

Hinweis: Voraussichtlich bis Anfang Juni ist der Fahrradweg von Amorbach bis Kirchzell-Buch gesperrt! **Aktionen und Veranstaltungen im Überblick**

Alle Informationen und Termine finden Sie unter: www.js-schulz-stiftung.de

10.05. | 14-17 Uhr | Kunstworkshop „Sunflower“

mit Christiane Leuner in der Villa Schulz

In unserem Kunstworkshopangebot erforschen die Teilnehmenden künstlerisch die Natur. Denn wer sich die Zeit nimmt, die Schönheit und die Kunstwerke der Natur wahrzunehmen, wird sehen und spüren, wie wichtig es ist, diese nachhaltig zu schützen. Unter der künstlerischen Leitung von Frau Leuner arbeiten die Kinder und Jugendlichen mit hochwertigen Materialien, mit denen das „Künstlern“ so richtig Spaß macht.

Zielgruppe: Kinder zwischen 8 und 14 Jahre

Anmeldung: veranstaltungen@js-schulz-stiftung.de

(Bitte Anmeldeformular von unserer Webseite ausfüllen und mitschicken)

11.05. | 14 Uhr | Smart Pfad-Aktion „Wilde Wiesen- und Waldfreunde“

Im Mai, wenn die Blumen in voller Blüte stehen und die Sonne die Natur zum Leben erweckt, laden wir kleine und große Entdecker auf eine spannende Mitmachaktion auf den Smart Pfad Odenwald ein. Mit Regine Kaysan und Meike Wolf von der Joachim & Susanne Schulz Stiftung wollen wir gemeinsam die faszinierende Welt der Wildbienen und Waldtiere entdecken.

Termin: Sonntag, 11. Mai 2025, 14:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt: Smart Pfad Station „Unter dem Brunnen“, Mudau

Parkmöglichkeit: Großer Parkplatz an der Odenwaldhalle (10 Min. zu Fuß zur SP-Station)

Zielgruppe: Familien mit Vor- und Grundschulkindern + alle Interessierten

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung und Info: veranstaltungen@js-schulz-stiftung.de oder 09373 2058406

Alle weiteren Termine im Überblick:

29.06.25	um 10 Uhr	Familienwanderung „Dem Klimawandel auf der Spur“
20.07.25	um 14 Uhr	Mitmachaktion „Leben im Waldboden“
28.09.25	11:00 – 16.30 Uhr	Erlebniswanderung Smart Pfad 2025



Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Unsere Öffnungszeiten: Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
 Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

buecherei.amorbach@gmail.com

Neue Vorlesetermine für Kinder von 4-7 Jahren sind am **15.04.2025**, **06.05.2025**, **10.06.2025** und am **08.07.2025** jeweils von **15:30 – 17:00 Uhr** in den Räumen der Bücherei Amorbach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Euren Besuch, das Team der Bücherei Amorbach

Kolpingsfamilie Amorbach

Smartphone, PC und Tablet: Hilfe für Ein- und Aufsteiger

Wie kriege ich Mails auf meinem Smartphone? Wie kann ich Updates machen? Welche Einstellungen sorgen für mehr Datenschutz? Wie scanne ich QR-Codes? Mein Laptop/ Tablet will nicht so, wie ich das will. ... und und und.

Wir helfen und erklären, so gut wir können!

Komme einfach mit dem Gerät und eventuell Unterlagen vorbei und wir arbeiten gemeinsam an einer Lösung – kostenlos und mit Geduld! Und wenn nichts hilft: Kaffee und Kuchen gib't's umsonst ;-)



Termine: Jeweils sonntags im Kreislaltenheim Amorbach am 13. April, 18. Mai, 29. Juni und 20. Juli 2025

Kabarett-Sommernacht mit Philipp Weber

Open-Air-Veranstaltung am 26. Juli 2025 zugunsten des Kolpingzeltlagers Amorbach: Kartenvorverkauf ab 9. April in der Löwenapotheke Amorbach

Die Kolpingsfamilie Amorbach lädt alle Zeltlager- und Kabarettfreunde herzlich zu einer langen Sommernacht ein: mit Getränken, Speisen und natürlich Kabarett.

Los geht es ab 18.00 Uhr auf der Pfarrwiese. Der Amorbacher Kabarettist Philipp Weber, der selbst Teil des ehrenamtlichen Betreuerteams ist, wird ab 19:30 Uhr ein humorvolles und unterhaltsames Soloprogramm präsentieren. Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen findet die Veranstaltung im Pfarrheim Amorbach statt.

Eintrittskarten werden ab dem 9. April zum Preis von 18 € in der Löwenapotheke Amorbach verkauft.

Der Erlös ist für die Jugendarbeit des Kolpingzeltlagers Amorbach bestimmt.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen und Veranstaltungen unter www.kolping-amorbach.de

Musikverein „Stadtkapelle Amorbach 1954“

Jahreshauptversammlung Musikverein Stadtkapelle Amorbach am 22.03.2025 in der Gaststätte Schmelzpfanne

Zur Generalversammlung des Musikvereins „Stadtkapelle“ Amorbach 1954 e.V. am 22.03.2025 begrüßte der 1. Vorsitzende Herbert Schwing den Bürgermeister, die Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie die Musikerinnen und Musiker des Vereins. Nachdem die Anwesenheit ermittelt war, wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Die 1. Schriftführerin Eva Brußler verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, welches anschließend von der Versammlung genehmigt wurde.

Der 1. Vorsitzende ließ das Jahr 2024 nochmals revuepassieren. Es stand ganz im Zeichen „70 Jahre“ Stadtkapelle Amorbach. Er hob das Frühjahrskonzert hervor.

Man kann es sich nicht vorstellen, welche Arbeit mit Probewochenenden, Registerproben und Gesamtproben dahintersteckt. Sein Dank ging an Susanne Hock für die Jugendkapelle und Hubert Morawetz für die Kinder- und Stadtkapelle, denn schon die Auswahl der Stücke ist entscheidend für ein solches Konzert. Schwing dankte auch allen Musikerinnen und Musikern für ihren Einsatz, denn es wird unheimlich viel von allen verlangt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Mai für die Kapelle der intensivste Monat im Kalenderjahr ist. Vor allem ist da die Durchführung des größten Straßenfestes im südlichen Landkreis oder auch am Untermain hervorzuheben. Das Kastanienblütenfest zu planen und durchzuführen ist für alle immer wieder ein Kraftakt. Hier ging sein Dank an alle die uns immer wieder so tatkräftig unterstützen, ob Vereinsmitglieder, Musikerinnen und Musiker oder auch die vielen Freiwilligen. Dann kommt das Feuerfest mit Gangolfsritt und an Pfingsten das Jugendzeltlager in Glashofen. Auch hier muss alles geplant und umgesetzt werden, was das Zeltlagerteam mit guter Organisation sehr gut schafft. Der Juni stand für feiern! „70 Jahre Musikverein „Stadtkapelle“ Amorbach“. Man begann mit dem Totengedenken am Friedhof, nachmittags fand das Standkonzert am Schlossplatz statt und am Abend hatte dann die Kapelle Meeblech aus Volkach ihren Auftritt in der Alten Turnhalle. Der Sonntag startete mit der Kirchenparade mit Gottesdienst alles in und um die „Alte Halle“. Er bedankte sich bei den Gastkapellen aus Schlossau, Schneeberg und Watterbach/Breitenbuch für ihre Auftritte. Auch unsere Jugend und die Stadtkapelle zeigten ihr ganzes Können, was man an der Wertschätzung der Zuhörer feststellen konnte. Auch der dazugehörige Ehrenabend im Oktober war ein wichtiger Bestandteil des Festes. Hier wurden aktive und passive Mitglieder geehrt. Der Vorsitzende hob hervor, dass in Amorbach, bei kirchlichen oder weltlichen Anlässen die Stadtkapelle, mit wenigen Ausnahmen, immer dabei ist. Hier ging an ganz großes Dankschön nochmals an alle Musikerinnen und Musikern, die zum Großteil alle Auftritte mitmachen. Ein ganz wichtiger Teil des Jahres ist die Weihnachtsfeier. Der Vorsitzende stellte fest, dass hier noch auf die Weihnachtszeit eingestimmt wird.

Die Wolkmannspatzen sind ein wichtiger Bestandteil des Vereines. Besondere Auftritte sind der Narrenberg, die Rodauer Wiesen, die Michelsmesse und der Dämmer-schoppen bei der Brauerei Gaststätte Etzel. An diesem Abend sagte uns Hubert, dass der Frühschoppen beim Jubiläum des Frauenbundes sein letzter Auftritt für die Wolkmannspatzen sein wird. Gesundheitliche Gründe lassen es nicht mehr zu und das kann man auch verstehen.

Der Vorstand dankte ihm für die jahrzehntelange Arbeit. Nach längerem Suchen sagte Daniel Schneider zu, die Wolkänner zu übernehmen.

Ein großes Thema bleibt immer die Jugendarbeit, denn „Jugend ist Zukunft“. Am 06. Juni starten wir wieder in der Grundschule, Kindern an die Musik heran zu führen. Dank der früheren Rektorin Fr. Dietz und der jetzigen Rektorin Fr. Wörner, die uns hierbei immer wieder unterstützen, werden wir alles rund um das Musizieren zeigen können. Anschließend wird es am 28. Juni eine Vorstellung für die Kinder und Eltern in der Grundschule geben. Der Vorstand betont nochmals wie wichtig hier die Arbeit der Dirigenten ist. Jugendarbeit ist nicht mit Geld zu bezahlen.

Er dankte auch Tobias Appel (Homepage) und Jeannine und Marcel Trabold (neue Medien) für ihre wichtige Arbeit.

Zum Abschluss sagte der Vorstand: „Ich denke wir machen nicht viel falsch, das heißt aber auch, wir müssen Versuchen den Zusammenhalt im Verein immer weiter zu stärken und so bleiben wie wir sind.“

Mitgliederzahlen: Fördernde 261, Ehrenmitglieder 7, Aktive 48

Der Kassier Udo Gockert berichtet, dass sparsam gewirtschaftet wurde. Im Jahr 2024 wurden 577 Buchungen getätigt, soviel wie in einem Kleinbetrieb. Durch das Fest „70zig Jahre Stadtkapelle wurde ein minus erwirtschaftet. Er dankte allen Spendern und Sponsoren, die uns unterstützt haben und auch seinem 2. Kassier Rudolf Brußler für die Unterstützung.

Im Bericht der Kassenprüfer wurde die übersichtliche Arbeit des Kassiers gelobt. Auf Antrag der Kassenprüfer wurde der Vorstandschaft Entlastung erteilt.

Die Jugendvorständin berichtete über die Auftritte und Aktivitäten der Jugend. In der Jugendkapelle sind zurzeit 15 Jugendliche plus 7 jung gebliebene. Sie bedankte sich bei Susanne Hock für ihren großen Einsatz. In der Kinderkapelle sind zurzeit 11 Jugendliche die von Hubert ausgebildet werden. Auch ihm dankte sie für seinen Einsatz. Die Neuwahlen in der Jugendvorstandschaft veränderte einige Posten: 1. Vorsitzende Alex Segeta, 2. Vorsitzende Lisa Häfner, Schriftführerin Tabea Zerr, Kassiererin Kyra Zerr, Beisitzer Emil Kuhn. Sie machte noch einen Ausblick auf 2025.

Auch der Dirigent Hubert Morawetz ging nochmals auf die Auftritte im letzten Jahr ein. Besonders waren das Frühjahrskonzert und das Jubiläumfest. Auch ging er auf die Musikerhochzeit ein und freut sich schon auf die vier Hochzeiten welche in diesem Jahr folgen. Ein wichtiger Punkt war auch das Musizieren bei der Verabschiedung von Rektorin Fr. Dietz, die die Jugendkapelle umrahmt hat. Ein besonderer Anlass war der Workshop, ausgeschrieben vom Musikverband Untermain, mit Franz Watz im Februar. Franz Watz ist einer der besten europäischen Blasmusikkomponisten unserer Zeit und war vor 22 Jahren sein Ausbilder im Dirigentenkurs. Die Jugendkapelle ist unser Herzstück in der Jugendausbildung. Hier bedankte er sich bei Susanne und Alexa für die hervorragende Organisation. Sehr erfreut ist er, trotz der vielen Auftritte, über den guten Probebesuch. Auch er dankte allen, die die Stadtkapelle unterstützen. Einen kleinen Wehrmutstropfen hatte er zum Schluss noch: Es ist uns leider nicht vergönnt das Frühjahrskonzert in der Alten Halle abzuhalten, wo bei es im Dezember hieß, eine komplette Belegung der Halle wird der einer Teilbuchung vorgezogen. So freuen wir uns darauf in der Turnhalle der Grundschule das Frühjahrskonzert abhalten zu können.

Der immer wieder mit Spannung erwartete Bericht des Obmann der Kapelle, war wieder mit viel Humor bespickt, obwohl er nur alle Termine des vergangenen Jahres monatlich auflistet. Im Jahr 2024/25 waren es 79 Auftritte und 37 Proben. Den 1. Platz bei Auftritten und Proben hatte Hubert Morawetz (72), zweite wurde Franziska Hass (69) und dritter Florian Schwing (68). Auch er dankte allen, die das Vereinsleben der Stadtkapelle leiten, organisieren und unterstützen.

Wahlen mit 26 Stimmberechtigten:

- | | |
|------------------|---|
| 1. Vorsitzender | Herbert Schwing (25 Stimmen) |
| 2. Vorsitzender | Daniel Morawetz (25) |
| 1. Kassier | Udo Gockert (25) |
| 2. Kassier | Rudolf Brußler (25) |
| 1. Schriftführer | Eva Brußler (25) |
| 2. Schriftführer | Annabelle Bauer (25) |
| Obmann | Rainer Imhof (25) |
| Zeugwart | Dominik Götz (25) |
| Notenwart | Franziska Hass (25) |
| Beisitzer | Tobias Appel (25) |
| Beisitzer | Marcel Trabold (25) er löste Klaus Zerr ab. |
| Beisitzer | Florian Schwing (25) |

Nach der Wahl kam ein dickes Lob vom Wahlleiter und Bürgermeister Peter Schmitt. Er nannte uns eine große Familie und lobte den Zusammenhalt der Stadtkapelle. Auch die hervorragende Jugendarbeit hob er hervor. Zum Wehrmutstropfen von Hubert gab er uns einen kurzen Überblick, wie der Stand der Dinge sei. Er wünschte uns für die Zukunft weiterhin so einen Zusammenhalt.



Foto: A.Segeta

Unter Wünsche und Anträge ernannte die Vorstandschaft, nach Abstimmung der Mitglieder, Micheal „Angelo“ Eck zum Ehrenmitglied. In der Laudatio des Vorstandes wurden seinen Tätigkeiten im Verein herausgehoben. „Angie“ spielt seit 1969 in der Stadtkapelle, ist seit 2007 Kassenprüfer das wichtigste: Er ist der Mann im Hintergrund, der vieles organisiert und plant. Sozusagen immer da, wenn man ihn braucht. Der Vorstand überreicht ihm seine Ernennungs-urkunde.

Parzival Mittelschule Amorbach

Sie ist das Einzige, was zählt: Frÿheit!

Was hat denn Fasching mit dem Bauernkrieg zu tun? Und warum steht da eigentlich die leibhaftige Freiheitsstatue auf dem Schlossplatz und lässt sich dabei noch fotografieren? Ist das nicht Graffiti, welches von Bauern an Mauern geschmiert wurde?

Dies alles und noch viel mehr klärt ein Blick in die Schüलगalerie „Abteigasse 1“ in Amorbach. Aus Anlass der 500. Wiederkehr des Bauernkrieges haben sich Schüler aller Klassen der Parzival-Mittelschule mit der Thematik beschäftigt und über die Hintergründe des Aufstandes – insbesondere über die Forderungen in den 12 Artikeln

der Bauern – informiert. Die Grundidee der Freiheit wurde dann aufgegriffen und die Schüler haben ihre Ideen und Gedanken zum Thema kreativ dargestellt.

Entstanden ist eine bunte Mischung an Bildern, Skulpturen, Fotografien und Installationen. Sogar originalgetreue Fahnen des Bauernaufstandes sowie Kleidungsstücke wurden in der Schule hergestellt.



Die Kunstobjekte sind bis Anfang Juni ganztägig in den Schaufenstern der „Schülergalerie“ in der Abteigasse zu besichtigen. Ein herzliches Dankeschön richtet sich an die Galeristin Frau Cornelia-Becker, die nun schon im sechsten Jahr den Amorbacher Schulen die Möglichkeit bietet, solche Werke in diesen Räumlichkeiten zu präsentieren.

Bernhard Springer

Kunstprojekt der Parzival-Mittelschule Amorbach – Natur pur

Im Februar 2025 startete die Parzival-Mittelschule Amorbach in Kooperation mit der Künstlerin Christiane Leuner vom Malatelier FarbenReich ein berufsorientierendes Kunstprojekt zur Verschönerung des Schulhauses.

Die alten Wandkunstwerke im Eingangsbereich vor dem Sekretariat gefielen uns zwar farblich immer noch, jedoch wurden die Webarbeiten im Laufe der Jahre immer unansehnlicher, weshalb wir mit Frau Leuner eine Neugestaltung entwickelten.



An zehn Projekttagen besuchte Frau Leuner die Klasse 7b im Unterricht und wir übten zunächst die Technik und den Umgang mit den Farben. Viele der Jugendlichen hatten bisher nur mit Holz-, Filz- oder Wasserfarben gearbeitet und der Einsatz der Acrylfarben erforderte Erklärung und Übung. Darüber hinaus lernten die Schülerinnen und Schüler, dass man sich im Team gut absprechen muss, um Übergänge verschiedener Farben und Formen fließend malen zu können.

So wurden neben Maltechniken auch Teamfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit geschult und Frau Leuner verdeutlichte der Klasse immer wieder, dass diese Schlüsselqualifikationen auch im späteren Berufsleben benötigt werden.

Im Schulflur ist jetzt ein großes Wandgemälde entstanden, auf welchem verschiedene Naturphänomene in hellen, leuchtenden Farben dargestellt wurden. Besonders gut gelungen sind dabei die fließenden Übergänge von Blau über Grün nach Gelb. Die Jugendlichen gestalteten dieses Wandgemälde mit Hilfe von Frau Leuner in Kleingruppen; eine weitere Gruppe bemalte dann noch passend dazu kleine Leinwände für die Nachbarwand, die gemeinsam ein großes Ganzes ergeben.

Am Ende ist die Klasse 7b unheimlich stolz auf ihr Kunstwerk und erhält viel Lob und Anerkennung von der Schulfamilie. Darüber hinaus werden die Jugendlichen demnächst noch ein Zertifikat für das berufsorientierende Projekt erhalten, das sie ihren Bewerbungsunterlagen hinzufügen können.

Den Schülerinnen und Schülern hat das Kunstprojekt nicht nur viel Freude bereitet, sondern ihnen auch neue Techniken vermittelt, wie die Zitate beweisen:

„Es hat Spaß gemacht, mal mit anderen in der Gruppe zu malen und es war toll, dass man nicht immer nur mit Wasserfarben malt.“ (Aurelia)

„Ich habe dazu gelernt, dass man etwas Schönes schaffen kann, auch wenn man erst nicht an sich glaubt.“ (Levent)

„Ich habe gelernt, wie man genau Farbverläufe malt und es war spannend, mal etwas Anderes zu machen als sonst. Ich fand auch gut zu sehen, dass man mit wenig Farben so schöne Sachen malen kann.“ (Samuel)

„Schön fand ich, dass wir in der Aula malen konnten und alle unser Kunstwerk sehen können. Ich habe auch gelernt, dass es am Ende schöner aussieht, wenn man langsamer arbeitet.“ (Xenia)

Wir bedanken uns bei der Künstlerin Frau Leuner, die uns nicht nur bei der Entstehung des Kunstwerks unterstützt hat, sondern auch in der Vorbereitung und pädagogischen Begleitung. Ein großer Dank geht auch an die ILE-Odenwald-Allianz sowie den Mittelschulverband der Parzival-Mittelschule Amorbach für die Finanzierung dieses Projekts.

Die Schulfamilie ist dankbar und froh, dass unser Schulgebäude jetzt Schüler, Lehrer und Besucher mit diesem tollen Kunstwerk erfreuen kann.

K. Hoffmann (KR'in)

Förderverein TSV Amorbach 1863

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins fand nach ordentlicher Ladung am 28. März statt. Der 1.Vors. konnte mitteilen, dass alle Wünsche, die durch die einzelnen Abteilungen erbeten wurden, erfüllt werden konnten. Der Höhepunkt war ein Sponsoring für eine Fahrt zu einem Fussballspiel der TSG Hoffenheim, maßgeblich mitgestaltet durch den Amorbacher Bundesligaspieler Tom Bischof. Kassier Burkhard Schwab berichtete über einen sehr erfreulichen Kontostand. Der hervorragend verlaufende Weihnachtsmarkt trug wesentlich dazu bei. Die Kassenprüfer attestierten eine vorbildliche Buchführung, so dass einer Entlastung nichts im Wege stand. Zur Disposition steht die weitere Durchführung des TSV-Stammtisches. Aufwand und Ertrag stehen in einem argen Missverhältnis. Dem Förderverein gehören derzeit 40 Mitglieder an.

Der 1. und 2. Vorsitzende kündigten an, dass sie bei der nächsten Wahl Im Jahre 2026 nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Dr. Hans Möller – 1.Vors. Förderverein TSV-Amorbach

Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Amorbach

Bunte Schule



Diese „Schrägen Vögel“ der Klasse 4c der Wolfram-von-Eschenbach Grundschule entstanden im Februar 2025 im Rahmen eines Kunstprojekts, das unter der Leitung von Christiane Leuner vom Kunstnetz des Landkreises Miltenberg durchgeführt wurde.

Zunächst fertigten die Kinder mit Bleistift Skizzen ihrer Fantasievögel auf Zeichenpapier an. Dabei überlegten sie sich zum Beispiel, wie groß der Schnabel sein soll oder, ob der Vogel lange oder kurze Beine haben soll. „Mir gefiel, dass ich meinen Vogel so frei gestalten konnte, wie ich ihn mir vorgestellt habe,“ äußerten sich die Kinder.



Doch bevor die Vögel den Weg auf die Leinwand fanden, mussten einige Schritte vorbereitet werden. Dazu wurde das Medium Leinwand vorgestellt und diese unter Anleitung der Künstlerin erst einmal gespannt, ehe der grün blaue Hintergrund entstand. Für die Hintergrundgestaltung ließen die Kinder ihre Pinsel zügig über die leicht angefeuchtete Leinwand kreuz und quer tanzen und nutzten die Zwei-Farben-Mischtechnik direkt am Pinsel, welche Frau Leuner ihnen zuvor demonstrierte.

Während der Trocknungszeit überlegten sich die Kinder mit Aquarellkreiden auf ihren Entwürfen, wie das Gefieder ihres schrägen Vogels am besten zur Geltung kommen kann. Die Künstlerin besprach mit ihnen dafür die Wirkung von Kontrasten und welche Farben harmonisch gut zusammenpassen.

Anschließend konnte der Vogelumriss mit heller Aquarellkreide auf die Leinwand übertragen werden. Als hilfreicher Platzhalter erwiesen sich dabei die eigenen Hände, um die Proportionen gut einschätzen zu können.

Frau Leuner erklärte nun wichtige Punkte zur Pinselführung und zum Farbauftrag. Vor allem das Gestalten von Farbübergängen weckte das Interesse vieler Kinder. Dabei war neben der entsprechenden Technik vor allem oft Geduld und genaues Arbeiten gefragt. Die Künstlerin unterstützte die Kinder durchgehend mit hilfreichen Ratschlägen.

Damit der Vogel besser zur Geltung kommt, wurden die Flächen schließlich noch umrandet. Dazu hielten die Kinder den Pinsel möglichst senkrecht und sollten die Linie durchziehen. Das erforderte ein hohes Maß an Konzentration und Ausdauer. „Das sind Kompetenzen, die für viele andere schulische Bereiche nützlich sind“, stellte die Künstlerin fest.

Zum Schluss bekamen die Vögel auch noch einen Namen von ihren stolzen Nachwuchskünstlern und wurden vorgestellt.

Nun fliegen die „Schrägen Vögel“ in die Schülergalerie Amorbach und können dort besichtigt werden. Anschließend schmücken sie das Schulgebäude der Wolfram-von-Eschenbach Grundschule.

Finanziell unterstützt wurde das Projekt vom Kunstnetz des Landkreises Miltenberg sowie der Joachim & Susanne Schulz Stiftung.

Text und Fotos: Stefanie Schmitt

Warum gleich eine neue Küche kaufen?



KÜCHEN · PLANUNG · SERVICE
MODERNISIERUNG UND ERSATZBEDARF

Wir modernisieren Ihre Küche!

- neue Arbeitsplatten
- neue Fronten
- neue Elektrogeräte...

P.S.: Neue Küchen gibt es bei uns auch 😊

Telefon: 0 93 73 2 05 83 83
E-Mail: heiko@hw-kuechen.de

Mobil: 0160 5 07 19 23
Internet: hw-kuechen.de

Angebot vom
14.04. – 19.04.25



Café
Schloßmühle
Bäckerei | Konditorei

Angebot vom
21.04. – 26.04.25



Grünkernbrot

750 g

nur **3,90 €**



3 Stück Torte

nach Wahl

nur **9,60 €**

63916 Amorbach, Telefon 09373/1254, www.schlossmuehle-amorbach.de



Claus Fecher

| Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

ZUKUNFTSORIENTIERTE
GEBÄUDETECHNIK

Gas-Wasser-Installation

Innovative Heiztechnik

Regenerative Energien

Traumbäder

Wohnraumlüftung

Hydraulischer Abgleich

Wartung und Service

Claus Fecher GmbH

Im Küsterlein 1

63936 Schneeberg

Tel. 09373 2275

info@fecher-haustechnik.de

www.fecher-haustechnik.de

Blue Sky High

Der Himmel steht auf Frühling
und wir feiern die neuesten
Sonnenbrillentrends mit
perfektem Sonnenschutz.

>>

Rückflächen-
entspiegelte
Sonenschutzgläser
jetzt nur

59,-^{€*}

Bildrechte: © Schwind Sehen & Hören



www.schwind-sehen-hoeren.de

SCHWIND 
SEHEN & HÖREN

* Gültig bis 03.05.2025. Sonnenschutzgläser inkl. Hartschicht und Rückflächenentspiegelung ab 59,- €/Paar (Ein-
stärkengläser) sowie 159,- €/Paar (Gleitsichtgläser). Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Unsere Filialen finden Sie online unter: www.schwind-sehen-hoeren.de.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000

PERSÖNLICH
BERATEN
KOMPETENT
GEPLANT
ZUVERLÄSSIG
UMGESETZT

- SANITÄR
- HEIZUNG
- KLIMA
- ENERGIE



HAUSTECHNIK MORAWETZ GMBH & CO. KG
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL. 0160/94 97 50 23

INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE



TRADITION.
KARFREITAG.
STECKERLFISCH &
GERÄUCHERTE
FORELLE.

KARFREITAG 18. APRIL 2025

1. RUNDE: 16.00 UHR / 2. RUNDE: 17.00 UHR / 3. RUNDE: 18.00 UHR
BITTE VORBESTELLEN UNTER: 0151-12 69 66 34
BESTELLUNGEN BITTE BIS ZUM 11. APRIL 2025
WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH.

JUST CYCLES

www.just-cycles.de

Am Bahnhof 2
Amorbach

📞 09373-203555
✉ info@just-cycles.de
📷 @just_cycles_

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahrräder
und Zubehör

Unsere Marken:



Mit dem QR Code
gelangen Sie direkt zu den
Mediadaten für Firmen



SCAN ME



hansenwerbung.de



Watterbach treibt den Winter aus

Am 3. Fastensonntag wird traditionell seit Jahrhunderten der Winter in den Häusern ausgetrieben. Nach den Vorbereitungen bereits am Freitag und Samstag zuvor ziehen die Kinder durch das Dorf. Dabei bekommen sie ihre gewünschten Gaben wie Eier, Schmalz, Weißmehl und Obst. Mit uraltem Text und auf „waddabocherisch“ wird so an jedem Haus darauf aufmerksam gemacht.

Ein Danke an die vielen Kinder fürs Mitwirken, den Eltern und Erwachsenen für die Unterstützung und der Gastgeberfamilie Heinrich Meixner mit Team für die vorbildliche Bewirtung der vielen Gäste. Alle haben dazu beigetragen, das Dorfleben zu bereichern und dass dieser selten gewordene Brauch auch weiterhin bestehen kann.



Foto: Bertram Röchner

BRK-Gemeinschaft Kirchzell

BRK Bereitschaften Kirchzell und Schneeberg schließen sich zusammen

„Gemeinsam lässt sich vieles leichter bewältigen“, diesem Leitspruch folgend haben sich die beiden Bereitschaften Kirchzell und Schneeberg des Bayerischen Roten Kreuzes zusammengeschlossen. Die neue Rotkreuz-Bereitschaft hat über 120 Mitglieder.

Da die BRK-Bereitschaft Schneeberg ein Mangel an jungen Mitgliedern hat, wurde die Idee geboren mit der Bereitschaft Kirchzell zu fusionieren. Seit Anfang Februar laufen die Planungen für den Zusammenschluss, der nun vergangene Woche vollzogen wurde.



Stefan Müller, Björn Kaufmann, Daniela Zipf und Kreisbereitschaftsleiter Thomas Kling (Foto: Björn Kaufmann)

Der Arbeitskreis Schneeberg der neuen BRK-Bereitschaft wird von der bisherigen Schneeberger Bereitschaftsleiterin Daniela Zipf geleitet. Bestehen bleibt am Standort Schneeberg die Helfer vor Ort Gruppe Schneeberg unter Leitung von Stefan Müller.

Die Bereitschaftsleitung Kirchzell mit Björn Kaufmann und den Stellvertretungen Amelie Bechtold, Andreas Zang und Max Keller wird künftig die Bereitschaft leiten.

Das Rotkreuzhaus in Kirchzell ist auch weiterhin Standort der Helfer vor Ort Gruppe Kirchzell, der Schnelleinsatzgruppe (SEG) Behandlung, der SEG Transport und der Unterstützungsgruppe Rettungsdienst.

Neuer Standort der gemeinsamen Jugendrotkreuzgruppen mit JRK-Leiterin Daniela Zipf wird Kirchzell.

Die Bereitschaftsabende und Fortbildungen werden an beide Standorte abgehalten.



Carnevalclub „Schluddebouhne“ Kirchzell

Einladung zur Generalversammlung des CCK

Am Samstag, 03.05.2025 um 20 Uhr findet im Vereinsheim die Generalversammlung des Carneval-Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V. gem. Satzung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Teilnahme am Jubiläumsfest 325 Jahre Marktrecht
7. Aussprache und Diskussion
8. Wünsche und Anträge
9. Abschluss „Lied“

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Vorstandschaft des Carneval-Club Kirchzeller „Schludde-Bouhne“ e.V.

gez. Daniela Haas, Schriftführerin

VdK Ortsverband Kirchzell

Gemütliches Treffen

Der VDK trifft sich zum gemütlichen Treffen am **11. April 2025 um 18 Uhr** in Buch Gasthaus „Zur Wildenburg“.

Freiwillige Feuerwehr Preunschen

Generalversammlung der FFW Preunschen am 22. März 2025

Vorsitzender Wolfgang Böhle sprach in seinem Bericht von gelungenen Abenden im geselligen Teil der Feuerwehr. Es wurden neun Feste besucht. Er dankte Felix Hess für seinen Einsatz im ersten Jahr als Kommandant. Er hat in Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter und der gesamten Mannschaft schon sehr viel bewegen können.

Kommandant Felix Hess äußerte sich in seinem Jahresbericht zufrieden mit den neuen Ausbildungen der Kameraden. Es wurden Maschinistenlehrgänge besucht, Basismodule absolviert und Motorsägenlehrgänge gemacht. Er hofft, dass sich dies so fortsetzt. Es müssen nun alle Kameraden eine Verschwiegenheitserklärung unterzeichnen. Er dankte allen Kameraden für ihren Einsatz. Kassier Marcus Böhle sprach von roten Zahlen im vergangenen Jahr. Darin enthalten sind jedoch Zuzahlungen für Kleiderbeschaffung.

Martin Repp und Willi Mehl hatten die Kasse geprüft und bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, womit Entlastung für den Kassier erteilt wurde.

Schriftführer Arno Fertig verlas seinen ausführlichen Bericht der letztjährigen Generalversammlung und den Jahresrückblick.: Bei der Ausschusssitzung am 05.04.2024 wurde Rainer Hermann als Fahnenträger bestimmt. Stellvertreter ist Klemens Mehl. Fahnenbegleiter sind Matthias Repp, Fabian Gockert und Lucas Mehl. Es gab 3 Einsätze, nämlich eine Überschwemmung, einen längeren Stromausfall und einen LKW Brand.

Es wurden die Feste in Eichenbühl, Beuchen/Steinbach, Breitendiel, Gönz, Kirchzell, Weilbach, Boxbrunn, Schippach und Scheidental besucht.

Das neue Feuerwehrauto wurde modifiziert und in Betrieb genommen. Außerdem wurde eine Absauganlage für die Autoabgase installiert.

Im Anschluss wurde die Vorstandschaft für ihre Arbeit einstimmig entlastet.

Als Kassenprüfer für die beiden nächsten Jahre wurden Martin Repp und Willi Mehl vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig bestimmt.

Nun nahm Felix Hess das zweite weibliche Mitglied Nele Ruppert per Handschlag mit allen Rechten und Pflichten in die Feuerwehr Preunschen auf.

Der Höhepunkt des Abends war natürlich die Ehrung langjährig verdienter Kameraden: Felix Hess ehrte Wolfgang Böhle und Manfred Büchler für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Er überreichte eine Uhr auf einer Schiefertafel.

Ein Vierteljahrhundert war Wolfgang Böhle 1. Kommandant, Manfred Büchler Kassier und Arno Fertig Schriftführer. Felix Hess überreichte Gastronomiegutscheine.

Bürgermeister Stefan Schwab äußerte sich stolz darauf, dass fast alle Ortsteile eine eigene Feuerwehr haben. Eine Bürgermedaille in Bronze überreichte Stefan Schwab an Manfred Büchler für sein 24-jähriges Amt als Kassier und an Arno Fertig für sein 25-jähriges Amt als Schriftführer. Wolfgang Böhle hatte bereits beim letzten Fest die Bürgermedaille in Silber bekommen.

Er ehrte außerdem Josef Ruppert für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst sowie Wolfgang Böhle und Manfred Büchler für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Kreisbrandmeister Frank Schäfer gab einen Einblick in die Alarmierung über die Leitstelle. Er äußerte sich sehr zufrieden über die Zusammenarbeit mit den Wehren aus den benachbarten Bundesländern.

Bürgermeister Schwab betonte die Wichtigkeit von Erste-Hilfe-Ausbildungen vor allem in den Flächengemeinden.

Unter verschiedenen wurde über den Adventsmarkt diskutiert, der nach einer Abstimmung wieder stattfinden soll. Willi Mehl sagte, es sei 500 Jahre her, dass Abtei, Gottshard und Wildenburg überfallen wurden. Seitens Gemeinde sind diesbezüglich jedoch keine Feierlichkeiten geplant.

Marcus Böhle möchte die Organisation für Fasching neu aufteilen und hat auch schon Vorschläge. Gesucht wird aber noch ein Verantwortlicher für Auftritte und Geschenke.



Ehrung durch die Gemeinde: Von links Kommandant Felix Hess, Manfred Büchler und Wolfgang Böhle, Kreisbrandmeister Frank Schäfer und Bürgermeister Stefan Schwab. Foto: Georg Hess



Die Geehrten vom Feuerwehrverein: Von links Kommandant Felix Hess, Schriftführer Arno Fertig, Josef Ruppert 25 Jahre, Manfred Büchler und Wolfgang Böhle 50 Jahre, Kreisbrandmeister Frank Schäfer und Bürgermeister Stefan Schwab. Foto: Georg Hess

Jagdgenossenschaft Kirchzell

Einladung zur Jagdversammlung

Am **Dienstag, den 08.04.2025** findet im Gasthaus „Zum Hirschen“ in Kirchzell um 20.00 Uhr die Versammlung der Jagdgenossenschaft Kirchzell statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Wünsche und Anträge

Kirchzell, den 27.03.2025

Jagdgenossenschaft Kirchzell
Thomas Schäfer, 1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Preunschen

Einladung zur Jagdversammlung

Am **Donnerstag, den 24. April 2025** findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Preunschen die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Preunschen statt. Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Neuwahl des Jagdvorstands
4. Wünsche und Anträge

Preunschen, den 12.03.2025

Jagdgenossenschaft Preunschen
Fridolin Sennert, Jagdvorsteher



Musikverein Kirchzell

Einladung zur Generalversammlung

Datum: 25.04.2025, 20:00 Uhr | Veranstaltungsort: Proberaum, Hauptstraße 21

Tagesordnung:

- | | |
|------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 4. Entlastung der Vorstandschaft |
| 2. Totengedenken | 5. Wünsche und Anträge |
| 3. Berichte: | |
| • Vorsitzende | |
| • Kassier | |
| • Kassenprüfer | |

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen und das damit bekundete Interesse am Verein.



BRATWURST DES MONATS APRIL

**Bärlauch-
Bratwurst
mit frischem
Bärlauch**

UNSERE SPARTÜTE

für MITTWOCH, 09. + 16. APRIL

- 2 eingelegte Kammsteak
- 5 hausgemachte Cevapcici
- 1 Paar Polnische
- 100 g gekochter Hinterschinken
- Wert ca. 22,- €

nur 15,- €

Weil man Qualität schmeckt ...

Fleisch von Landwirten aus der Region, Eigenschlachtung.

Filiale Miltenberg
Hauptstraße 33
☎ 09371 3229

Filiale Weilbach
Hauptstraße 49
☎ 09373 2067061

Stammhaus Breitendiel
Nibelungenstr. 49
☎ 09371 2179

Produktion Großheubach
Auweg 17
☎ 09371 953940

Unsere Wochenangebote
finden Sie auf:
www.heigel-eck.de

Kreisverband
Miltenberg-Obernburg



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Zuhause gut leben

- + **Ambulante Pflege**
- + **Essen auf Rädern**
- + **Fahrdienst**
- + **Hausnotruf**
- + **Hauswirtschaftliche Hilfen**
- + **Pflegeberatung**
- + **Tagespflege**



BRK-ServiceZentrum · Römerstr. 93 · 63785 Obernburg · 06022 6181-0
BRK-ServiceCenter · Burgweg 22 · 63897 Miltenberg · 09371 668008-0
info@brk-mil.de · brk-mil.de



Maler- und Tapezierarbeiten
kreative Wandgestaltung
Trocken- und Dachausbau
Wärmedämm Verbundsystem
Fassadengestaltung/sanierung
Bodenbeläge



**Malerbetrieb
Sascha Grossmann**

Gartenstraße 4 • 63937 Weilbach

01703643130

malerbetrieb-sascha-grossmann.de



OSTERMARKT

Am Sonntag, den 13.04. haben wir ab 13 Uhr für sie geöffnet.



Freuen Sie sich auf
leckeren Kaffee und
selbstgemachten Kuchen
vom Elternbeirat des
KiGa St. Peter.



Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00

Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Mi.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00

Terminvereinbarung/Bewerbung: **09371 9753-0** oder **info@brossler.de**

Besuchen Sie uns im Internet: **www.brossler.de**



Blog-Artikel



Gerhard Bröller Inhaber/Schreinermeister



BROßLER®

Küche Aktiv

ERÖFFNUNG *in neuen Räumen*

17. April 2025 ♦ Triebweg 6C 97906 Faulbach



50€

Preisnachlass
bei einem
Brillenkauf
ab 249,-€

Aktionszeitraum
in allen Filialen:
17.04.25 - 09.05.25

100€

Preisnachlass
bei einem
Brillenkauf
ab 599,-€

150€

Preisnachlass
bei einem
Brillenkauf
ab 849,-€

bis zu **450€**

Preisnachlass
bei einer
beidseitigen
Hörgeräte-
versorgung

Faulbach
09392 935530

Kreuzwertheim
09342 916400

Werth.-Bestenheid
09342 915811

Miltenberg
09371 9892195

Amorbach
09373 2069829

www.distelhorst-optik-akustik.de





FK Fuß-Pils

„Fuß-Pilser“ spenden für Steigespielplatz

Der Freizeit- und Kulturverein „Fuß-Pils“, der sich der Pflege kultureller und gesellschaftlicher Traditionen in Schneeberg verschrieben hat, hat erneut Großzügigkeit bewiesen. Der 1. Vorsitzende Walter Wunderlich überreichte zusammen mit Kassier Stefan Ort eine Spende von 1.850 Euro an Bürgermeister Kurt Repp. Die Spende wird für die dringend benötigte Erneuerung des Steige-Spielplatzes eingesetzt, da der Kletter- und Rutschenturm bereits abgebaut werden musste. Bürgermeister Kurt Repp zeigte sich erfreut über die Unterstützung des Vereins und bedankte sich im Namen der Marktgemeinde sowie der Familien und Kinder der Steige. „Die Spende wird sinnvoll genutzt, und die Kinder werden begeistert sein“, sagte er.

Walter Wunderlich nutzte die Gelegenheit, den engagierten Mitgliedern des Vereins für ihren Einsatz beim Kerbbacken zu danken, das erneut ein voller Erfolg war. Einen besonderen Dank sprach er Elke und Stefan Ort aus, die ihr Anwesen großzügig zur Verfügung stellten und auch bei den Vor- und Nacharbeiten tatkräftig unterstützten. „Ohne ihre Unterstützung wäre diese Tradition nicht möglich“, betonte Wunderlich.

Der Verein engagiert sich seit vielen Jahren nicht nur für die Pflege kultureller Bräuche, sondern auch für gemeinnützige Projekte. In der Vergangenheit konnten bereits zahlreiche Organisationen und Initiativen unterstützt werden, darunter der Kindergarten, die Pfarrgemeinde, das Rote Kreuz und die Elterninitiative leukämiekranker Kinder Würzburg. Auch die Errichtung einer Wanderhütte im Wald auf Vereinskosten verdeutlicht den hohen Stellenwert des sozialen Engagements.



Foto v. l.: Kassier Stefan Ort, Bürgermeister Kurt Repp und 1. Vorsitzender Walter Wunderlich.
(Text + Foto: Thomas Haas)



FG Schneeberger Krabbe

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die **FG Schneeberger Krabbe** möchte alle Mitglieder, Freunde und Bekannte zur **Mitgliederversammlung mit Neuwahlen** am 09.05.2025 um 20:00 Uhr ins Sportheim nach Schneeberg einladen.

Tagesordnung:

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 6. Kassenbericht |
| 2. Totengedenken | 7. Entlastung der Vorstandschaft |
| 3. Bericht der Vorstände | 8. Neuwahlen der Vorstandschaft |
| 4. Bericht des Präsidenten | 9. Aktuelles/Termine |
| 5. Bericht der Schriftführer | 10. Wünsche und Anträge |

Wünsche und Anträge können vorab per Mail (kontakt@schneeberger-krabbe.de) platziert werden.

Wir würden uns freuen, wenn wir viele Anwesende begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft der FG Schneeberger Krabbe



VdK-Ortsverband Schneeberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der **VdK Ortsverband Schneeberg** lädt ein zur Jahreshauptversammlung am **21.04.2025 um 15 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte des Vorstands und des Kassier
4. Entlastung der Vorstandschaft.
5. Ehrungen langjährige Mitgliedschaft 2024
6. Wünsche und Anträge

Der Vorstand Wilhelm Link



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag: 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 17:30 bis 19:00 Uhr

Wir wünschen euch allen frohe Ostern!

Achtung: Am Montag, 21.04.2025 (Ostermontag) bleibt die Bücherei geschlossen!

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Gesangverein Harmonie 1887 Schneeberg e.V.

Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Harmonie Schneeberg“

Die Mitglieder des Gesangvereins „Harmonie 1887 Schneeberg“ trafen sich zur jährlichen Generalversammlung im „Wirtshaus am Sportplatz“. Vor der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Peter Horn eröffnete der gemischte Chor die Versammlung mit dem Lied „Geh aus mein Herz“ und dem Kanon „Es tönen die Lieder“. Mit einer Schweigeminute gedachte die Versammlung den verstorbenen Vereinsmitgliedern, insbesondere dem langjährigen und kürzlich verstorbenen Sänger Helmut Faust. Der Chor besteht aktuell aus 20 Sängerinnen und Sängern. Die Dirigentin Birgit Wagner lobte die Beteiligung an den 39 Chorproben des vergangenen Jahres und war mit den Leistungen bei den Auftritten sehr zufrieden. Die Proben finden jeweils montags von 20 - 21.30 Uhr im Dorfwiesenhaus statt.



Peter Horn erinnerte an den geplanten internationalen Chorwettbewerb des Sängerkreises Miltenberg, bei welchem der Gesangverein seine Bereitschaft gezeigt hatte, einen indonesischen Chor mit 30 Sängerinnen und Sängern in Schneeberg aufzunehmen. Bedauerlicherweise wurde der Wettbewerb vom Kulturreferat des Landratsamtes Miltenberg abgesagt.

Ein Höhepunkt war wiederum das Weihnachtskonzert am 25. Dezember 2024 in der Pfarrkirche in Schneeberg, welches traditionell zusammen mit dem Musikverein stattfindet. Die Organisation lag im vergangenen Jahr beim Gesangverein.

Schriftführer Erich Kuhn gab einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Der Gesangverein erfreute die Senioren in der Tagesstätte „Leben“ in Amorbach, beteiligte sich mit Liedern an der Prozession zu Maria Geburt sowie beim Gesangsabend von Liederquell Umpfenbach anlässlich des 100-jährigen Jubiläums, veranstaltete ein Wirtshaussingen und brachte sich beim Seniorennachmittag der Pfarrgemeinde ein.

Die Hüttentour mit Wanderung und gemütlichem Beisammensein in Beuchen förderte die Geselligkeit und den Zusammenhalt des Vereins.

Erwähnt wurde auch die gelungene Beteiligung an den Ferienspielen der Gemeinde. Erinnert wurde an die 50-jährige Mitgliedschaft und den 75. Geburtstag des Ehren Dirigenten Reinhold Eck sowie an die Feier des 70. Geburtstages von Peter Horn.

Kassier Peter Kuhn informierte über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres sowie über einen positiven Gesamtkontostand. Kassenprüfer Werner Zipp lobte die vorbildliche Kassenführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Der 1. Vorsitzende Peter Horn ehrte die Mitglieder Roland Schneider und Ewald Winkler für 50-jährige Mitgliedschaft sowie Ilse Kuhn für 30-jährige Mitgliedschaft im Gesangverein und überreichte ein Geschenk.

Der nächste Auftritt des Chors wird beim 70-jährigen Jubiläum des Gesangvereins Hettigenbeuern sein.

Erich Kuhn, Schriftführer



Kolpingfamilie Schneeberg

Gespräch mit Asylbewerbern in Schneeberg

Die Kolpingfamilie lud die Asylbewerber in Schneeberg zu einem Gespräch ein. Die Asylbewerber berichteten über die Situation in Afghanistan, Irak und Armenien und die Gründe warum sie nach Deutschland geflohen sind. Es fand ein reger Informationsaustausch statt über die Möglichkeiten die deutsche Sprache zu lernen, eine Beschäftigungsmöglichkeit zu finden und das deutsche Ausbildungs- und Schulsystem zu nutzen. Bedauert wurden die lange Wartezeiten für einen Sprachkurs. Sehr begrüßt wurden die Hilfsangebote von Caritas in Miltenberg und die Hilfen von ehrenamtlichen Personen bezüglich Bürokratie und sprachliche Förderung. Ein großes Anliegen ist der Wunsch möglichst schnell die deutsche Sprache zu lernen und in Arbeit zu kommen. Erfreulich war, dass einige Personen Arbeit in der Kleiderfabrik in Schneeberg, bei einer Firma Haus und Gartenservice in Kirchzell und bei einem Malerbetrieb in Amorbach finden konnten. Auch die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Moslems, Jessiden und Christen kamen zur Sprache.

Engelbergwallfahrt der Kolpingfamilie



Teilnehmer vor der Kapelle Maria Hilf (Foto: Peter Kuhn)

und die Wallfahrer hörten Meditationstexte, welche die Vorsitzende Elvira Kuhn zusammengestellt hatte. In der Kirche folgte die Schlussandacht mit Fürbitten und der Segen von Pater Nelson. Im Anschluss traf man sich in der Gaststube beim gemütlichen Beisammensein.

Mit dem Thema „Pilger der Hoffnung“ gingen Mitglieder der Kolpingfamilie im Heiligen Jahr auf die Wallfahrt zum Engelberg. An den Stationen der Kapelle Maria Hilf, der Statue des Heiligen Josef und der Muttergottes, sowie beim Engel und im Franziskusgarten wurde gebetet und gesungen



Musikverein Schneeberg

Jahreshauptversammlung

Musikverein blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Bei der diesjährigen Hauptversammlung des Musikvereins im Gasthaus am Sportplatz wurde den Mitgliedern ein umfangreicher Rückblick, sowie Ausblick auf das neue Vereinsjahr präsentiert. Vorsitzende Angelika Weis begrüßte die Anwesenden herzlich und leitete anschließend zum Totengedenken über.

Der Vorsitzende David berichtete von insgesamt sechs Vorstandssitzungen und gab einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen für 2025. Am 30.04.25 wird der Maibaum mit einem Maibaumfest begrüßt. Am 05. und 06. Juli gibt es ein Musikfest, das unter ein noch zu verratendes Motto gestellt wird und am 08. November findet ein Konzert anlässlich des 20. Jährigen Jubiläums des Dorfwiesenhauses statt. Am 04. September wird der Frühschoppen auf der Michaelismesse gespielt und Ende September gibt es ein Probewochenende in Hobbach.

Ein Dank ging an die Mitglieder, die Ausbilder, die Jugendvorstandschaft und die Vorstandskollegen für ihren Einsatz. David überraschte anschließend mit einer kleinen Laudatio für Anabelle Breunig und Angelika Weis. Anabelle musiziert seit 30 Jahren am Keyboard, ist als Moderatorin bei Veranstaltungen für den Verein tätig und regelt jetzt schon seit 15 Jahren die Kassengeschäfte des Vereins.

Angelika spielt seit 40 Jahren Klarinette und Saxofon und ist in der Vorstandschaft als Kassiererin gestartet. Seit 15 Jahre ist sie nun auch schon eine der Vorsitzenden des Vereins. In ihre Amtszeit fielen unter anderem die 775 Jahr-Feier, das Sonnwendfeuer und das Verbandsmusikfest. Und bei Bedarf duften die Musikanten bei ihr daheim zum Feiern zu Gast sein.

Als besondere Anerkennung gab es für beide ein kleines Blumengebinde. Kassiererin Anabelle konnte trotz finanzieller Herausforderungen von einem kleinen Plus berichten, dass allerdings nur durch großzügige Spenden ermöglicht wurde.

Schriftführer Kurt Lausberger gab einen ausführlichen Rückblick. Dirigent Berthold Blatz berichtete von 27 Auftritten und 46 Proben. Als Probenkönig konnte er, wie im letzten Jahr, Theo Trunk auszeichnen. Die Integration der Jugendlichen habe nach wie vor Priorität. Für die Jugend finden regelmäßig eigene Proben statt. Leider haben im vergangenen Jahr auch mehrere Jugendliche mit dem Musizieren aufgehört.

Er gab einen Ausblick für die kommenden musikalischen Termine. Kassenprüfer Egon Bächler berichtete von 250 korrekten Buchungen.

Bürgermeister Kurt Repp bedankte sich bei den Dirigenten, den Musikanten, den Ausbildern und der Vorstandschaft für ihren Einsatz. Nahezu kein Fest in Schneeberg ohne die Musik. Jeder Verein profitiere davon. Auch die kirchlichen und weltlichen Anlässe werden zuverlässig umrahmt.

Mit einer Vorausschau auf die bevorstehenden Termine endete die Hauptversammlung.

Wir Musikanten freuen uns darauf auch weiterhin das kulturelle Leben in Schneeberg zu bereichern.

Termine:

30.04.25 Maibaumfest

25.05.25 Frühschoppen beim Pfarrfest

Musikverein Schneeberg und die Schneeberger Musikanten



Obst- und Gartenbauverein Schneeberg

Sonnenblumenwettbewerb: Mitmachen und gewinnen!

Der Obst- und Gartenbauverein Schneeberg freut sich, euch alle herzlich zum großen Sonnenblumenwettbewerb einzuladen! Gesucht wird die höchste Sonnenblume der gesamten Gemeinde, und wir sind gespannt, welche beeindruckenden Pflanzen ihr heranziehen werdet.

Sonnenblumen sind nicht nur eine fröhliche Ergänzung für deinen Garten, sie bieten auch Nektar für Bestäuber wie Schmetterlinge und Bienen und liefern im Herbst Samen für Vögel.

Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen, die Lust haben, ihre Gärtnerfähigkeiten unter Beweis zu stellen. Wenn ihr mitmachen möchtet, meldet euch bitte bis zum 25. April bei Jutta Speth an. Bitte gebt bei der Anmeldung eure vollständige Adresse und Telefonnummer an. Jutta ist per E-Mail unter bj.speth@t-online.de oder telefonisch unter 0173 / 873 77 19 erreichbar.

Der Obst- und Gartenbauverein stellt euch das Saatgut zur Verfügung und gibt euch zudem eine ausführliche Pflanz- und Pflegeanleitung.

Anfang Mai wird das Saatgut verteilt, und dann heißt es: pflanzen, pflegen, gießen und wachsen lassen!

Im September kommt dann die Sonnenblumen-Vermessungs-Kommission bei euch vorbei und wird die Höhe genaustens feststellen. Die drei Hobbygärtner mit den höchsten Sonnenblumen können sich auf tolle Preise freuen.

Bitte beachtet, dass nur Sonnenblumen an Standorten innerhalb der Gemeinde Schneeberg bewertet werden.

Der Obst- und Gartenbauverein freut sich auf eure Teilnahme und ist schon ganz gespannt auf die beeindruckenden Sonnenblumen, die ihr züchten werdet.



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH



Unsere Verwaltung erreichen Sie täglich von
8.00 - 19.00 Uhr und an den Wochenenden
von 10.00 - 16.00 Uhr!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpa

Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Mitglied im
PFLEGE.NETZ
Landkreis Mittelfranken
gemeinsam stark für die Pflege

www.greendesign-gmbh.de

gestalten | bauen | renovieren | kaufen | verkaufen



WIR MACHEN'S MÖGLICH!

PROFESSIONELLE PLANUNG, UMSETZUNG
UND PFLEGE IHRER GRÜNLANDSCHAFTEN!

WIR BAUEN IHREN TRAUM
VOM POOL!

ALLE KOMPETENZEN UNTER EINEM DACH!

green design GmbH
AC Immobilien GmbH
AC Bau GmbH

WIR BRINGEN IHRE
GARTENTRÄUME IN
DIE REALITÄT

Ohrnbachtalstraße 7
63937 Weckbach
0 93 73 – 20 39 27 0
info@greendesign-gmbh.de

starte durch als Kundendienst- Monteur m/w/d

Don't be bored. Be the Bohrer!

Wir suchen dich für die Betreuung &
Wartung unserer Heizungs- & Sanitär-
anlagen in & um Freudenberg!

- ◊ Attraktives Gehalt & viele Benefits
- ◊ High-End-Ausstattung
- ◊ Firmenwagen & Handy

Du willst noch mehr erfahren?
QR-Code scannen & bewerben!



KIRCHGÄßNER bad & heizung®
kirchgaessner-gmbh.com



Für Sie
die besten
Produkte...

...aus unserer Region!



● ● ● Weilbacher
REGIONALMARKT

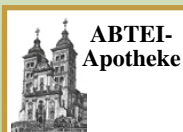
Am Marktplatz 3



**Nicht
vergessen!**

**Bestellungen
für Ihr Osterfest
nehmen wir
ab sofort
entgegen.**

Ihr Regionalmarkt Team



Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 6.30 - 13.00 Uhr
Do, Fr: 6.30 - 18.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr
Tel. 093 73 / 203 06 06

Bäckerei täglich
ab 6.30 Uhr geöffnet.

Kaffeehaus
**Stadtbackerei
Sternheimer**



Kaffeehaus
Stadtbackerei Sternheimer

Löhrstr. 24 · 63916 Amorbach · Telefon: 0 93 73 / 12 02





Carnevalsgesellschaft „Weilbacher Frösch“

Bericht der Generalversammlung mit Neuwahlen

Am 28.03.2025 fand die 50. Generalversammlung der Carnevalsgesellschaft Weilbacher Frösch e.V. mit Neuwahlen im eigenen Vereinsheim statt. 51 wahlberechtigte Gäste, zeigten ihr Interesse am Vereinsleben und folgten der Einladung.

Die beiden Vorsitzenden und der Präsident ließen das Faschingsjahr 2024 Revue passieren und berichteten von den erfolgreichen Veranstaltungen.

Erstmalig fand mit den Krabben aus Schneeberg das 1. Grünkitteltreffen im Vereinsheim der CGW statt. Am 11.11.2024 wurde nach altem Brauch der Fasching am Dreiröhrenbrunnen eröffnet und am 16.11.2024 das Prinzenpaar Katharina I. und Patrick I. für die Faschingskampagne empfangen und direkt im Anschluss das gutbesuchte Krönchenfest gefeiert.

Ebenfalls sehr gut besucht war auch der mittlerweile traditionelle Glühweintreff am 29.12.2024.

Der Mitgliederstand liegt derzeit bei 479 Personen. Darunter 86 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre.

Die 1. Kassierererin Christina Henn berichtete über den positiven Stand der Finanzen. Die Kassenprüfer Carina Trautmann und Elena Lutz bescheinigten eine saubere und durchschaubare Buchführung. Die Vorstandschaft wurde durch die Anwesenden einstimmig entlastet und somit kam es zu den Neuwahlen.

Die neue Vorstandschaft für die nächsten zwei Jahre setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende:	Michaela Nohe	
	Florian Helmstetter (im Amt bestätigt)	
2. Vorsitzender:	Michael Vierling	
1. Schriftführerin:	Vanessa Vornberger	
2. Schriftführerin:	Madeleine Wörner (im Amt bestätigt)	
1. Kassier:	Christina Henn (im Amt bestätigt)	
2. Kassier:	Carsten Krejtschi (im Amt bestätigt)	
Gardebeauftragte:	Lisa Gravina (im Amt bestätigt)	
Jugendbeauftragte:	André Hartig (im Amt bestätigt)	
	Denny Herbert (im Amt bestätigt)	
Ausschuss/Beisitzer:	Lisa Walther	Jeannine Wolf
	Nicole Helmstetter	Dani Groß
	Elisa Tornello	Axel Nell
Kassenprüfer	Martina Annabring	
(keine Vorstandschaft):	Sabine Sziedat	

Im Anschluss bedankte sich Iven Trautmann und Florian Helmstetter bei den scheidenden Mitgliedern Martina Annabring und Sabine Sziedat (Ausschuss/Beisitzer) beide 14 Jahre, Rosalie Hartig (1. Vorsitzende) und Bianca Beier (1. Schriftführerin) beide 6 Jahre und Katharina Henn (2. Vorsitzende) für die jahrelang geleistete ehrenamtliche Arbeit und überreichten Präsente.

Auch hier noch mal herzlichen DANK für viele Stunden, die alle Ausschussmitglieder, Elferräte, Trainerinnen, Tänzer/-innen und Helfer immer ehrenamtlich leisten. Ohne die Mithilfe wäre ein Vereinsleben nicht möglich.

Die geplanten Termine der laufenden Saison sind:

05.04.2025	2. Grünkitteltreffen in Schneeberg
17.05.2025	Hocketse – vor dem Vereinsheim der CGW
18.-21.06.2025	3. Vereinszeltlager vor dem CGW-Heim
23.-24.08.2025	Lampionfest & Bartholomäus-Markt
11.11.2025	Faschingseröffnung am Drei-Röhren-Brunnen
15.11.2025	Prinzenpaarinthronisierung & Krönchenfest
22.-23.11.2025	Lichterzauber & Glockenmarkt
28.12.2025	11. Glühweintreff auf dem Gotthards Berg
23.-24.01.2026	Prunksitzung
25.01.2026	Kinder- und Seniorennachmittag
12.02.2026	Altweiberfasching
15.02.2026	Kreisumzug in Amorbach
16.02.2026	Rosenmontagsumzug in Schneeberg
17.02.2026	Kehraus im Sportheim und anschließend Faschingsverbrennung am Dreiröhrenbrunnen
27.03.2026	Generalversammlung der CGW



Freiwillige Feuerwehr Weckbach

Jahreshauptversammlung der FFW Weckbach am 08.03.2025

Nach der Begrüßung und dem Totengedenken durch Vorstand Sebastian Schwab legte Kommandant Thomas Mayer seinen Bericht vor.

Die Wehr hat derzeit 45 aktive Kameraden, davon 12 Frauen.

Im vergangenen Jahr 2024 gab es 9 Einsätze, darunter kein Brandeinsatz.

Es waren alles technische Hilfeleistungen. Zusätzlich wurden 11 Übungen abgehalten, darunter wieder 2 Gemeinschaftsübungen mit den Nachbarwehren.

Timo Habadank hat erfolgreich die Ausbildung zum Gruppenführer und Leiter einer Feuerwehr abgeschlossen. Viktoria Förtig, Larissa und Claudia Wörner, Nicolas Schneider, Sebastian Schwab, Janis Throm und Marco Wörner legten erfolgreich die MTA-Abschlussprüfung ab, welche in Weckbach organisiert wurde und stattgefunden hat. Janis Throm, Manuel Kunz und Tim Mayer haben zusätzlich noch den Maschinistenlehrgang besucht, sowie Marcus Schellenberger das MTA-Basismodul erfolgreich absolviert.

Zum Ende des Berichtes informierte Mayer über die Abholung des neuen Fahrzeugs LF10 in Ulm bei der Firma Magirus und dem wunderschönen Empfang in Weckbach. Das neue LF10 ist mittlerweile in Dienst gestellt und es wurden ca. 350 zusätzliche Stunden für Übungen und Einweisungen des neuen Fahrzeugs durchgeführt.

Im Anschluss berichtete der 1. Vorsitzende Sebastian Schwab über die Hauptthemen vom letzten Jahr, diese waren Maibaumaufstellung, Weihnachtsmarkt, Winterwanderung, diverse Festbesuche, sowie natürlich auch die Anschaffung und die Ankunft des neuen LF10s. Des Weiteren gab Schwab einen Vorausblick auf das kommende Feuerwehrfest mit Fahrzeugweihe am 24. & 25. Mai 2025.

Anschließend gab Kassiererin Larissa Wörner einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2024. Ehrenkommandant Klaus Baumann bestätigte im Namen der beiden Kassenprüfer Martina Ludwig und Wolfgang Throm eine einwandfreie Kassenführung und entlastete die Vorstandschaft.

Für 40 Jahre aktiven Dienst wurden Siegfried Berres, Wolfgang Förtig, Andreas Schmitt und Stefan Wörner mit einem Präsent geehrt.

Altersbedingt wurden Alois Haas, Berthold Schellenberger sowie Gerald Ludwig verabschiedet. Schwab bedankte sich für Ihren jahrelangen Einsatz und ernannte sie mit einem Präsent und einer Urkunde zu Ehrenmitgliedern.

Kreisbrandmeister Hauke Muders von der Inspektion informierte im Anschluss über anstehende Termine und gratulierte zum neuen Feuerwehrfahrzeug LF10.

Im Anschluss dankte Bürgermeister Haseler allen für ihren Dienst bei der Feuerwehr und lobte die intensiven Übungen um das neue Fahrzeug schnellstmöglich in Dienst zu stellen.

Sebastian Schwab informierte am Ende der Sitzung über anstehende Termine und bedankte sich über die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung, die er mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ beendete.



Ehrung Ehrenmitglieder: von links nach rechts: Kommandant Thomas Mayer, Berthold Schellenberger, Alois Haas und Vorstand Sebastian Schwab
Foto: Feuerwehr Weckbach



Ehrung 40 Jahre: von links nach rechts: Kommandant Thomas Mayer, Stefan Wörner, Andreas Schmitt, Wolfgang Förtig und Vorstand Sebastian Schwab
Foto: Feuerwehr Weckbach

Freiwillige Feuerwehr Weilbach

Saubere Flur

„Wir räumen unseren Landkreis auf“ – unter diesem Motto fand am Samstag, den 29. März 2025 wieder die landkreisweite Aktion „Saubere Flur“ statt.

Daran nahmen auch 20 Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr und der Löschfrösche der Feuerwehr Weilbach teil.



Mit viel Eifer und großer Motivation konnte einiges an Müll aus der Natur entfernt werden. Zum Abschluss gab es für alle großen und kleinen fleißigen Feuerwehrmänner und -frauen noch eine Stärkung im Feuerwehrhaus.



Sportverein Weilbach e.V.

Würfel-WM – Einladung zur 2. Würfelbrettweltmeisterschaft

beim SV Weilbach am Freitag den 11.04.2025 ab 19 Uhr. Gespielt wird in 2er Teams. Alter: Egal, Geschick und Glück ist nötig um den Wanderpokal zu gewinnen. Auf jeden Fall ist jede Menge Spaß garantiert.

Anmeldung unter <https://www.svweilbach1930.de/>

Spiele unserer SG WeWeS

- | | | |
|--------------|-----------|---|
| Fr. 11.04.25 | 18:30 Uhr | 2. Mannschaft bei Laudenbach II |
| So. 13.04.25 | 12:30 Uhr | 2. Mannschaft gegen Tus Röllfeld II in Weckbach |
| So. 19.04.25 | 13 Uhr | 2. Mannschaft bei Richelbach II |
| So. 19.04.25 | 15 Uhr | 1. Mannschaft bei Richelbach I |





Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

Bericht zur Generalversammlung

Am 24. März 2025 fand die ordentliche Generalversammlung des Tennisclubs Weilbach-Weckbach 1986 e.V. statt. Der 1. Vorsitzende, Dino Hohmann, eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Zu Beginn wurde der verstorbene Mitglieder des Vereins gedacht.

Im Anschluss folgte der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden. Er gab einen Überblick über das vergangene Vereinsjahr, hob Erfolge hervor und thematisierte einige Herausforderungen, mit denen der Verein konfrontiert war.

Der Bericht des Kassenwarts, Christoph Röchner, beleuchtete die finanzielle Lage des Vereins. Dabei wurden die Einnahmen, Ausgaben sowie die aktuelle finanzielle Situation detailliert dargelegt, wobei keine Beanstandungen zu verzeichnen waren. Der Kassenprüfbericht von Antja Breunig und Carolin Scheurich bestätigte die ordnungsgemäße Buchführung des Vereins.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war der Bericht der Sportwartin Carolin Eck, der in Vertretung durch Jugendwart Andreas Klein vorgetragen wurde. Es wurden die verschiedenen sportlichen Veranstaltungen und Aktivitäten des Vereins zusammengefasst. Besonders die Medenrunde und weitere Events für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wurden thematisiert. Ein Ausblick auf die kommende Medenrunde und die geplanten Mannschaften für das nächste Jahr rundeten den Bericht ab.

Im Anschluss an die Berichte erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft. Diese wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig ausgesprochen.

Ein zentrales Thema der Versammlung war die Unterstützung des Kinder- und Jugendtrainings. Der 2. Vorstand Patrick Henn erläuterte die geplanten Maßnahmen und die Lösungsansätze zur Unterstützung des Trainings. Es wird hierzu ein Brief an die Eltern verteilt, um auf diese Maßnahmen aufmerksam zu machen.

Abschließend stellte der 1. Vorsitzende die Termine für das kommende Vereinsjahr vor. Diese sind auf der Vereinswebsite einsehbar.

Die Generalversammlung endete mit einem positiven Ausblick auf das kommende Vereinsjahr.

TSV WECKBACH
1949 e.V.



TSV Weckbach 1949 e.V.

Der TSV Weckbach sucht ab sofort eine **Reinigungskraft (m/w/d)** auf Minijob- Basis

- zur Reinigung unseres Clubheimes
- mit Anmeldung und Urlaubsanspruch
- Einsätze nach vorheriger Absprache

Auskünfte erteilen

Ernst Schober (0171/ 142 05 12) oder Joachim Schnellbacher (0155/ 601 050 72)



Turnverein Weilbach

WEILBACH

Generalversammlung des TV Weilbach

Zur Generalversammlung des TVW am 20.03.2025 konnte die 1. Vorsitzende, Theresa Sorger, 36 Mitglieder im Gasthaus „Zur frischen Quelle“ begrüßen. Zunächst wurden Herr Bürgermeister Robin Haseler sowie die Ehrenmitglieder begrüßt. Dann gedachte man den verstorbenen Mitgliedern. Anschließend ließ Theresa Sorger das Jahr 2024 Revue passieren.

Nach dem Geschäftsbericht trugen die Abteilungsleiter bzw. die Stellvertreter die Berichte aus den Abteilungen Turnen, Faustball, Tischtennis, Leichtathletik und Volleyball vor. Katrin Meixner gab den Mitgliederstand von aktuell 420 Mitgliedern bekannt. Anschließend trug Anett Wittler den Finanzbericht vor. Im Jahr 2024 konnte ein positives Ergebnis erzielt werden.

Bei den Neuwahlen gab es ein paar Veränderungen in der Vorstandschaft des Turnvereins:

Der erste Vorstand, Theresa Sorger, wurde im Amt bestätigt. Neuer 2. Vorstand wurde Christoph Reichert, neuer Schriftführer Dieter Rothenhäuser und neue Kassiererin Michelle Reichert. Als Beisitzer wurden Thomas Zopick, Peter Würstlein und Lisa Stubbe wieder gewählt. Neue Beisitzer wurden Alexandra Zopick und Joachim Wörner. Zu neuen Kassenprüfern wurden Anett Wittler und Claudia Christ gewählt.

Der Turnverein Weilbach bedankt sich bei seinen ausscheidenden Mitgliedern Anett Wittler, Katrin Meixner und Christian Hennig für ihr großes Engagement und die übernommenen Arbeiten während ihrer Amtszeit.

Weiterhin möchte sich der Turnverein ganz herzlich bei Gabi Steegmüller für ihr jahrelanges Wirken als Abteilungsleiterin Turnen bedanken. Diese gab in der Generalversammlung bekannt, spätestens zur Generalversammlung 2026 als Abteilungsleiterin Turnen nicht mehr zur Verfügung zu stehen.





**APRIL
25**

Vorankündigung

Weilbacher Mosthäcke

**von Freitag, 25. April 2025
bis Montag, 28. April 2025**

- täglich ab 17.00 Uhr -

Danke!

Anlässlich meines 100. Geburtstages möchte ich mich aufs herzlichste für die vielen Glückwünsche und Geschenke aus nah und fern bedanken, die mir zuteil wurden.

Danke auch an meine Nachbarn, Freunde und Bekannte sowie der Marktgemeinde Weilbach mit Bürgermeister Robin Haseler und dem Bürgermeister von Klingenberg, Ralf Reichwein.

Besonderer Dank geht an Pfarrer Christian Wöber, der den Dankgottesdienst in Klingenberg in der Senioreneinrichtung Santa Luzia gehalten hat sowie an den Kirchenchor Weilbach, der den Gottesdienst mitgestaltet hat und mir noch ein Ständchen dargebracht hatte.

Am 16. März 2025 wurde ich mit einem Opern-Minikonzert mit dem Sänger Thorsten Gallus, musikalische Begleitung von Manuel Bender überrascht.

Dafür sage ich auch ganz herzlichen Dank.

Danke auch an die Heimleitung, den Schwestern und Helfern, damit alles zu einem erlebnisreichen schönen Tag wurde.

Erika Waitek

Klingenberg, im März 2025



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



Wir bringen's ...garantiert!

HÄFNER BAUSTOFFE

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

Seit 1888

www.krug-design.de



Mitteilungen Allgemein

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



Odenwald-Allianz

Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten



Amorbach

Bürgstadt

Eichenbühl

Kirchzell

Kleinheubach

Laudenbach

Miltenberg

Neunkirchen

Rüdenau

Schneeberg

Weilbach

Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- **2-Zi.-ELW.**, ca. 46 m², möbl., ruhige Lg., Bad m. Du., Gartenanteil, f. NR ohne HT, ab 1.5.2025, 300 € KM + 100 € NK + 2 MM KT.
Bitte Kurzprofil an wohnungamorbach1@web.de

Neunkirchen

- **3-Zi.-Whg.**, DG, 95 m², TLB m. Du. u. BW, 2 BLK (Süd- u. Ostseite), 2 SP, zentrale Lg., sep. Eingang, 700 € KM + 200 € NK + 3 MM KT. Tel.: 0160 6946413

Schneeberg

- **3-Zi.-Whg.**, 84 m², EG, Bad m. Du. u. BW, BLK u. Terr., Gge., gr. Keller, gemeinschaftl. Waschk., f. NR ohne HT, Tel.: 01515 7821197
- **2-Zi.-Whg.**, DG, 55 m², ruhige Lg. (Bergstraße), EBK, WZ m. BLK, Bad m. Du. u. WC (neu), KR, SP, für NR ohne HT., ab 1.7.25, MuM.Stegerwald
Tel.: 09373 902678

Mietgesuche

Alle Allianzkommunen

- 32-jährige NR ohne HT sucht eine **2-Zi.-Whg.**, vorzugsweise mit SP.
Tel.: 0151 66842394 E-Mail: stephstephanie23@gmail.com

Amorbach

- LKW-Fahrer, 52, su. eine **1- bis 2-Zi.Whg.** Tel.: 015115286478

Miltenberg und Umgebung

- Die EUTB-Teilhabebereitstellungsstelle Miltenberg sucht **barrierefreie Büroräume**, Anforderungen: 2 Beratungsräume, Besucher-WC, barrierefr. Zugänge f. Eingangsbereiche, bis zu 50 m². Tel.: 09371 9493487

Kaufangebote

Bürgstadt

- **Bauplatz**, voll erschl., 868m², Anschrift: Thomastraße 23, Fl.-Nr. 3650/21, Preis VS. Tel.: 0174 9942272

Eichenbühl

- **Bauplatz**, teilw. erschl., 590 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176 53213263

Eichenbühl OT Riedern

- **Bauplatz**, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026 6271

Kirchzell

- **Bauplätze im Baugebiet „Am Bucher Weg“**, voll erschl., 614 - 720 m², 110 €/m². Tel: 09373/9743-12 oder E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Laudenbach

- **Haus** (massiv), Bj. 1968, > 600 m² Grdfl., 2 WE mit je ca. 100 m² Wfl., Dach teilw. ausgebaut, zentrale u. ruhige Lg., Ölheizung, 2 Gge., 1 SP, VB: 379.000 € (ohne Makler). Tel.: 0162 9288425

Richelbach

- **Bauplätze im Baugebiet Lämmerheide**, voll erschl., 598 m² - 777m², 115 €/m². Tel.: 09371 9738-33. Näheres auf www.neunkirchen-unterfranken.de

Schneeberg

- **Bauplatz** m. unverbaubarer Weitsicht, erschl., 473 m², Anschrift: Zeilbaumstraße 4, Fl.-Nr. 3955, Preis VS. Tel.: 0172 9609288

Kaufgesuche

Alle Allianzkommunen

- Junges Beamtenpaar su. **Baugrundstück od. freist. EFH** im südl. Lkr. MIL. Grundstücksgr. ab 600 m². Tel. 09371/6688822 E-Mail: haussuche-mil@web.de

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg

Benefizkonzert mit der Big Band der Bundeswehr

Zum Jubiläum „125 Jahre Musikkapelle Mechenhard“ präsen-

tiert der Gesang- und Musikverein „Eintracht“ Mechenhard ein absolutes Highlight für alle Musikliebhaber: Vorhang auf für ein Konzert der Extraklasse mit der Big Band der Bundeswehr!



ÖKUMENISCHER
HOSPIZVEREIN
im Landkreis Miltenberg e.V.

Beim großen **Benefizkonzert mit der Big Band der Bundeswehr am Mittwoch, 9. April 2025**, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) in der Ludwig-Ritter-Halle in Mömlingen gibt eines der bekanntesten Show- und Unterhaltungssorchester Deutschlands ein Gastspiel am Bayerischen Untermain. Erstklassige Musik hören und dabei Gutes tun – seit ihrer Aufstellung im Jahr 1971 spielt die Big Band der Bundeswehr ohne

Gage. Mit den Eintrittsgeldern von weit über 20 Millionen Euro konnte schon vielen Menschen geholfen werden. Der Erlös des Benefizkonzerts kommt neben der musikalischen Jugendarbeit zwei sozialen Einrichtungen der Region zugute, deren Arbeit der Veranstalter gerne unterstützen möchte: Dem **Ökumenischen Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.** für die ambulante Hospizarbeit sowie der **Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V.** für die Frühförderstelle Elsenfeld.

TICKETS

Normalpreis: 28 € / Ermäßigt für Schwerbehinderte: 23 €; **Tickets online erhältlich auf den Ticketportalen:** www.reservix.de | www.adticket.de **sowie bei allen Vorverkaufsstellen in der Region:** Rathaus Erlenbach | Rathaus Mömlingen | Bibliothek Elsenfeld | Tourist Information DREI AM MAIN Miltenberg | Informationszentrum Bayerischer Odenwald Amorbach | sowie in allen Main-Echo Servicestellen in Obernburg, Aschaffenburg, Alzenau und Lohr

Veranstalter: Gesang- und Musikverein „Eintracht“ Mechenhard e.V.

Alle Informationen zur Veranstaltung unter: www.eintracht-mechenhard.de

Trauercafé im April 2025 in Weilbach

Wir laden wieder herzlich ein zum „Trauer Café“ am **Samstag, 12.04.2025 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr!**

Das Treffen findet in der Bücherei Weilbach, Hauptstr. 63, 1. Stock, ehemalige Raiffeisenbank statt. Barrierefreier Zugang über die Reuenthaler. Str. zwischen Arztpraxis Michael Lutz und Kirche oder über die Kirchentreppe von der Hauptstr. aus.

Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V., Tel. 06022 – 7093084

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter/in

Der Ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V. bietet in der Zeit von **September 2025 – Juni 2026** wieder einen Befähigungskurs an.

Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Hospiz- und Palliativverbandes in insgesamt 100 Unterrichtseinheiten. Neben der Vermittlung von theoretischem Wissen ist ein Praktikum von mindestens 20 Stunden Inhalt der Ausbildung.

Ausbildungsinhalte:

- Gesprächsführung
- Umgang mit eigenen/fremden Verlusten
- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Ethische Entscheidungsfindung am Lebensende
- Spiritualität
- Trauerrituale
- Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender
- Bestattungsformen und Bestattungskultur
- Kinder begegnen Sterben, Tod und Trauer
- Umgang mit Krisen und Konflikten
- Supervision

Falls Sie noch Fragen haben, oder sich entscheiden eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter/in zu machen, dann können Sie uns gerne anrufen, oder eine E-Mail schreiben.

Kontakt: Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V. Römerstr. 51, 63785 Obernburg/Main, Tel. 06022-7093084, Ansprechperson: Michael Völker, E-Mail: m.voelker@hospizverein-miltenberg.de



elektro
WER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • Tel. 0 93 73 / 35 72 • Fax 0 93 73 / 44 25

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

Filiale Amorbach
Debonstraße 3a
63916 Amorbach

Anmeldungen
Montags ab 18:00 Uhr

Theorieunterricht
Montags von
18:30 Uhr - 20:00 Uhr

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371 / 1224

WhatsApp-Hotline: 0170 311 58 87

QR-Code scannen und anmelden:



www.fahrschule-grosskinsky.de info@fahrschule-grosskinsky.de

**Ausbildung aller
Klassen, Intensivkurse
und noch vieles mehr...**



Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg

Du hast Interesse an Holz? Du möchtest am Ende des Tages sehen, was Du getan hast? Du suchst einen vielfältigen und abwechslungsreichen Beruf mit Perspektive und Zukunft? Sei clever – werde Zimmerer!

Komm ins Zimmerer-Berufsgrundschuljahr an die Berufsschule nach Obernburg und schaffe Dir die Grundlage Deiner beruflichen Zukunft!

Gefragt sind alle (m/w/d) mit Hand und Verstand!

Deine Fähigkeiten:

- Du hast Freude am Werkstoff Holz!
- Du arbeitest gerne mit Deinen Händen und mit Maschinen!
- Du hast räumliches Denken, denn planvolles Arbeiten und räumliche Vorstellungskraft gehören zum Zimmereralltag!
- Du liebst es im Team zu arbeiten – gemeinsam ist besser als einsam!
- Du stehst mit Mathe nicht ganz auf „Kriegsfuß“!

Fragen und Informationen: www.bs-mil-obb.de oder s.schmedding@bs-mil-obb.de
Anmeldung: Staatliche Berufsschule Miltenberg-Obernburg, Berufsschulstr. 10, 63785 Obernburg, 06022-62160.

Fit in Erste Hilfe – Kindernotfälle

Sicherheit für die Kleinsten: Erste-Hilfe-Crashkurs am 14. April 2025

Jeden Tag kann es passieren: Ein Sturz, eine Verbrennung oder eine plötzliche Erkrankung – gerade bei Kindern ist schnelles und richtiges Handeln gefragt. Doch wissen Sie, was im Ernstfall zu tun ist?

Um Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen mehr Sicherheit im Umgang mit Kindernotfällen zu geben, bietet das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Miltenberg-Obernburg, am **Montag, 14. April 2025, von 9:00 bis 12:15 Uhr im ServiceZentrum Obernburg (Römerstraße 93)** den kompakten Erste-Hilfe-Crashkurs „**Fit in Erste Hilfe – Kindernotfälle**“ an.

In vier Unterrichtseinheiten à 45 Minuten lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Gefahrenquellen zu erkennen und Unfälle zu vermeiden
- Eigenschutz und den richtigen Umgang mit Wunden
- Erste Maßnahmen bei akuten Erkrankungen im Kindesalter
- Praktische Übungen, inklusive Wiederbelebung

Der Kurs vermittelt lebensrettende Sofortmaßnahmen in einer verständlichen und praxisorientierten Form, sodass jeder im Notfall schnell und besonnen handeln kann.

Dauer: 3 Stunden | **Kosten:** 40 € pro Einzelperson, 75 € pro Paar

Ausbilder: Uwe Dölger

Lassen Sie sich diese Möglichkeit nicht entgehen und sorgen Sie für mehr Sicherheit im Alltag! **Jetzt anmelden unter ausbildung@brk-mil.de oder telefonisch unter 06022 6181-433.**

Intelligente Hausinstallationen

ms⁺₋
ELEKTROTECHNIK

KARRIERE 2025

(m/w/d)

WIR STELLEN EIN!

Monteur & Obermonteur

Projektleiter Elektrotechnik

Techniker für Photovoltaik & Ladeinfrastruktur

IT-Spezialist / Systemintegrator für KNX & Loxone

Elektrofachkraft für Geräteprüfung

Kundendienst für Siedle Sprechanlagen

Quereinsteiger & Helfer

Azubi Elektroniker für Energie- & Gebäudetechnik

Azubi Systemintegration (KNX / Loxone)

Bewirb Dich jetzt und komm ins Team!

Einfach und unkompliziert: Per Post, per Mail oder QR-Code.

ms Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Im Höning 20 | 63820 Elsenfeld

Tel. **06022 / 710 100**

Mail: info@ms-elektro-technik.de

www.ms-elektro-technik.de



Anmeldetermine zum Übertritt an ein Gymnasium

Anmeldungen für den Übertritt an eines der vier Gymnasien im Landkreis Miltenberg werden zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

Montag,	05. Mai 2025:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag,	06. Mai 2025:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch,	07. Mai 2025:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag,	08. Mai 2025:	8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag,	09. Mai 2025:	8.00 - 13.00 Uhr

Bitte nehmen Sie vorab über die Homepage der gewählten Schule die Anmeldung Online vor und bringen Sie die Ausdrucke und die weiteren erforderlichen Unterlagen zur Anmeldung mit.

Die Voraussetzungen zum Übertritt finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule und unter folgendem Link:

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/uebertritt-schulartwechsel.html>

Schülerinnen und Schüler, die ohne eine entsprechende Empfehlung der Grundschule an ein Gymnasium übertreten möchten, müssen einen Probeunterricht besuchen. Dieser findet am Dienstag, 13.05., Mittwoch, 14.05. und Donnerstag, 15.05.2025, am Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach (für die Gymnasien Elsenfeld und Erlenbach), am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach bzw. Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg statt.

Nähere Informationen zum Übertritt, den Anmeldemodalitäten der jeweiligen Schule sowie tagesaktuelle Änderungen erfahren Sie über die Homepage der Gymnasien:

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach	www.amorgym.de
Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld	www.julius-echter-gymnasium.de
Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach	www.hsgerlenbach.de
Johannes-Butzbach-Gymnasium Miltenberg	www.jbg-miltenberg.de

Termine Zentec GmbH

Unternehmenssprechtag in der ZENTEC GmbH – Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtag. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

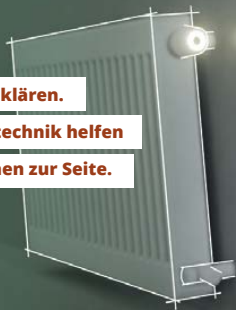
Nächster Termin ist am 16.04.2025 in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 14.04.2025.

Wird die neue Heizung gefördert oder nicht?

Es ist kein Kinderspiel, das zu klären.

Als Ihre Experten in der Haustechnik helfen

wir gern dabei und stehen Ihnen zur Seite.



Jetzt
Beratertermin
vereinbaren!



Investitionen in nachhaltige Heiztechnik werden vom Staat unterstützt. Doch welche Förderung passt zu Ihren Plänen? Und wie sehen die aktuellen Förderquoten aus? Wir unterstützen Sie gern mit unserem Fachwissen und helfen Ihnen zielführend.

Rufen Sie uns an.
09371-989840

DER GUTE
RUF privat
HEIZUNG • BAD • KLIMA • PV



BERK Immobilien

IHR IMMOBILIENMAKLER AN 4 STANDORTEN IN DER REGION AM UNTERMMAIN

Der Kauf und Verkauf einer Immobilie ist ein emotionaler Schritt sowie Vertrauenssache. Wir sind Ihnen ein **professioneller Ansprechpartner bei der Vermittlung von Immobilien**. Wir bieten Ihnen eine **umfassende und aufrichtige Dienstleistung**, verbunden mit einer **angenehmen und persönlichen Betreuung**.

*Direkt neben dem Gasthaus
"zum Riesen" in Miltenberg!*



Hauptstraße 97
Miltenberg



info@berk-online.de



09371 66813-20



IHR LOKALER EXPORTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF

www.berk-online.de

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen unseres Innovationssprechtages erhalten ExistenzgründerInnen – so wie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung – u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 24.04.2025 in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 22.04.2025.

Kontakt: Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

Das Landratsamt informiert

Brut- und Setzzeit: Rücksicht nehmen auf die Tierwelt

Angeichts der kommenden Brut- und Setzzeit in der Natur weist das Landratsamt Miltenberg auf einige wichtige Aspekte hin, die Menschen in der Natur beachten sollten.

Immer mehr Menschen sind „auf den Hund gekommen“ und halten sich einen Vierbeiner. Naturgemäß brauchen Hunde Auslauf, sie möchten sich bewegen und die Umgebung erkunden. Je nach Rasse ist die Veranlagung, anderen Tieren nachzustellen, unterschiedlich stark ausgeprägt. Jagen ist für Hunde aber die natürlichste Sache der Welt, deshalb stellen Hunde unterschiedliche Gefahren für andere Tiere dar.

Wild ist in der Regel dämmerungsaktiv, vor allem in den Morgen- und Abendstunden fressen die Tiere. Das ist auch die Zeit der Jagdausübung, die in der Regel von Mai bis Dezember stattfindet. Im Frühling und im Frühsommer werden die meisten Jungtiere geboren. Das ist die Zeit, in der die Kinderstube des Wildes ungestört sein sollte. Jungtiere wie Rehkitze, Junghasen oder Fasanenküken sitzen oft in hohen Wiesen, deshalb die Bitte: Bälle und andere Dinge für den Hund sollten nicht in Bereiche geworfen werden, in denen Jungtiere in Mitleidschaft gezogen werden könnten.

Begegnungen mit Wildschweinen können für Mensch und Hund ebenfalls gefährlich werden. Sich einer Bache mit Frischlingen zu nähern, ist nicht empfehlenswert, auch für den Hund kann das böse Folgen haben. Die Bache verteidigt ihre Jungen und kann Mensch und Hund angreifen. Wenn es dennoch zu einer Begegnung kommen sollte, ein Tipp: Ruhe bewahren, sich langsam zurückziehen und das Tier dabei im Auge behalten.

Grundsätzlich ist es hilfreich, beim Spaziergang oder bei sportlicher Betätigung aufmerksam zu sein, sich rücksichtsvoll in der Natur zu bewegen und Begegnungen mit Wildtieren zu vermeiden.



TV GROSSWALLSTADT



**TICKETS FÜR DAS
NÄCHSTE HEIMSPIEL
SICHERN!**

TICKETSHOP:
SHOP.TVGROSSWALLSTADT.DE



Ambulanter Pflegedienst

Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der
Haushaltsführung?**

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßbauer Straße 1
Tel.: 06284-9285160
www.pflegedienstloewenzahn.de

SOZIALSTATION AMORBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

*Caritas. Weil es sich
einfach gut anfühlt!*

Tel. 0 93 73 / 25 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Amorbach
Löhrstraße 38 | 63916 Amorbach

Foto: Adobe Stock



Not sehen und handeln.
Caritas



Wo darf man Gassi gehen?

- Auf öffentlichen Straßen, Wegen sowie Privatwegen in der freien Natur ohne Beschränkung für Fußgängerinnen und Fußgänger
- Auf landwirtschaftlich nicht genutzten Flächen
- Auch landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Nutzzeit besser nicht betreten
- Auf Waldwegen
- Im Jagdrevier, wenn der Hund im Einwirkungsbereich des Hundehalters ist

Wo darf man es nicht?

- Auf öffentlichen Straßen und Wegen sowie Privatwegen mit Verbot für Fußgängerinnen und Fußgänger
- Auf Privatwegen und Flächen ohne Zustimmung der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer
- Auf Wegen und Flächen in Schutzgebieten mit behördlicher Beschränkung für das Betreten
- Auf landwirtschaftlichen Flächen während der Nutzzeit (z. B. Getreidefelder, Wiesen)
- In gesperrten Forstkulturen oder Forstpflanzgärten
- In Jagdrevieren, wenn die Hunde unbeaufsichtigt frei laufen gelassen werden

Damit es Hund, Herrchen, Jägern, Landwirten und vor allem auch wildlebenden Tieren gut geht, sollten die genannten Anregungen beachtet und respektvoll miteinander umgegangen werden.

Hundekot auf Wiesen oder Weiden kann für Weidetiere gefährlich werden, da der Krankheitserreger *Neospora caninum*, den Hunde über Kot ausscheiden und den Weidetiere mit dem Futter (Wiesenheu) aufnehmen, zu gefährlichen Erkrankungen führt. Wer seinen Hund auf Wiesen und Weiden laufen lässt, sollte daher in jedem Fall den Hundekot entfernen.

Wichtig für alle Hundebesitzenden ist die gute Erziehung ihres Hundes. Flächen zur Ausbildung sollten aber nur in Rücksprache mit den Nutzungsberechtigten genutzt werden. Informationen zur Ausbildung geben die Hundezuchtverbände, Hundeschulen, aber auch immer mehr lokale Jagdverbände bieten eine sogenannte Begleithundausbildung an

Um Rehkitze zu schützen, sollten Hundehalter ihre Tiere im Frühsommer und Sommer nicht frei in Wald und Flur laufen lassen.

Ehrenamts-Newsletter informiert Aktive in Vereinen und Initiativen

Die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes Miltenberg weist darauf hin, dass Menschen, die sich freiwillig in Vereinen, Projekten und Initiativen engagieren, künftig aktuelle Informationen durch einen Newsletter der Fachstelle erhalten können.

Darin sind Inhalte wie beispielsweise Unterstützungsangebote (etwa Fortbildungen), Neuerungen (beispielsweise gesetzlicher Art) und finanzielle Fördermöglichkeiten (Projektausschreibungen), die das Ehrenamt betreffen, zu finden. Darüber hinaus bündelt der Newsletter Themen ein wie unter anderem Möglichkeiten zur Gewinnung neuer Mitglieder, die Zukunft der Vereinsarbeit sowie gesellschaftliche Veränderungen, die das Ehrenamt betreffen. Praktische Beispielen aus dem Landkreis geben Impulse, wie mit Herausforderungen des Ehrenamts umgegangen werden kann.



Seniorenresidenz Haus Theresa

Beste Pflege zu fairem Preis

- seit 30 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 2000,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflege
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach



Familie Matz

Poststr. 14 • 69427 Mudau
Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de



JONAS & KROTH
IMMOBILIEN



Anette Jonas

„
**GUT-
SCHEIN**
für eine
kostenfreie
**Immobilien-
Bewertung**

☎ 0 60 22-264 750
www.jonasundkroth.de



Bettenstudio

**Traumhafter Komfort
für erholsame Nächte!**

- ✓ Große Auswahl an Matratzen/Zubehör
- ✓ Markenqualität wie Brinkhaus usw.
- ✓ Attraktive Preise/Sonderangebote
- ✓ Persönliche Fachberatung
- ✓ Über 20 verschiedene Qualitäten in Matratzen

SOMMERBETTEN-SALE

Daunen-Steppbett, 135x200 **98,95 €**

Alpaka-Steppbett, 135x200 **198,95 €**

Bauschi-Steppbett, 135x200 **109,95 €**

Airfill-Steppbett, 135x200 **119,95 €**

Bei uns stehen persönliche Beratung,
Top-Qualität und exzellenter Service im Fokus.
Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Dein 3B-Team



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr
Laudenberger Straße 12 • 74838 Limbach
Telefon 06287/880

Der reguläre Newsletter erscheint dreimal jährlich, ergänzende Kurz-Newsletter mit komprimierten Informationen kommen bedarfsgerecht hinzu. Der erste Newsletter erscheint im April 2025. Wer den Newsletter beziehen möchte, kann sich auf der Homepage des Landratsamtes ab jetzt unter www.landkreis-miltenberg.de/themen/ehrenamt/newsletter.html anmelden.



Veranstaltungen Amorbach

Die **Fürstliche Abteikirche in Amorbach** ist für Besichtigungen geöffnet. Zum Eintritt in die Kirche wird ein Erhaltungsbeitrag von 3,00 Euro pro Person für touristische Besuche erhoben.

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Führung durch die Fürstliche Abtei Amorbach

Erleben Sie die ganze Pracht der Fürstlichen Abtei während einer Abteiführung. Bestaunen Sie die prunkvolle Abteikirche, bewundern Sie den Grünen Saal und die Bibliothek. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 7,- € pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt);

Öffentliche Abteiführungen finden zu folgenden Zeiten statt:

Montag-Freitag: 15.00 Uhr / Samstag und Feiertag: 11.00 Uhr + 15:00 Uhr

Sonntag: 11.00 Uhr

Entdecken Sie die Region!

Die historischen Kleinode im bayerischen Odenwald lassen sich am besten im Rahmen von Führungen erkunden. Gut ausgebildete GästeführerInnen bringen Ihnen Geschichte und Geschichten aus längst vergangenen Zeiten nahe. Bei einer Führung öffnen sich Ihnen Türen und Sie erhalten einen neuen Blick auf Dinge, die sonst im Verborgenen liegen.

Touren, Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten online buchen:

<https://www.bayerischer-odenwald.de/sehen-erleben/tickets-gutscheine>

Wie wäre es mit einem Gutschein für die Familie, Freunde und Bekannte?

Eine Stadt-, Abtei- oder Themenführung, ob allein, in der Gruppe oder mit der Familie ist immer ein schönes Erlebnis.

Donnerstag, 10.04.2025 09.00 bis 13.00 Uhr, **Wochenmarkt**, Marktplatz Amorbach

- Samstag, 12.04.2025 **14.00 Uhr Altstadttrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Min.; Preis: 7,- € pro Person
- Samstag, 12.04.2025 **19.00 Uhr Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Amorbach**, Lehrsaal im Feuerwehrgerätehaus, Oberes Tor 4
- Samstag, 12.04.2025 **20.00 Uhr Jess Jochimsen – „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben“**
Zehntscheuer Amorbach, Kellereigasse 12
- Sonntag, 13.04.2025 **15.00 Uhr Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**
Entdecken Sie die Pracht der barocken Klosterkirche Amorbach. Lauschen Sie der faszinierenden Geschichte, bewundern Sie die architektonischen Raffinessen und die kunstvolle Ausgestaltung des Innenraums. Als krönenden Abschluss erwartet Sie ein 20-minütiges Konzert, bei dem unsere Organist/innen die berühmte Amorbacher Stumm-Orgel zum Erklingen bringen. Lassen Sie sich von der Klangfülle dieses einzigartigen Instruments verzaubern!
Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 15,- € pro Person
- Sonntag, 13.04.2025 **15.00 Uhr Jour fixe, adorno 2**, Schmiedsgasse 14
- Donnerstag, 17.04.2025 **09.00 bis 13.00 Uhr Wochenmarkt**, Marktplatz Amorbach
- Samstag, 19.04.2025 **14.00 Uhr Altstadttrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 75 Min.; Preis: 7,- € pro Person
- Sonntag, 20.04.2025 **15.00 Uhr Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach**
Entdecken Sie die Pracht der barocken Klosterkirche Amorbach. Lauschen Sie der faszinierenden Geschichte, bewundern Sie die architektonischen Raffinessen und die kunstvolle Ausgestaltung des Innenraums. Als krönenden Abschluss erwartet Sie ein 20-minütiges Konzert, bei dem unsere Organist/innen die berühmte Amorbacher Stumm-Orgel zum Erklingen bringen. Lassen Sie sich von der Klangfülle dieses einzigartigen Instruments verzaubern! Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 15,- € pro Person

- Sonntag, 20.04.2025 **15.00 Uhr Führung durch das Templerhaus**
Das Templerhaus, eines der ältesten Fachwerkbauten in Deutschland, gewährt uns einen Einblick in den Alltag vergangener Jahrhunderte. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 6,- Euro pro Person
- Montag, 21.04.2025 **11.00/13.00/15.00 Uhr Führung durch die Fürstliche Abtei Amorbach**
Erleben Sie die ganze Pracht der Fürstlichen Abtei während einer Abteiführung. Bestaunen Sie die prunkvolle Abteikirche, bewundern Sie den Grünen Saal und die Bibliothek. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach; Dauer: ca. 60 Min.; Preis: 7,- € pro Person (unter 18 Jahren freier Eintritt)

Veranstaltungen Kirchzell

Unser **Waldmuseum „Watterbacher Haus“** in Preunschen ist von Oktober bis März samstags und sonntags von 12.00 - 16.00 Uhr geöffnet, von April bis September samstags und sonntags von 11.00 - 17.00 Uhr geöffnet, außerhalb der Öffnungszeiten und zu Führungsanfragen wenden Sie sich bitte an die Gästeinformation Bayerischer Odenwald in Amorbach, Tel.: 09373/200574.

- Freitag, 18.04.2025 **Steckerlfischessen, Tennisclub, Tennisheim**
- Vorschau**
- Donnerstag, 24.04.2025 **19.00 Uhr, Waldbrandübung Theorie, FFW Kirchzell**
- Freitag, 25.04.2025 **Generalversammlung, MV Kirchzell, Vereinsheim**
- Freitag, 25.04.2025 **Generalversammlung, SV Watterbach, Schützenhaus Watterbach**
- Samstag, 26.04.2025 **ab 9.00 Uhr, Pflanzenflohmarkt „Fäggserli fuggern“, OGV, Marktplatzhalle**
- Samstag, 26.04.2025 **14.00 Uhr, THL-Übung, FFW Kirchzell**
- Samstag, 26.04.2025 **15.00 Uhr, Maibaumaufstellung, CSU, Marktplatz**
- Samstag, 26.04.2025 **Kirchzell spielt Tennis, Tennisclub, Tennisplatz**
- Sonntag, 27.04.2025 **Weißer Sonntag**
- Mittwoch, 30.04. –
Do, 01.05.2025 **Feuerwehrfest Breitenbuch, FFW Breitenbuch**
- Samstag, 03.05.2025 **14.00 Uhr Waldbrandübung – Praxis, FFW Kirchzell**
- Samstag, 03.05.2025 **Generalversammlung, CCK, Vereinsheim**
- Sonntag, 04.05.2025 **8.00 Uhr Bauernhoffrühstück, Erlebnisbauernhof Schäfer**

Veranstaltungen Schneeberg

- Mittwoch bis Freitag,
09.04. bis 11.04.2025 **Vereinsschießen, Schützenverein Waldeslust,**
Schützenhaus
- Freitag, 11.04.2025 14.00 Uhr, **Seniorenachmittag, Pfarrgemeinde, Pfarrheim**
- Samstag, 12.04.2025 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, **Vereinsschießen, Schützenverein Waldeslust,** Schützenhaus
ab 19.00 Uhr, **Siegerehrung Vereinsschießen, Schützenverein Waldeslust,** Schützenhaus
- Samstag, 12.04.2025 15.00 Uhr, „**Welle Machen**“, FK „**Fuß-Pils**“, Marktstr. 9 A
- Samstag, 19.04.2025 ab 14.00 Uhr, **vereinsinternes Ostereierschießen, Schützenverein Waldeslust,** Schützenhaus
- Vorschau:**
- Mittwoch, 23.04.2025 17.00 Uhr, **VdK-Treff, VdK Ortsverband Schneeberg,**
Wirtshaus am Sportplatz
- Sonntag, 27.04.2025 10.00 Uhr, **Weißer Sonntag, Pfarrgemeinde,**
Kirche Mariä Geburt

Veranstaltungen Weilbach

- Donnerstag, 10.04.2025 15:30 Uhr **Spielenachmittag,** Rathausaal
- Donnerstag, 10.04.2025 19:00 Uhr, Gasthaus „Zur frischen Quelle“,
Bürgerversammlung Weilbach
- Freitag, 11.04.2025 19:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus,
Bürgerversammlung Weckbach
- Freitag, 11.04.2025 **Brettspielmeisterschaft SV Weilbach,** Vereinsheim
- Sonntag, 13.04.2025 **Kükenschau GZV,** Geflügelzuchtanlage
- Vorschau**
25.04.2025 – 28.04.2025 **Frühjahrsmoschthäcke Heimat- und Geschichtsverein,**
Rathausaal

Das nächste Amtsblatt erscheint am 22.04.2025

Geänderter Annahmeschluss BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt
Freitag, 11. April 2025, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**
an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).
Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.
Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?
Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.
Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.



bad&heizung®

Infotag „Wärmepumpe im Altbau“

Jetzt anmelden zu unserer Veranstaltung!



Donnerstag, 24. April 2025, 18.30 Uhr
Anmeldung unter T (09375) 284 oder
www.kirchgaessner-gmbh.com/vortrag-termine



KIRCHGÄßNER

Wendelin-Rauch-Straße 4 · 97896 Freudenberg
T (09375) 284 · www.kirchgaessner-gmbh.com



www.hansenwerbung.de

Mit ihrer Werbung
unterstützen die
Unternehmen in dieser
Ausgabe auch Ihr Amts-
und Mitteilungsblatt

Bitte unterstützen Sie
diese mit Ihrem Einkauf.
Sie helfen damit, unsere
Region lebenswert
zu erhalten.

HANSEN WERBUNG
AGENTUR · MARKETING · MEDIEN

**DIESE APP
KANN LEBEN
RETTEN!**


TelefonSeelsorge®



Krisen  Kompass
DIE APP ZUR SUIZIDPRÄVENTION

Kostenloser Download unter
krisenkompass.app



Apple



Google



Ihr Weg zu mehr Energieeffizienz & geringeren Kosten!

Als erfahrener Energieberater helfe ich Ihnen, Ihr Zuhause oder Ihre Gewerbeimmobilie nachhaltig zu optimieren.

**INGENIEURBÜRO
KAUFMANN**

Mobil: 0162 / 7222 043

Tel.: 09376 / 974 37 49

info@ing-kaufmann.de

www.ing-kaufmann.de

- ✓ Energieberatung für Wohn- und Nichtwohngebäude
- ✓ individuelle Sanierungskonzepte
- ✓ Fenstertausch, Fassadensanierung, Dachsanierung
- ✓ Berechnungen und Konzepte für Ihren Neubau
- ✓ Lebenszyklusanalysen
- ✓ Heizlastberechnung & hydraulischer Abgleich
- ✓ moderne & effiziente Anlagentechnik
- ✓ Fördermittelberatung – maximale Zuschüsse sichern



Jetzt beraten lassen & nachhaltig sparen!



Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Finden Sie es gleich heraus! Wir unterstützen Sie dabei.

Jetzt
kostenlos
bewerten
lassen!

Scannen Sie einfach
den QR-Code oder
kontaktieren Sie uns
per Telefon oder Mail!



Volksbank Immobilien
Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**

093 71 504 3280 | immobilien@voba-online.de | www.volksbank-immobilien.online



Brumat
Küchen-Manufaktur

Brumat GmbH
63928 Eichenbühl
Tel.: 09371/94994-0
info@bruemat.de
www.bruemat.de



Die Lebens-Küche

Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles Liebe Dank.

Silvia Hauptert-Wörner

geb. Hauptert
* 16.3.1960 † 27.3.2025



Weckbach



In Liebe und Dankbarkeit für alles, was Du für uns getan hast, nehmen wir Abschied von unserer herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante.

In stiller Trauer

Dein Marco
Dein Daniel
Deine Stephanie mit Boris, Mia und Linda
Deine Madeleine mit Florian
Dein Bruder Thomas mit Familie
Dein Bruder Matthias mit Familie
Dein Schwiegervater Karl
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

PRIVATANZEIGEN *in Ihrem Amtsblatt*

Auch in **FARBE**

Trauerfall
Hochzeit
Geburtstag
Geburt

[www.hansenwerbung.de/
privatanzeigen.html](http://www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html)

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Fliederweg 6 · 63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 44 07 · mail@hansenwerbung.de

Abschied & Bestattungen

Amorbach · Weilbach · Schneeberg · Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein



Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 · 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 09.04. - 28.04.2025

Mittwoch 09.04.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier	(Pv. Arul)
Weilbach	18:00	Rosenkranz	
Weilbach	18:30	Messfeier f. Heinz u. Gertrud Trabold	(Pfr. Wöber)
Amorbach	19:30	Gemeindeteam-Sitzung (im Pfarrhaus)	

Donnerstag 10.04.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst (im Pfarrhaus)	(Pv. Arul)
----------	------	--	------------

Freitag 11.04.

Schneeberg	10:00	Krankenkommunion (mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung)	(Pv. Arul)
Weilbach	10:30	Schulgottesdienst; Messfeier f. Emil u. Rita Rüdél	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	14:00	Andacht zum Seniorenachmittag	(Pv. Arul)
Amorbach	15:00	Palmstraußbinden für Kinder (besonders f. Kommunionkinder u. Firmlinge im Pfarrheim) (Frauenbund)	
Neudorf	18:30	Messfeier f. Bertram Schwab	(Pv. Arul)
Weilbach	18:30	Kreuzwegandacht	(C. Sorger)

Samstag 12.04.

Schneeberg	9:00	Kircheputzen zur Erstkommunion	
Schneeberg	14:00	Tauffeier: Marla Bleifuß	(Pv. Arul)
Weilbach	15:00	Beichtgelegenheit vor Ostern	(Pfr. Wöber)
Amorbach	16:00	Beichtgelegenheit vor Ostern	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	16:00	Beichtgelegenheit vor Ostern	(Pv. Arul)

Kollekte für das Hl. Land

Reichartshausen	18:30	Palmweihe, Palmprozession (mitgest. v. Musikverein Reichartshausen/Neudorf) u. Vorabendmesse f. Rita Ott u. verst. Ang.	(Pv. Arul)
Weilbach	18:30	Palmweihe am Kreuz vor d. Kirche (mitgest. v. Kirchenblech) u. Vorabendmesse f. Martha u. Edgar Herzog / f. Harald Dörig / f. Wolfgang Brandner	(Pfr. Wöber)

Sonntag 13.04. PALMSONNTAG

Kollekte für das Hl. Land

Beuchen	8:30	Palmweihe u. Messfeier f. d. Gemeinde / f. Leb u. Verst. d. Fam. Herkert	(Pfr. Wöber)
---------	------	---	--------------

Weckbach	8:30	Palmweihe am Kreuz vor d. Kirche, Palmprozession (mitgest. v. d. Musikkapelle) u. Messfeier f. Magnus Mayer, Eltern u. Schwiegereltern (Pv. Arul)
Amorbach	10:00	Palmprozession an d. Mariensäule u. Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. alle verst. Stifter / f. Fam. Mechler u. Sartorius (Pfr. Wöber)
Boxbrunn	10:00	Palmweihe u. Wort-Gottes-Feier f. Ludwig u. Hermann Grimm (J. Buchhold)
Schneeberg	10:00	Palmweihe am Kindergarten; Palmprozession (mitgest. v. d. Schneeberger Musikanten) u. Messfeier f. verst. Ang.; Kinderkirche im Pfarrheim (Pv. Arul)
Schneeberg	11:15	Infotreffen für Raschpelkinder u. Eltern im Pfarrheim
Kreisaltenheim	15:00	Andacht mit Palmweihe (M. Herkert)

Mittwoch 16.04.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier (Pv. Arul)
----------------	-------	-----------------------------

Donnerstag 17.04. Gründonnerstag

Kreisaltenheim	15:00	Andacht (M. Herkert)
Beuchen	18:30	Betstunde
Boxbrunn	18:30	Betstunde
Reichartshausen	18:30	Betstunde
Amorbach	19:30	Abendmahlsamt (mitgest. v. Chor St. Gangolf) f. Anna Repp u. verst. Ang. (Pfr. Wöber)
		anschl. Betstunde (Frauenbund) (E. Zerr)
Schneeberg	19:30	Betstunde (gestaltet mit Gebeten und Liedern aus Taize) (B. Henn u. E. Büchler)
Weilbach	19:30	Abendmahlsamt (mitgest. v. d. Himmelsstürmern) f. Fam. Krammer; anschl. Betstunde (Pv. Arul)
Schneeberg	22:00	Gang zur Ölbergkapelle ab Kindergarten (Kolping)

Freitag 18.04. KARFREITAG

Schneeberg	9:00	Kreuzweg (U. Weis)
Schneeberg	9:00	Familienkreuzweg; Treffpunkt: Grillplatz Reuenthal
Weilbach	9:00	Familienkreuzweg (gestaltet v. Gegenwind); Treffpunkt: Grillplatz Reuenthal
Hambrunn	9:30	Kreuzweg
Amorbach	10:00	Kreuzweg f. Kinder (gestaltet v. Familiengottesdienst-team)
Beuchen	10:00	Kreuzweg (bei gutem Wetter im Freien)
Boxbrunn	10:00	Kreuzweg
Neudorf	10:00	Kreuzweg
Reichartshausen	10:00	Kreuzweg (bei gutem Wetter im Freien)
Weckbach	10:00	Kreuzweg
Weilbach	10:00	Kreuzweg (A. Fischer)
Amorbach	15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi (Blumen z. Kreuzverehrung werden gegen eine Spende angeboten!) (J. Buchhold)
Schneeberg	15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi (Die Ministranten bieten Blumen f. d. Kreuzverehrung zum Kauf an) (Pv. Arul)

Weilbach	15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi (Bitte Blumen zu Kreuzverehrung mitbringen!) <i>(Pfr. Wöber)</i>
Amorbach	20:00	Kreuzweg nach Amorsbrunn; Start an der Pfarrkirche
Samstag 19.04.		Karsamstag
Schneeberg	9:00	Andacht am Hl. Grab <i>(B. Henn u. K. Hayn)</i>
Amorbach	11:00	Ministrantenprobe
Amorbach	21:00	Osternachtsfeier (mitgest. v. Chor St. Gangolf) (mit Segnung d. Osterspeisen) f. Hildegard u. Gerd Baier u. Pfr. Richard Mechler <i>(Pfr. Wöber)</i>
		anschl. Agapefeier im Pfarrheim
Schneeberg	21:00	Osternachtsfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) f. Mathilde Trunk (3.SGD) / f. Leonhard Trunk <i>(Pv. Arul)</i>
		anschl. Agapefeier im Pfarrheim
Sonntag 20.04.		HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
Weilbach	6:00	Osternachtsfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) zum Dank / f. Albrecht Dumbacher <i>(Pfr. Wöber)</i>
Weckbach	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. Elvira u. Robert Heinbücher / f. Josef u. Ida Förtig / f. Ludwig u. Beate Grimm / f. Josef u. Irmgard Breunig <i>(Pv. Arul)</i>
Amorbach	10:00	Messfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) nach Meinung; Kinderkirche im Pfarrheim <i>(Pv. Arul)</i>
Kreisaltenheim	10:00	Wort-Gottes-Feier <i>(M. Herkert)</i>
Reichartshausen	10:00	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. d. Pfarrgemeinden / f. Joachim Streun, Leb. u. Verst. d. Fam. Fleckenstein <i>(Pfr. Wöber)</i>
Montag 21.04.		OSTERMONTAG
Beuchen	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. Mina Förtig u. verst. Ang. u. Anna Lexmaul/ f. Alois Werner / f. Emil Rozycki / f. Geschwister Alice u. Rosemarie Breunig u. Neffe Tobias Heimes <i>(Pv. Arul)</i>
Boxbrunn	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. d. Verst. d. Fam. Hilbert u. Löffert / f. Robert Schäfer / f. Hildegard u. Alfred Edelmann <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	10:00	Familiengottesdienst (mit Segnung d. Osterspeisen) Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / nach Meinung <i>(Pfr. Wöber)</i>
		anschl. Kuchenverkauf d. Ministranten
Weilbach	10:00	Messfeier (mitgest. v. Kirchenchor) f. Elfriede u. Willi Link / f. Imelda u. Franz Munz, leb. u. verst. Ang. / f. Hugo u. Monika Hennig, leb. u. verst. Ang. / zur Danksagung / f. Herbert Fischer, leb. u. verst. Ang. / f. Max u. Maria Breunig / f. Emil u. Helene Munz, Maria Grasmann <i>(Pv. Arul)</i>
Schneeberg	13:30	Emmausgang d. Ministranten
Mittwoch 23.04.		
Kreisaltenheim	10:00	Messfeier <i>(Pv. Arul)</i>

Donnerstag 24.04.

Amorbach	10:00	Probe d. Kommunionkinder; anschl. Kirchenputz zur Erstkommunion	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pv. Arul)
Weilbach	17:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)
Gönz	18:30	Messfeier f. d. Dorfgemeinschaft	(Pv. Arul)
Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung	(E. Kuhn)

Freitag 25.04.

Amorbach	10:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)
Weilbach	17:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)
Beuchen	18:30	Prozession u. Messfeier zum Markstag f. d. Gemeinde	(Pv. Arul)

Samstag 26.04.

Schneeberg	10:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pv. Arul)
Schneeberg	13:00	Ministrantenausflug (Treffpunkt: Kirche)	
Weilbach	10:00	Messfeier zur Erstkommunion (mitgest. v. Gegenwind) f. Eltern u. Geschwister	(Pfr. Wöber)
Weckbach	18:30	Vorabendmesse f. Erich Baumann (2. SGD) u. Eltern	(Pv. Arul)

Sonntag 27.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

Amorbach	9:45	Treffen d. Kommunionkinder (im Pfarrheim) u. Einzug in d. Kirche (mitgest. v. d. Stadtkapelle)	
Amorbach	10:00	Messfeier zur Erstkommunion; f. d. Pfarrgemeinden / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Fitzke, Grimm, Behringer u. Wilkens	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	9:45	Treffen d. Kommunionkinder (am Kindergarten) u. Einzug in d. Kirche (mitgest. v. d. Schneeberger Musikanten)	
Schneeberg	10:00	Messfeier zur Erstkommunion f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Miltenberger, Kneisel u. Weiss	(Pv. Arul)
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus	(Pfr. Kleinschrodt)

Montag 28.04.

Schneeberg	9:00	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder; Messfeier	(Pv. Arul)
Kreisaltenheim	9:30	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder; Messfeier	(Pfr. Wöber)
Weilbach	11:00	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder (mitgestaltet v. Gegenwind); Messfeier zu Ehren d. Muttergottes	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	18:30	Begegnungsabend mit d. Kenia-Delegation (Kolpingraum)	

**Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 19/2025 - Dienstag, 22.04.2025.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.**

Neues aus den Pfarrbüros

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt am Di. 22.04. 2025.

Pfarrvikar Arul Raja befindet sich von Di., 29.04. bis Fr. 23.05.2025 in Urlaub.

Missionsmessen

f. Erhard Kreibich / f. Wolfgang Brandner, Eltern, Schwiegereltern, Norbert Berberich, Elisabeth Weigl u. Michael Brandner / f. Anton Hörst, Mutter u. Schwiegereltern / f. Mechthilde Meixner, Laura Bauer u. Ang. / f. Maria Grießheimer / f. Paul Ott / f. Adi Odenwald / f. Dieter Ballweg / f. Helmut Blocherer, Helmut Pfaff, Tilde Pfaff, Irma Trunk, Marianne Henke u. Hiltrud Grimm / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Erich u. Roland Schwarz / f. Bruno Weiser u. Ang. / f. Helga Bohr / f. Edeltraud Fischer / f. Johanna u. Erwin Breunig u. verst. Ang. / f. Otto Berberich u. Ang. / zum Dank, zu Ehren d. Muttergottes v. d. immerw. Hilfe / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert / f. d. verst. d. Fam. Grimm u. Werner / f. Elisabeth Herzog / f. Annelore u. Norbert Hartmann / f. Irmgard, Robert u. Herbert Kunz / f. Leonhard Trunk / f. Mathilde Trunk / f. Rudi Kirchgäßner / f. d. verst. d. Fam. Leis u. Behrens / f. Friedhilde Erhard / f. Erich Büchler u. Ang.

Frauenbund Amorbach - Solibrotaktion

bis zum 19. April (Karsamstag) läuft die Aktion noch....

Die Bäckereien Schlär, Schlossmühle und Sternheimer (Amorbach) und die Bäckerei Bundschuh (Kirchzell) nehmen teil. Es sind Spendenboxen aufgestellt, beim Kauf eines Brotes werden Sie um eine Spende gebeten. Mit dem Erlös wird das Misereor-Projekt in Mali "Genitalverstümmelung stoppen!" unterstützt.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung der Aktion!



Verkauf von Palmsträußchen an Palmsonntag



Wir Frauen des Amorbacher Frauenbundes werden diese an Palmsonntag, **13. April 2025**, ca. eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn vor der Pfarrkirche St. Gangolf gemeinsam mit Schulkindern zum Verkauf anbieten. Auch nach der Messfeier können die gesegneten Sträußchen noch erworben werden. Wir bedanken uns bei allen Sammlern und fleißigen Händen, die zum Gelingen der Aktion in dieser Zeit

beitragen! Der Erlös kommt der Misereor Fastenaktion 2025 zu Gute!

Ihre Frauen vom Frauenbund in Amorbach



Neues von den Schneeberger Ministranten

Herzliche Einladung zum **Treffen der Rasselkinder** und Eltern am Palmsonntag, 13.04.2025 nach dem Gottesdienst (ca. 11.15 Uhr) im Pfarrheim: Hier erfolgt die Anmeldung und es gibt Infos zur Organisation.

Außerdem kann man sich bei Daniel Albert und Hannes Zerr anmelden.

Blumenverkauf: Die Ministranten bieten am Karfreitag vor dem Gottesdienst Blumen gegen eine Spende zur Kreuzverehrung an.

Kuchenverkauf: Am Ostermontag bieten die Ministranten Kuchen gegen eine Spende an. Sie können gerne Kuchenbehälter von daheim mitbringen.

Ebenfalls am Ostermontag, 21.04.2025 findet der traditionelle **Emmausgang der Ministranten** statt. Treffpunkt hierzu ist 13.30 Uhr. Wir wandern zusammen und kehren anschließend zum gemeinsamen Essen ein. Alle Minis sind herzlich eingeladen.

Am Samstag, **26.04.2025** findet ein **Ministrantenausflug** zum Klettergarten nach Steinbach bei Mudau statt. Wir starten um 13.00 Uhr in Schneeberg an der Kirche und fahren in Fahrgemeinschaften los. Im Klettergarten gilt es dann als Team durchzukommen. Der Parcours braucht zwischen drei und vier Stunden. Wir freuen uns auf bereitwillige Eltern, die diese Aktion mit einem Fahrdienst unterstützen.

Agapefeier nach der Osternacht in Amorbach

Nach der Osternachtsfeier am **19.4.2025** in der Pfarrkirche St. Gangolf, die um **21.00 Uhr** beginnt, sind alle sehr herzlich zu einer Agape - einer österlichen Mahlfeier - ins Pfarrheim St. Benedikt herzlich eingeladen.

Die Osternachtsfeier bringt zum Ausdruck, dass mit Ostern Freude in alle Welt gekommen ist. Diese Osterfreude soll unser ganzes Leben bestimmen. Deshalb ist es angemessen, nach dem Gottesdienst noch einige Zeit zusammenzubleiben und bei Getränken und kleinen Osterspisen zu bezeugen, dass wir die Freude des Osterfestes auch in unser alltägliches Miteinander hineinnehmen.

Wir bitten, dass möglichst alle, die kommen wollen, eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen und vor dem Gottesdienst im Pfarrheim abgeben.

Getränke werden von der Pfarrei gestellt, ein Spendenkörbchen steht bereit.

Agapefeier nach der Osternacht in Schneeberg

Nach der Feier der Osternacht, am Karsamstag, **19.04.2025** in der Pfarrkirche Mariä Geburt um **21.00 Uhr** wollen wir gemeinsam im Pfarrheim Ostern feiern. Hierzu ist jeder eingeladen etwas mitzubringen, für Getränke ist gesorgt. Die mitgebrachten Speisen können vor dem Gottesdienst im Pfarrheim abgegeben werden. *Wir freuen uns auf euer Kommen.*

Dekanatswallfahrt der Senioren

Die diesjährige Dekanatswallfahrt der Senioren geht nach **Dettelbach**. Sie findet am Mittwoch, den **21. Mai 2025** statt. Wie im letzten Jahr wollen wir als Pfarreiengemeinschaft zusammen mit dem Bus fahren.

Zustieg: Weckbach Bushaltestelle: 11.50 Uhr / Weilbach Rathaus: 12.00 Uhr /

Amorbach Altstadtparkplatz: 12.15 Uhr / Schneeberg Kirche: 12.25 Uhr

Auf dem Rückweg kehren wir zum Abendessen im Taubertal ein. Die Ankunft am Abend ist für ca. 19.30 Uhr geplant. Anmeldelisten liegen in den Kirchen aus oder sie können sich telefonisch bei Monika Herkert, Tel: 3326, Claudia Müller, Tel: 3637, Beate Reinhart, Tel: 3982, Erika Büchler, Tel: 2774 anmelden.

Wir freuen uns auf die Wallfahrt mit euch!

Seniorenachmittag in Weilbach

Etwa 60 Senioren aus Amorbach, Weilbach und Umgebung trafen sich am Donnerstag, 20.03. im liebevoll frühlingshaft dekorierten Rathaussaal in Weilbach und wurden von Claudia Müller herzlich begrüßt. Nach dem Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen beteten Claudia Müller und Monika Herkert gemeinsam mit den Gästen den Kreuzweg aus dem alten Gotteslob. Nach einem kleinen Imbiss endete der schöne Nachmittag. Im Namen unserer Senioren bedankt sich das Seniorenteam aus Amorbach für die Einladung der Weilbacher Kollegen und die schönen Stunden in froher Runde. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Helferinnen und Helfern, allen Bäckerinnen und Gästen für diesen gelungenen Nachmittag.



BAUM DES LEBENS – MIT JESUS WACHSEN

1. HEILIGE KOMMUNION
SAMSTAG 26. APRIL 2025

Weilbach

Edda Reinhart
Jakob Berninger
Lea Wagner
Leonard Birkle
Niklas Wilczek
Sophia Zdrojewska



Grönz

Moritz Grimm

Weckbach

Rafael Schmitt

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

So	13.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kleinheubach
		11.00 Uhr	Familiengottesdienst in Miltenberg
Fr	18.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag in der Abteikirche in Amorbach
So	20.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Einweihung der neuen Glocke an Ostersonntag in der Abteikirche in Amorbach

Die Gottesdienste der evangelischen Gemeinde Amorbach finden ab dem 18.04.2025 wieder in der Abteikirche statt!

Ostersonntag

Gottesdienst mit Abendmahl und Einweihung der neuen Glocke



**11 Uhr in der Abteikirche in Amorbach
mit der amorbacher Schola**

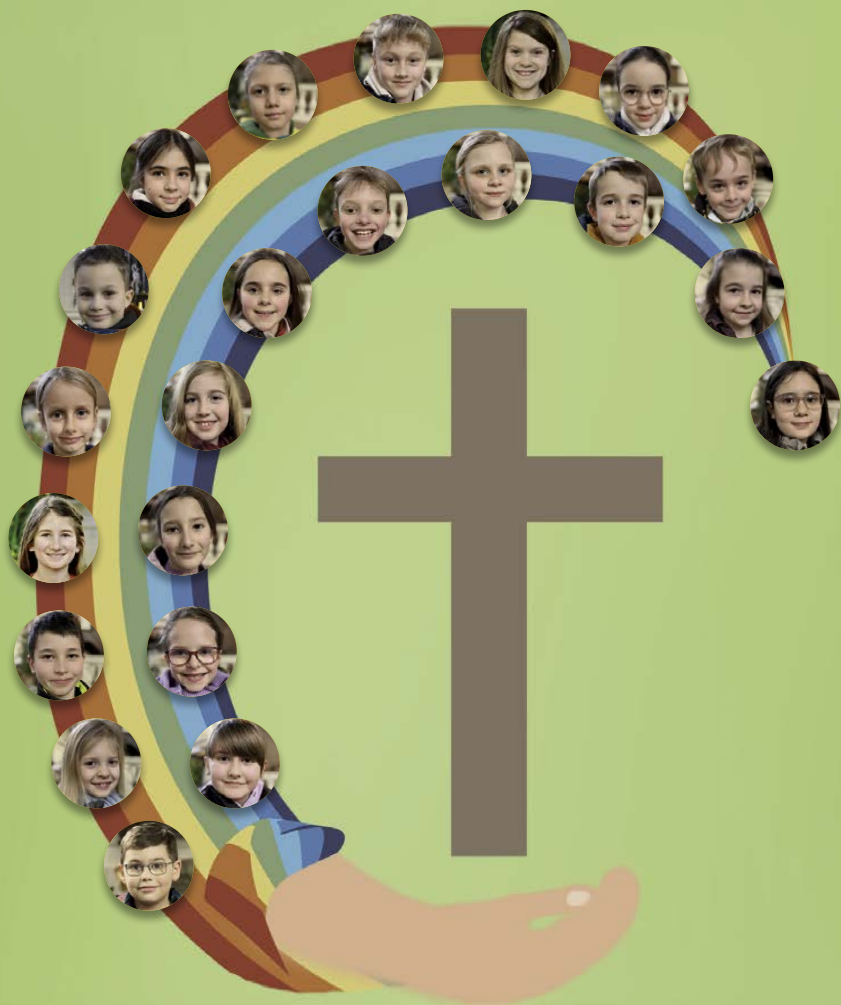
Dekan Rudi Rupp, Mail: rudi.rupp@elkb.de, Tel.: 0175 1154643

Evangelisches Lutherisches Pfarramt: Nelli Baumann, Schloßplatz 2, 63916 Amorbach, Tel.: 09373/1287

Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de, Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr

Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE20 7955 0000 0620 3001 03**

1. HEILIGE KOMMUNION 2025



SONNTAG, 27.04.2025 • 10:00 UHR • PFARRKIRCHE ST. GANGOLF

AMORBACH: Emelie Almeida Gravano • Hannes Berberich • Emil Beger
Luise Bundschuh • Jonathan Chefalo • Hannes Etzel • Julius Etzel • Julius
Fischer • Lara-Sophie Fitzke • Alice Horndasch • Maja Kirchner • Ida Kunz
Emilia Link • Mia Ribeiro Gueifao • Hannah Schelmbauer • Jamie Tran

BEUCHEN: Jana Breunig • Samuel Herkert • Ida Wörner **BOXBRUNN:** Frieda
Grimm **REICHARTSHAUSEN:** Celia Henn **ZITTENFELDEN:** Lara Pauler



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

08.04. bis 22.04.2025

Dienstag 08.04.

Buch 18:30 **Messfeier**

Mittwoch 09.04.

Kirchzell 18:30 **Sei mal STILL - Stille Anbetung**

Donnerstag 10.04.

Breitenbuch 18:30 **Messfeier**

Freitag 11.04.

Kirchzell 08:30 **Messfeier**
anschl. Kirchenkaffee im Pfarrheim

Samstag 12.04.

Ottorfszell 14:00 **Tauffeier**

Sonntag 13.04. PALMSONNTAG

Kirchzell 10:00 **Messfeier mit Palmweihe** (in der Kirche)
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
mit Kinderkirche im Pfarrheim

Breitenbuch 11:30 **Tauffeier**



Dienstag 15.04.

Ottorfszell 18:30 **Messfeier - ENTFÄLLT**

Mittwoch 16.04.

Kirchzell 15:00 **Kreuzweg der Kommunionkinder** (im Pfarrheim)
Kirchzell 18:30 **Sei mal STILL - Stille Anbetung**

Donnerstag 17.04. GRÜNDONNERSTAG

Kirchzell 20:00 **Feier vom Letzten Abendmahl**
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
anschl. **gemeinsame Betstunde**

Freitag 18.04. KARFREITAG

Kirchzell	06:00	Kreuzweg zum Dieburg-Stein <i>(Treffpunkt am Friedhof-Parkplatz bei jeder Witterung!)</i>
	09:00	Kreuzweg
	10:00-11:00	Beichtgelegenheit
	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Christi für die ganze Pfarreiengemeinschaft
	18:00	Andacht zur Schmerzhafte Mutter Gottes
Breitenbuch	09:00	Kreuzweg
Buch	09:00	Kreuzweg
Preunschen	09:00	Kreuzweg
Watterbach	09:00	Kreuzweg

Samstag 19.04. OSTERNACHT

Kirchzell	21:00	Feier der Osternacht für die ganze Pfarreiengemeinschaft mit Segnung von Osterspisen
	anschl.	„Fest des Lebens“ im Pfarrheim

Sonntag 20.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - Ostersonntag

Preunschen	08:30	Osterhochamt mit Segnung von Osterspisen
Buch	10:00	Osterhochamt mit Segnung von Osterspisen
Breitenbuch	18:30(!)	Osterhochamt mit Segnung von Osterspisen

Montag 21.04. OSTERMONTAG

Watterbach	08:30	Osterhochamt mit Segnung von Osterspisen
Kirchzell	10:00	Familiengottesdienst mit Segnung von Osterspisen
	anschl.	Ostereiersuchen
Ottorfzell	18:30(!)	Osterhochamt mit Segnung von Osterspisen

Bitte vormerken**Treffen des Strickkreises**

am Montag, 14.04.2025 um 15:00 Uhr im Pfarrheim

Online-Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen

Folgende Gottesdienste in der Pfarrkirche Kirchzell können Sie live über den Link auf unserer Homepage: www.pfarrei-kirchzell.de auf Ihrem PC, Laptop, Smartphone oder TV mit Internetzugang mitfeiern:

Gründonnerstag, 17.04. um 20:00 Uhr
Karfreitag, 18.04. um 15:00 Uhr
Osternacht, Samstag, 19.04. um 21:00 Uhr
Ostermontag, 21.04. um 10:00 Uhr

**Frühstück der „Raspelkinder“ in Watterbach**

am Karfreitag und am Karsamstag im Pfarrhaus Watterbach

„Fest des Lebens“ im Pfarrheim

Nach der Feier der Osternacht am Samstag, 19.04.2025 um 21:00 Uhr sind alle herzlich zum „Fest des Lebens“ im Pfarrheim eingeladen.

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089 -19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis,
in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,

63897 Miltenberg, Tel: 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de

WOHNEN ...

... wie andere Urlaub machen!

Hennig
HAUS • FENSTER

© hansenwerbung.de

JAHRE
100
HENNIG HAUS



**Terrassendächer
& Markisen von**



Stammsitz & Ausstellung: Großheubach | Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf | hennig-haus.de

Frohe Ostern

wünscht
Dauphin Druck.



Ostring 9a | 63762 Großostheim
Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de

DAUPHIN
Druck & Verlags GmbH & Co.KG



JETZT
kreativ werden
und frei
gestalten!

Selecta flex FreeStyle flex

Individuelles Deckensegeldesign
für mehr Sicherheit und Wohlbefinden

OWA

owa.de